



ST.GEORGEN
IM SCHWARZWALD

Statistischer Jahresbericht

**der Stadt St. Georgen im
Schwarzwald**

für das Jahr

2023

Inhaltsverzeichnis

	Seite
A Gemeinderat und Ausschüsse	4-5
B Sitzungen der Ortschaftsräte	6
C Bürgerversammlung(en) u. ä.	6
D Bevölkerungsentwicklung und –prognose, sozialversicherungspflichtige Beschäftigte, Berufspendler	7-12
E Berichte der einzelnen Ämter, Dienststellen und städtischen Einrichtungen	13-89
a Stabstelle Stadtmarketing	13-17
b Konzerte, Veranstaltungen, Kultur Sport	18-26
c Phonomuseum	27-33
d Stadtbibliothek	34-37
e Volkshochschule	38-39
f WIRkstatt	40-47
g Jugendhaus	48-52
h St. Georgen – Online	53-58
i Finanzverwaltung	59-64
j Ordnung, Bildung und Soziales	65-68
k Entwicklung der Schülerzahlen	69-70

Inhaltsverzeichnis

	Seite
l Einwohnermeldeamt	71
m Sozialversicherung / Sozialamt	72-75
n Grundbucheinsichtsstelle	75
o Standesamt	76-77
p Friedhofsverwaltung	78-80
q Integration	81-86
r Integrationsmanager	87-89
F Bauamt	90-130
a Bauverwaltung	91-95
b Liegenschaftenverwaltung	96-100
c Hochbau	101-116
d Tiefbau	117-121
e Stadtwerke	122-124
f Stadtgärtnerei	125-127
g Bauhof	128-130
G Jugendmusikschule	131

A

Gemeinderat und Ausschüsse

	2023	2022
1. Gemeinderat		
a) öffentlich	14	13
b) nicht öffentlich	16	14
c) Waldbegehung	1	1
d) Klausurtagung	0	2
2. Technischer- und Umweltausschuss		
a) öffentlich	7	9
b) nicht öffentlich	2	4
3. Verwaltungs-, Kultur- und Tourismusausschuss		
a) öffentlich	0	0
b) nicht öffentlich	1	1
4. Kindergartenkuratorium		
a) öffentlich	0	0
b) nicht öffentlich	1	1
5. Partnerschaftsbeirat		
a) öffentlich	0	0
b) nicht öffentlich	0	0

6. Jugendgemeinderat

a) öffentlich

5 | 4

b) nicht öffentlich

0 | 0

7. Entwicklungsbeirat für Stadtentwicklung

a) öffentlich

0 | 2

b) nicht öffentlich

0 | 0

B Sitzungen der Ortschaftsräte

(öffentliche und nichtöffentliche Beratungen)

	2023	2022
Brigach	3	5
Peterzell	8	7
Stockburg	2	2
Oberkirnach	2	3
Langenschiltach	4	3

C Bürgerversammlungen & Informationsveranstaltungen / Neujahrsempfang

a) **12. Neujahrsempfang** der Stadt St. Georgen am 13. Januar 2023 fand erstmals wieder in Präsenz statt.

2022: 11. Neujahrsempfang der Stadt St. Georgen Digital auf YouTube

2021: 10. Neujahrsempfang der Stadt St. Georgen Digital auf YouTube

2020: 9. Neujahrsempfang der Stadt St. Georgen am 10. Januar 2020

2019: 8. Neujahrsempfang der Stadt St. Georgen am 11. Januar 2019

2018: 7. Neujahrsempfang der Stadt St. Georgen am 12. Januar 2018

2017: 6. Neujahrsempfang der Stadt St. Georgen am 13. Januar 2017

2016: 5. Neujahrsempfang der Stadt St. Georgen am 08. Januar 2016

2015: 4. Neujahrsempfang der Stadt St. Georgen am 09. Januar 2015

2014: 3. Neujahrsempfang der Stadt St. Georgen am 10. Januar 2014

2013: 2. Neujahrsempfang der Stadt St. Georgen am 11. Januar 2013

2012: 1. Neujahrsempfang der Stadt St. Georgen am 05. Januar 2012

D

Bevölkerungsentwicklung

	2023	2022
Einwohner am 31.Dezember 2023	13.327	13.255
Angemeldete Personen	883	956
davon Nebenwohnungen	19	15
Geburten	111	114
Abgemeldete Personen	720	778
davon Nebenwohnungen	27	30
Verstorbene Personen	173	162
Ungemeldete Personen innerhalb von St. Georgen	483	496
Hauptwohnsitz (HW) / Nebenwohnsitz (NW)		
HW wieder <u>nach innerhalb</u> verlegt (meist aufgegeben)	47	48
HW wurde verlegt <u>nach außerhalb</u> / NW innerhalb	54	157
Geschlecht		
Männliche Einwohner	6.614 (49,61 %)	6.532 (49,28%)
Weibliche Einwohner	6.718 (50,39 %)	6.723 (50,72%)
Religion		
Evangelische Religion	4.028 (31,45 %)	4.168 (31,45%)
Katholische Religion	3.814 (28,61 %)	3.922 (29,59%)
sonst. Religionsgemeinschaften	802 (6,02%)	671 (5,06%)
keine Religionsgemeinschaft	4.688 (35,16%)	4.494 (33,90%)
Staatsangehörigkeit		
Deutsche	10.740 (80,56%)	10.799 (81,47%)
Ausländer	2.592 (19,44%)	2.456 (18,53%)

	2023	2022
Bevölkerungsfortschreibung		
Abnahme / Zunahme	+ 72	+ 134
Deutsche	- 59	- 57
Ausländer	+ 136	+ 191
Einwohnerzahlen		
Stadtgebiet	9.912	9.849
Brigach	897	900
Peterzell	1.476	1.471
Stockburg	83	75
Stockwald	187	185
Oberkirnach	223	224
Langenschiltach	549	551
Gesamt	13.327	13.255

(Die Statistik der Ortsteile begründet sich auf die Auswertung vom 31.12.2023 vom Regionalen Rechenzentrum Reutlingen)

*Geburten und verstorbene Personen werden ab 2023 extra aufgeführt, da diese Zahlen nicht zu den an- bzw. abgemeldeten Personenzahlen gehören. Diese sind extra zu zählen.

Bevölkerungsprognose bis 2040

(Ausgangspunkt: Die der Vorausschreibung zugrunde liegende Ausgangsbevölkerung Basis Zensus 2011.)

Voraussichtliche Entwicklung der Bevölkerung bis 2040 in jährlichen Schritten nach 5 Altersgruppen (mit Wanderungen)

Jahr	insgesamt	Altersgruppen				
		Unter 20	20 - 40	40 - 60	60 - 85	85 u. ä.
2020	13.035	2.521	2.799	3.700	3.544	471
2021	13.044	2.538	2.810	3.621	3.574	501
2022	13.040	2.521	2.836	3.538	3.632	513
2023	13.040	2.524	2.865	3.459	3.658	534
2024	13.042	2.536	2.883	3.390	3.646	587
2025	13.046	2.529	2.903	3.328	3.657	629
2026	13.054	2.539	2.912	3.295	3.674	634
2027	13.063	2.539	2.932	3.226	3.735	631
2028	13.075	2.546	2.932	3.197	3.787	613
2029	13.086	2.536	2.950	3.179	3.823	598
2030	13.099	2.541	2.947	3.187	3.862	562
2031	13.111	2.539	2.957	3.187	3.880	548
2032	13.125	2.564	2.941	3.189	3.895	536
2033	13.138	2.562	2.949	3.197	3.901	529
2034	13.152	2.569	2.942	3.196	3.913	532
2035	13.166	2.570	2.945	3.214	3.889	548
2036	13.181	2.557	2.960	3.221	3.890	553
2037	13.197	2.547	2.970	3.234	3.876	570
2038	13.211	2.544	2.974	3.247	3.857	589
2039	13.227	2.537	2.984	3.254	3.854	598
2040	13.242	2.539	2.983	3.270	3.838	612

1) 2020: Bevölkerungsfortschreibung zum 31.12.; restliche Jahre: Ergebnisse der oberen Variante der regionalisierten Bevölkerungsvorausberechnung Basis 2020.

Quelle: Regionalisierte Bevölkerungsvorausrechnung Basis 2020; Hauptvariante.

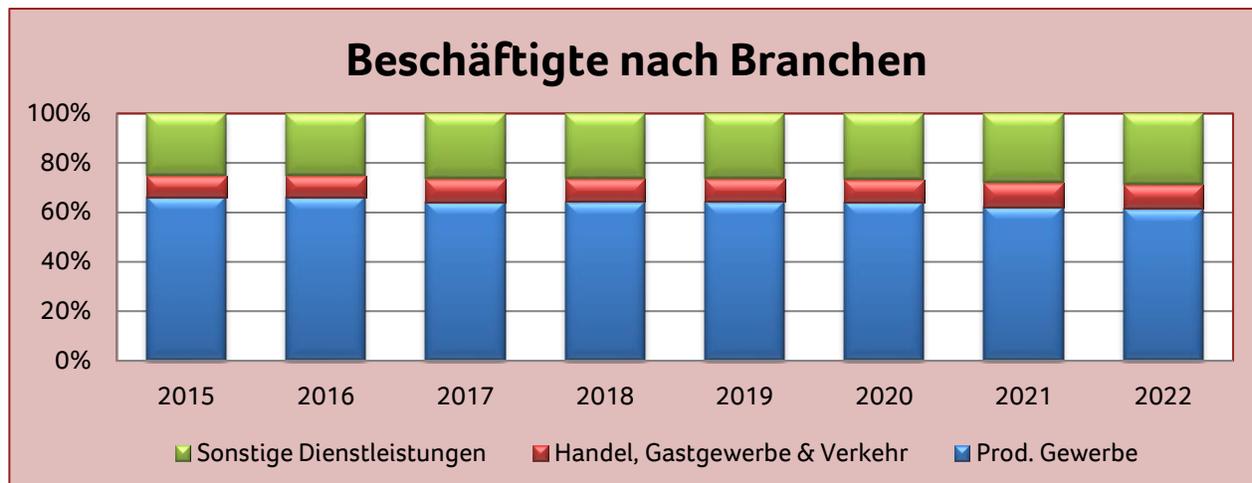
Beschäftigte und Erwerbstätige

(Stand jeweils zum 30.06. eines jeden Jahres)

Jahr	Einwohner	Beschäftigte	Beschäftigte pro 1.000 Einwohner	Erwerbstätige
2010	13.014	4.962	381	5.597
2011	12.842	5.077	395	5.783
2012	12.857	5.258	409	6.026
2013	12.816	5.214	407	5.965
2014	12.814	5.287	413	6.276
2015	12.838	5.375	419	6.455
2016	12.882	5.394	419	6.500
2017	12.916	5.515	427	6.881
2018	12.958	5.583	430	k.A.*
2019	12.945	5.471	423	k.A.*
2020	13.035	5.349	410	6.861
2021	12.998	5.363	413	6.613
2022	13.122	5.559	424	k. A.**

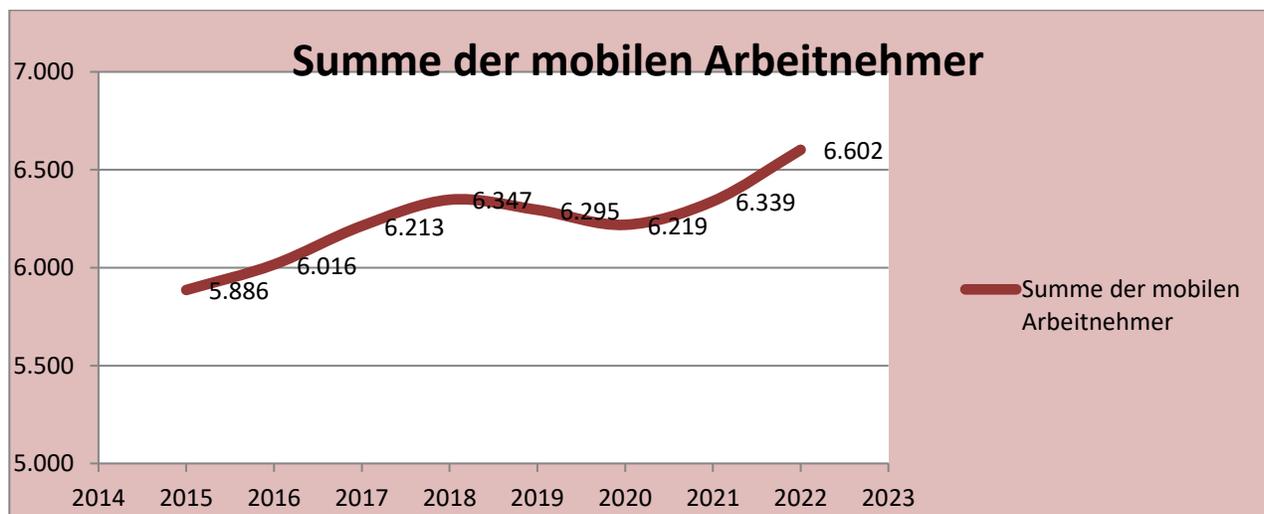
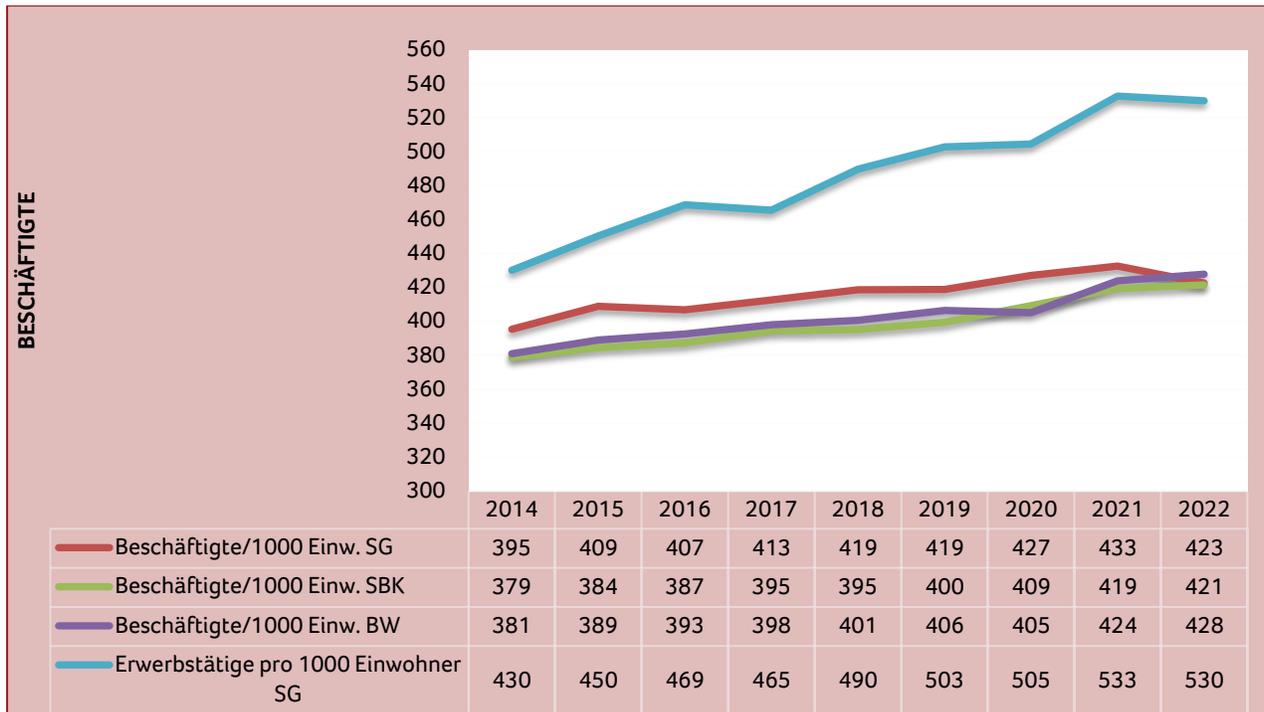
*Die Daten liegen bei StaLa nur bis 2017 vor.

** laut Statistisches Landesamt BW liegen diese Zahlen erst nach der Auswertung Zensus 2022 vor.

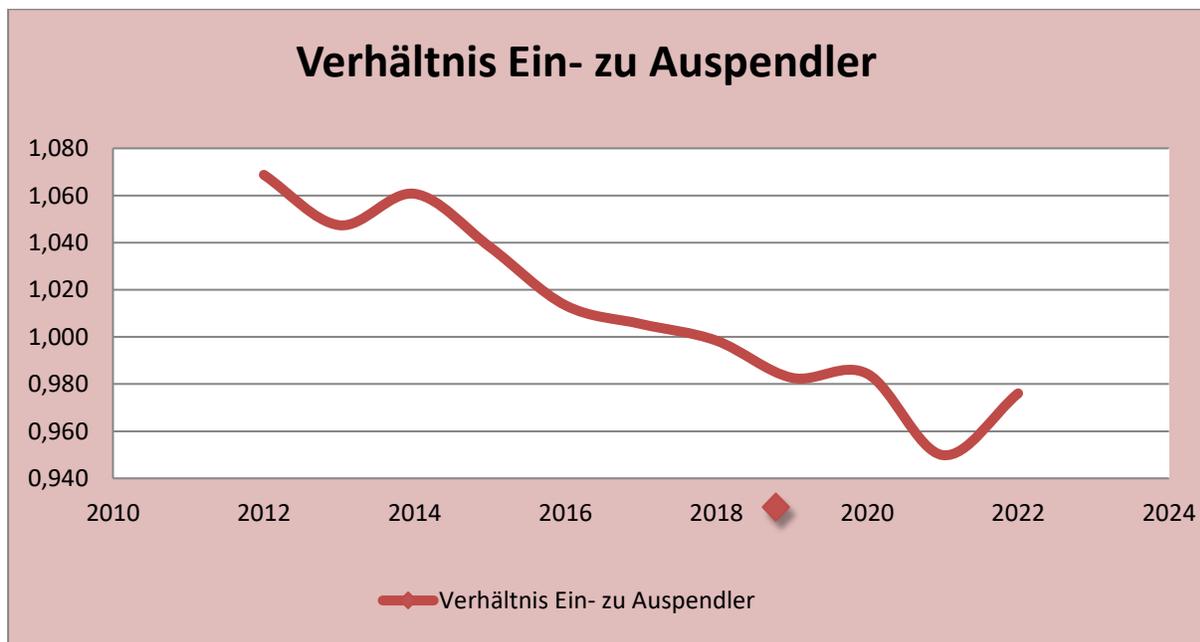
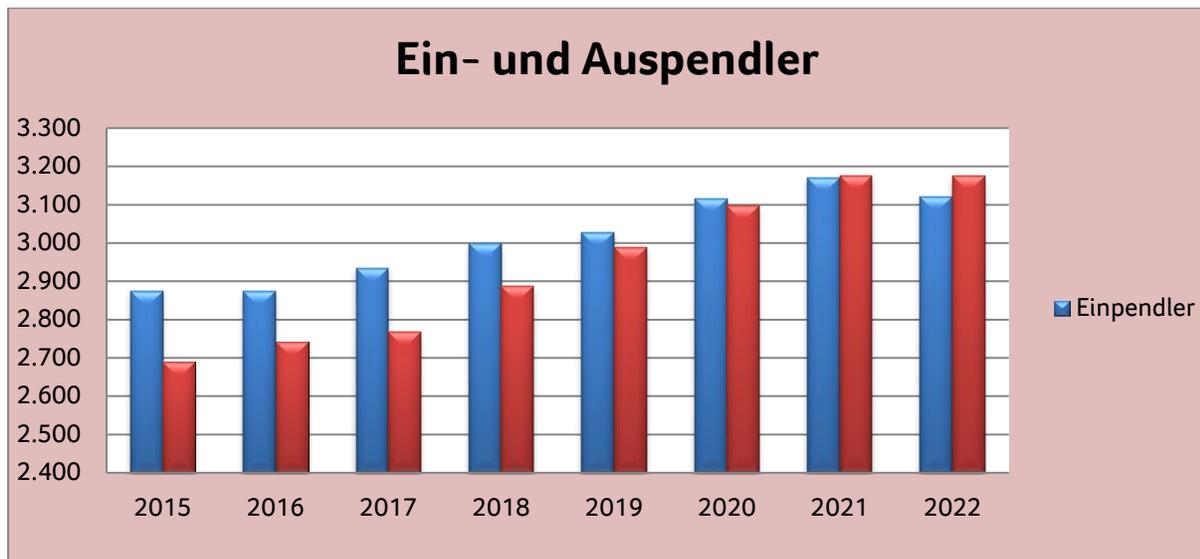


* Anmerkung: 2017 sind vorläufige Zahlen lt. StaLa

Beschäftigte und Erwerbstätige (aus Kreis berechnet) pro 1000 Einwohner



Berufsein- und Auspendler



Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg

E Berichte der einzelnen Ämter, Dienststellen und städtischen Einrichtungen

a) Stabstelle Stadtmarketing

1. Einzelhandel

Unterstützung des örtlichen Einzelhandels u.a. durch Teil Konzeption und Gestaltung von Werbemitteln sowie Ausdruck (Flyer und Plakat zu langen Einkaufsnächten, Aktionstagen sowie zum HGV-Weihnachtsgewinnspiel). Aktive Teilnahme an jeder Sitzung des HGVs und Vorschläge zu Aktionen ausgearbeitet.

2. Neues CI für St. Georgen

Die Einführung des neuen CI und das, von Grafiker Andreas Burwig, entwickelte Logo wurde im Januar 2020 im Gemeinderat beschlossen. Ziele der Einführung einer Stadtmarke sind eine mittel- und langfristige Aufwertung und Verbesserung der Wahrnehmung der Stadt St. Georgen, die im Wettbewerb um Fachkräfte, Unternehmen, Familien etc. mit anderen Städten steht. Für ein einheitliches Erscheinungsbild aller kommunikativen Maßnahmen der Stadt St. Georgen müssen diese gesammelt, analysiert und gemäß den erstellten Kommunikationsvorgaben überarbeitet werden. Das Stadtmarketing ist verantwortlich für den Aufbau und Weiterentwicklung der Stadtmarke. Konzeption, grafische Gestaltung und Überarbeitung von Flyern, Schildern, Formularen, Anzeigen, Werbebanner etc.

- ⌘ Visitenkarten aller Mitarbeiter
- ⌘ Überarbeitung aller Türschilder im Rathaus
- ⌘ Gestaltung von Plakaten, Schildern, Informationshinweise
- ⌘ Stellenausschreibungen
- ⌘ Werbebannergestaltung für die Ortseingänge
- ⌘ Gestaltung und Koordination von Werbematerialien für städtische Projekte und Einrichtungen
- ⌘ Gestaltung passender Bilder für die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
- ⌘ Mitarbeit am Inhalt und Layout der neuen Homepage

3. Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

- ⌘ Verfassen und Versand von Pressemitteilungen
- ⌘ Teilweise Organisation und Durchführung von Pressegesprächen
- ⌘ Kontaktpflege zur lokalen Presse
- ⌘ Bearbeitung von Anfragen der Presse
- ⌘ Prüfung und Korrektur der Presseberichte
- ⌘ Veröffentlichungen auf der städtischen Homepage unter der Rubrik „News“
- ⌘ Verfassen von Beiträgen für die BürgerApp „Crossiety“
- ⌘ Veröffentlichungen von Instagrambeiträgen und sog. „Reels“ für die Nutzer
- ⌘ Anzeigenschaltungen der Stadt St. Georgen z.B. Weihnachtsanzeigen etc.

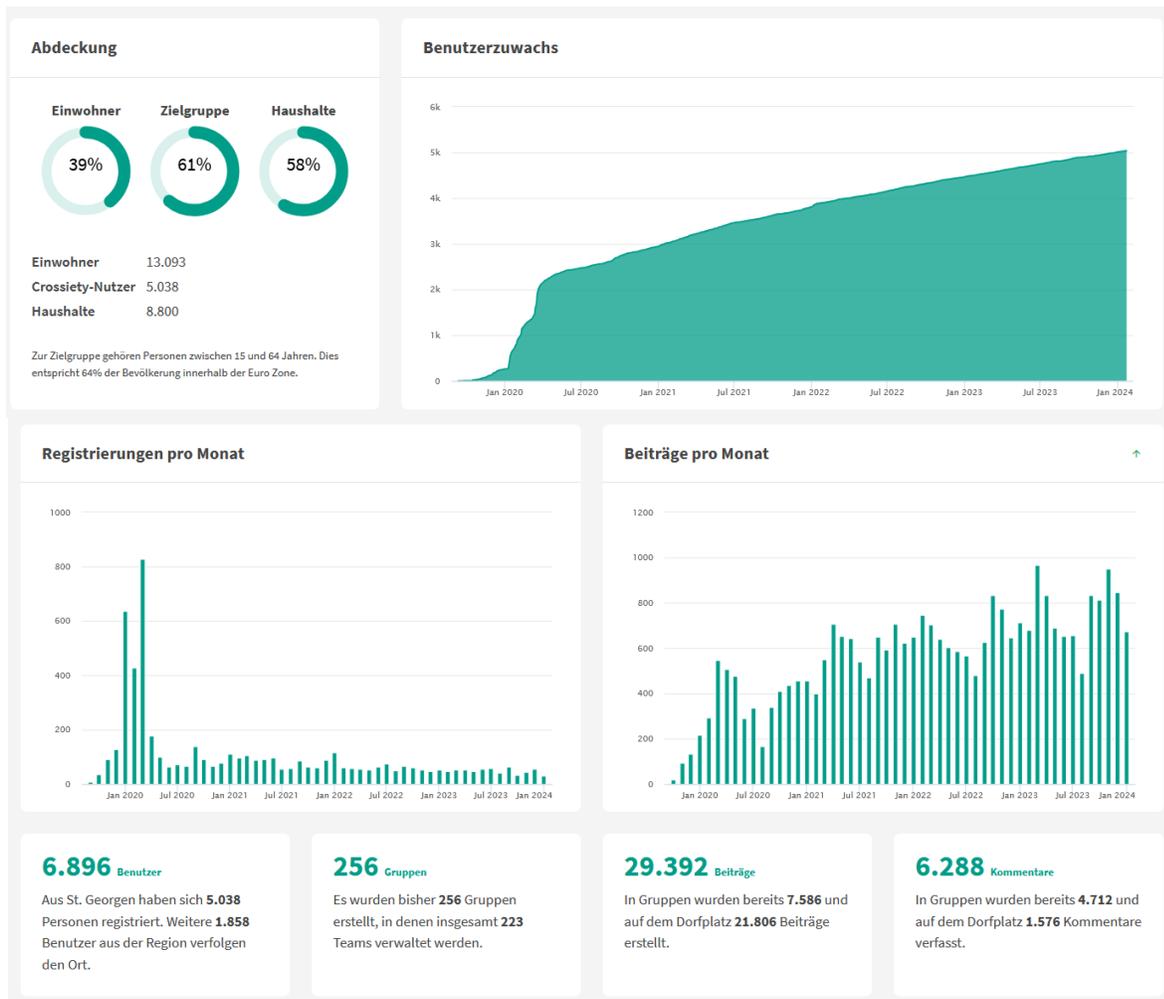
4. Crossiety – BürgerApp für St. Georgen

Die BürgerApp für St. Georgen soll es allen Bürgerinnen und Bürgern ermöglichen, sich mittels der App über das Geschehen in der Stadt zu informieren, sich untereinander zu vernetzen, gemeinsame Vorhaben umzusetzen und miteinander zu kommunizieren. Sie soll ebenso als virtueller Marktplatz zum gegenseitigen Austausch dienen wie auch als Sprachrohr der Stadtverwaltung, mittels dessen möglichst viele St. Georgener*innen erreicht werden können, die via Lokalzeitung nicht mehr erreichbar sind.

Das Stadtmarketing ist verantwortlich für die Planung, Pflege und Betreuung der Veröffentlichungen von Neuigkeiten und Umfragen mit der dazugehörigen Umsetzung von Werbemaßnahmen in der Gruppe „Stadtverwaltung“. Zudem findet die Kommunikation und Hilfen zur Installation oder Nutzung mit Bürger*innen statt sowie Mitarbeit in weiteren Gruppen wie zum Beispiel „Sag ´s dem Rathaus“. Anliegen von Bürger*innen werden intern und extern (z. B. defekte Straßenlaterne) verteilt. Personen aus anderen Gemeinden, die Beiträge oder Inserate für andere Orte teilen, werden vom Stadtmarketing angeschrieben und zur Löschung aufgefordert. 2023 wurde erstmals ein Kurs über Crossiety in Kooperation mit der Volkshochschule angeboten.

Mit der Einführung der Gruppe „Wichtiges aus St. Georgen“ wurde in Zusammenarbeit mit der Feuerwehr eine weitere Leistung angeboten, die es der Verwaltung oder dem Kommandanten möglich macht, im Ernstfall eine Push-Benachrichtigung an alle registrierten Bürger*innen zu senden. Ein Einsatz dieser Funktion war bis auf einem Test am Bundeswarntag glücklicherweise nicht notwendig.

Das Stadtmarketing und Crossiety stehen im regelmäßigen Austausch, um Funktionen zu verbessern und die Attraktivität zu steigern.



5. Projektmitarbeit

8 Entwicklungsbeirat

2023 fand eine Sitzung am 20. September 2023 des Entwicklungsbeirats statt. Fortschritte des ISEK werden betreut und neue Projekte und Maßnahmen angestoßen und überwacht. In Zusammenarbeit mit Jörg Westermann, Schulrektor, wurden die Einladungen versandt und die Sitzungen entsprechend vorbereitet und protokolliert. 2023 waren unter anderem Themen wie Urban Gardening und Biberlehrpfad auf der Agenda. Der Entwicklungsbeirat erarbeitet alle Projekte und deren Stand aus dem ISEK 2030 und wird dem Gemeinderat 2024 berichten.

8 Reparatur-Café

Unter dem Motto „Reparieren statt Wegwerfen“ haben die Evangelische Bezirksstelle 55+ und die WIRKstatt gemeinsam mit der Robert-Gerwig-Schule und der Stadt St. Georgen 2015 ein Reparatur-Café initiiert. Das Reparatur-Café ist ein offener Treffpunkt zum Austausch von Reparaturen und Talenten. Handwerklich geschickte Ehrenamtliche reparieren gemeinsam mit den Gästen des Reparatur-Cafés kleinere defekte Gegenstände und Geräte. Das Stadtmarketing ist v.a. verantwortlich für die Öffentlichkeitsarbeit und das Marketing (Erstellen von Werbemitteln wie Flyer, Plakate, Banner; Pressearbeit). 2023 konnte das Reparatur-Café neun Mal geöffnet werden. Im Vergleich zu anderen Kommunen sind viele engagierte und fachkundige Ehrenamtliche Teil des Teams, sodass die Ehrenamtlichen mittlerweile auf etwa 20 gezählt werden können. Die Tendenz steigt weiter.

8 Fairtrade-Town

Die lokale Fairtrade-Steuerungsgruppe setzt sich dafür ein, dass das Thema Fair-Trade und Nachhaltigkeit stärker in das Bewusstsein der Bevölkerung gehoben wird, leistet Aufklärungsarbeit und schafft Angebote des Fairen Handels in St. Georgen. Das Stadtmarketing ist bei allen Treffen beteiligt, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit: Verfassen und Verschickung von Pressemitteilungen, Befüllen der städtischen Homepage, Verschicken von Einladungen zu Veranstaltungen, Koordiniert E-Mail-Austausch. Nach einer Coronapause und Personalwechsel startete die Steuerungsgruppe im Oktober einen neuen Anlauf. 2023 traf sich die Steuerungsgruppe Fairtrade-Town wieder in regelmäßigen Abständen und so insgesamt sieben Mal. Es gab eine Muttertagsaktion bei der Käufer von fairen Blumen die Chance hatten verschiedene Preise in Höhe von 25,00 €, 15,00 € und 10,00 € zu gewinnen. Drei von etwa 30 Teilnehmer konnten sich über Pakete mit fairen Leckereien freuen.

Auch die Faire Woche konnte im September 2023 wieder durchgeführt werden und schmückte sich mit spannenden Vorträgen zu Schokolade und deren Ursprung, Kräuterkunde und ein faires Frühstück im Kindergarten Weidenbächle. Die Ausstellung fairer Produkte im Edeka wurde ebenfalls gut angenommen.

8 Kulturrahmen

Gemeinsam mit Olsen Wolf vom „Kunstverein Global Forest e.V.“ wurde 2021 das Projekt des digitalen Kulturrahmens von der Stadtverwaltung ins Leben gerufen. Der Kulturrahmen ist ein energieeffizienter Bildschirm, eingefasst in einen Holzrahmen. Auf den Bildschirmen sollen in Zukunft digitale Plakate von Veranstaltungen und Aktionen der Stadt, den Kulturschaffenden von St. Georgen und vom Handels- und Gewerbeverein erscheinen. Bürger*innen gelangen schnell und einfach, im Vorbeilaufen an die aktuellsten Informationen. Die digitalen Plakate laufen automatisch durch, damit mehrere Plakate nacheinander angezeigt werden können. Über Nacht wird der Bildschirm selbständig in einen Standby Modus geschaltet, um zusätzlich Energie zu sparen.

Standorte: Die Stadt St. Georgen und der Handels- und Gewerbeverein unterhält derzeit fünf Kulturrahmen in St. Georgen an folgenden Standorten: Henninger, Friseur Haarwerk, Optiker Fichter, Käte´s Mode, Phonomuseum

Die Kulturrahmen stehen den Vereinen, Institutionen und Kulturschaffenden in St. Georgen kostenlos zur Verfügung. Dies gilt auch für Veranstaltungen von örtlichen Vereinen. Auf Antrag kann ein Plakat mit Werbung oder Verkaufsangeboten von einem örtlichen Geschäft genehmigt werden.

Das Stadtmarketing ist verantwortlich für die Veröffentlichung, Aktualisierung und die Erstellung von Plakaten.

Im Jahr 2023 wurden etwa 90 Plakate über den Kulturrahmen veröffentlicht.

8 Hussen für die Stromkästen

Bereits 2014 wurden sechs Überzüge für unschöne Stromkästen angeschafft. Unter dem Motto „St. Georgen soll noch schöner werden“ wurden diese von der Bürgerstiftung finanziert. Die Idee wurde 2016 weiterverfolgt und sechs zusätzliche Hussen angeschafft. Die Hussen müssen jedes Frühjahr angebracht und vor dem Winter wieder entfernt werden, da die EGT bei Frost sonst nicht an die Stromkästen kommt. Die Bürgerstiftung St. Georgen stellte weitere Mittel für den Austausch der kaputten Hussen zur Verfügung. Dadurch konnten vier neue Hussen in Auftrag gegeben werden.

8 Nette Toilette

Da die öffentliche Toilette am Marktplatz immer wieder verschmutzt und zerstört wurde, hat man bereits 2005 die „Nette Toilette“ in der St. Georgener Innenstadt eingeführt. Sieben solche öffentlichen Toiletten sind derzeit in der Innenstadt zu finden: Rathaus, Minigolfplatz im Sommer, Einrichtungshaus Henninger, Eiscafé Cristallo, Café BM und China-Restaurant „Kikoo“, Brigachquelle.

8 Weltfrauentag

Die Stadt St. Georgen beteiligte sich an dem Weltfrauentag. Gemeinsam mit dem Arbeitskreis Frauen bot die Stadt für Frauen einen kostenlosen Eintritt in das Hallenbad mit Verpflegung und Kinderbetreuung und auch eine kostenlose Führung durch das Phonomuseum. Der Frauentag wurde sehr gut angenommen und soll auch weiterhin fortgeführt werden.

8 STADTRADEL

St. Georgen beteiligte sich zum zweiten Mal an der Aktion des Klima-Bündnis STADTRADELN und radelte 21 Tage mit. Gesamt wurden in St. Georgen von insgesamt 182 Radelnden eine Strecke von 50.580 km durch das Fahrrad ersetzt.

6. Spendenaktion für den Klosterweiher

Im Juli 2022 wurde eine Spendenaktion für die Aussaugung des Klosterweiher ins Leben gerufen. Um Steuererhöhungen zu vermeiden, setzt die Stadt auf Freiwilligkeit der Bürger, Firmen und Institutionen. Hierfür sind im Jahr 2022 bereits über 150.000 € eingegangen. Im Jahr 2023 gingen weitere Spenden ein, sodass aktuell etwa 167.000 € für den Klosterweiher gespendet wurden.

b) Konzerte, Veranstaltungen, Kultur, Sport

1.1 Hallenmanagement und Vereinskommunikation

1. Hallenmanagement und Vereinskommunikation

Koordination von Anfragen, Überwachung und Abrechnung der Hallenbelegungen, Erstellung von Belegungsplänen und Mietverträgen für sowohl zeitlich begrenzte als auch regelmäßige Nutzung. Verwaltung der Schlüssel und Koordination der Zugangs- sowie Schließzeiten, einschließlich der Organisation der Müllentsorgung.

Aktive Zusammenarbeit und Ansprechpartnerin für diverse Hausmeister*innen, Vereine und Institutionen (Schnittstelle). Enge Zusammenarbeit mit Partnern im Bereich Veranstaltungstechnik und dem Bauamt in Bezug auf Reinigungsarbeiten, Reparaturen und Einrichtungsfragen.

Stadthalle	bewirtete Veranstaltungen		unbewirtete Veranstaltungen		Veranstaltungen insgesamt	
	2023	2022	2023	2022	2023	2022
Monat						
Januar	4	2	1	0	5	2
Februar	3	1	2	1	5	2
März	5	2	4	5	9	7
April	1	2	2	2	3	4
Mai	0	5	4	5	4	10
Juni	1	2	2	2	3	4
Juli	1	6	3	1	4	7
August	0	0	0	0	0	0
September	3	4	1	3	4	7
Oktober	4	4	0	1	4	5
November	6	3	3	2	9	5
Dezember	2	2	3	4	5	6
gesamt:	30	33	25	26	55	59

Vorjahr gesamt	bewirtete Veranstaltungen	unbewirtete Veranstaltungen	Veranstaltungen insgesamt
2023	30	25	55
2022	33	26	59
2021	16	21	37
2020	20	4	24
2019	22	9	31
2018	21	42	63
2017	24	22	48

Mehrzweckhalle Peterzell	bewirtete Veranstaltungen		unbewirtete Veranstaltungen		Veranstaltungen insgesamt	
	2023	2022	2023	2022	2023	2022
Monat						
Januar	1	0	0	0	1	0
Februar	1	0	2	0	3	0
März	1	0	0	1	1	1
April	1	1	1	1	2	2
Mai	1	1	0	1	1	2
Juni	0	2	1	1	1	3
Juli	0	0	0	2	0	2
August	0	0	0	0	0	0
September	1	1	0	2	1	3
Oktober	3	0	0	2	3	2
November	1	1	1	3	2	4
Dezember	1	0	1	2	2	2
gesamt:	11	6	6	15	17	21

Vorjahr gesamt	bewirtete Veranstaltungen	unbewirtete Veranstaltungen	Veranstaltungen insgesamt
2023	11	6	17
2022	6	15	21
2021	2	12	14
2020	2	12	14
2019	6	1	7
2018	9	16	25
2017	7	12	19

Brigachhaus	bewirtete Veranstaltungen		unbewirtete Veranstaltungen		Veranstaltungen insgesamt	
	2023	2022	2023	2022	2023	2022
Monat						
Januar	1	0	0	1	1	1
Februar	0	0	0	0	0	0
März	0	0	0	2	0	2
April	0	0	0	1	0	1
Mai	0	0	0	0	0	0
Juni	0	0	0	0	0	0
Juli	0	0	0	0	0	0
August	0	0	0	0	0	0
September	0	0	0	1	0	1
Oktober	2	1	1	3	3	4
November	1	1	0	1	1	2
Dezember	3	5	1	0	4	5
gesamt:	7	7	2	9	9	16

Das Brigachhaus diente von Januar bis September aufgrund eines Wasserschadens als vorübergehender Kindergarten für den Kindergarten Sonnenstahl in Brigach. Daher konnten in dieser Zeit keine Veranstaltung stattfinden.

Vorjahr gesamt	bewirtete Veranstaltungen	unbewirtete Veranstaltungen	Veranstaltungen insgesamt
2023	7	2	9
2022	7	9	16
2021	0	2	2
2020	2	2	4
2019	5	5	10
2018	7	11	19
2017	8	8	16

1.2. Kunst und Kultur

Konzerte

11.03.2023	Gospelkonzert	Ev. Kirchengemeinde St. Georgen-Tennenbronn
26.03.2023	Kammerkonzert	Kammerorchester St. Georgen
14.04.2023	Muttertagskonzert	Thomas-Strittmatter-Gymnasium
29.04.2023	Sinfonieorchesterkonzert	Jugendmusikschule St. Georgen
14.05.2023	Frühlingskonzert	Thomas-Strittmatter-Gymnasium
18.06.2023	Profilorchesterkonzert	Thomas-Strittmatter-Gymnasium
16.07.2023	Sommerkonzert	Jugendmusikschule St. Georgen
02.09.2023	Eröffnungskonzert	Bergstadtsommer e.V.
07.09.2022	Kinderkonzert	Bergstadtsommer e.V.
15.09.2023	Konzert	TSG & tschechisches Gastorchester Decapoda
17.12.2023	Jahreskonzert	Stadtmusik St. Georgen
20.12.2023	Weihnachtskonzert	Thomas-Strittmatter-Gymnasium
31.12.2023	Kantoreikonzert	Ev. Kirchengemeinde St. Georgen-Tennenbronn

Ausstellungen

1. ganzjährig Kunstraum Sammlung Grässlin
2. 01.04. – 16.04.2023 Kunstaussstellung Willi Dorn, Ausstellung in der Friedrichstraße
3. 17.03. – 02.04.2023 Ausstellung zum Thema St. Georgen im Nationalsozialismus
Das Dritte Reich und Wir, Ausstellung im Rathaus
4. 09.10. – 20.10.2023 Ausstellung anlässlich des 10-jährigen Bestehen der Selbsthilfegruppe Depressionen, Ausstellung im Rathaus
5. 01.12 – 09.12.2023 Fairkaufsausstellung der Initiative Eine Welt e.V.

1.3. Veranstaltungen und Aufgaben

Verantwortlichkeit für sämtliche Planungsaufgaben, Organisation und Controlling aller erforderlichen Maßnahmen zur Umsetzung städtischer Veranstaltungen. Bearbeitung von Abrechnungen, Überwachung des Budgets und strategische Weiterentwicklung der Veranstaltungsformate.

Pflege und Aktualisierung des Veranstaltungskalenders sowie Pressearbeit in Vorbereitung.

Administrative und redaktionelle Betreuung der Bereiche auf der St. Georgener Homepage.

Hallenmanagement: Koordination und Abrechnung der Belegungen in den städtischen Sporthallen (Roßbergsporthalle, Robert-Gerwig-Sporthalle, Rupertsbergschule, Mehrzweckhalle Peterzell, Brigachhaus, Mehrzweckraum Bildungszentrum) sowie des Roßbergstadions einschließlich der Betreuung der elektronischen Schließanlage der Roßbergsporthalle.

Erstellung der Haushaltsbudgets für alle Bereiche.

Folgende Veranstaltungen wurden im Jahr 2023 vom Kulturamt ausgeführt:

- | | | | |
|-----|---------------------|---|--|
| 1. | 04. + 05.02.2023 | - | Fasnacht - Jubiläumsumzug mit Narrendorf |
| 2. | 16.02.2023 | - | Schmutziger Donnerstag & Rathaussturm |
| 3. | 09.03.2023 | - | Verleihung des Sportabzeichens |
| 4. | 21.05.2023 | - | Internationaler Museumstag |
| 5. | 10.06.2023 | - | Radio- und Phonobörse |
| 6. | 01.07.2023 | - | St. Georgener Stadtfestlauf |
| 7. | 01. + 02.07.2023 | - | Stadtfest |
| 8. | 03. - 10.09.2023 | - | Bergstadtsommer |
| 9. | 17.09.2023 | - | Naturpark-Markt St. Georgen |
| 10. | 29.09. – 02.10.2023 | - | Kreiserntedankfest |
| 11. | 09.12.2023 | - | Weihnachtsmarkt |

Vereine, Intuitionen und Kulturschaffende wurden bei viele weitere Veranstaltungen unterstützt und beraten.

Fasnacht - Jubiläumsumzug mit Narrendorf

Zum Anlass des 55+1 Jubiläums der Narrenzunft fand ein großer Fasnachtsumzug mit insgesamt 80 Gruppen statt. Der Zunftmeisterempfang organisierte und begleitet das Kulturamt. Das anschließende Narrendorf befand sich in der Tiefgarage des EDEKA und den Schulhöfen der Robert-Gerwig-Schule. Dies erforderte Besprechungen mit den Hilfskräften, die gemeinsame Erarbeitung von Genehmigungen, die Abstimmung von Bauhofleistungen und deren Anforderung sowie die Schaffung der erforderlichen Rahmenbedingungen.

Schmutziger Donnerstag & Rathaussturm

Die Fasnachtsvereine führen am Schmutzigen Donnerstag den Rathaussturm durch. Das Kulturamt ist für die Bereitstellung von Getränken und die Koordination der Helferinnen an diesem Tag verantwortlich.

Verleihung des Sportabzeichens

Die Koordination für die Verleihung des Sportabzeichens im großen Sitzungssaal des Rathauses wird übernommen, ebenso die Pressearbeit, die Einladung der Teilnehmer*innen und die Bereitstellung der Getränke.

Internationaler Museumstag

Der Internationale Museumstag findet weltweit jährlich statt und an diesem Tag öffnen viele Museen ihre Türen für Besucher und bieten Veranstaltungen, Führungen oder Ausstellungen an. In St. Georgen arbeiten hierfür die Museen eng zusammen und gestalten ein gemeinsames Programm. Die Schnittstelle für die entsprechende Pressearbeit, die Kommunikation unter den Museen und der Erstellung von Werbematerialien ist das Kulturamt. Der Internationale Museumstag bietet den Gästen eine Gelegenheit die St. Georgener Museen zu erkunden und zu schätzen.

Radio- und Phonobörse

Die traditionelle Phonobörse in der Stadthalle wird in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Phonomuseum organisiert. Die Börse ist für Phono- und Radiotechnik, Einzel- und Ersatzteile, Zubehör, Tonträger und Literatur.

St. Georgener Stadtfestlauf

Der Stadtfestlauf wird in Kooperation mit dem Förderverein TV St. Georgen und der Stadtverwaltung organisiert. Im Jahr 2023 fanden sieben verschiedene Läufe statt, angefangen vom Bambinilauf bis hin zum Halbmarathon. An dem Stadtfestlauf 2023 nahmen insgesamt 682 Läufer und Läuferinnen teil. Das Kulturamt trägt die Verantwortung für die Ausschreibungen, einschließlich der Festlegung der Termine, Erstellung von Werbematerial und Veröffentlichung. Des Weiteren wird die Beantragung verschiedener Genehmigungen, die Überprüfung der Streckenpläne, die Information der Anwohner sowie die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, einschließlich der Aktualisierung der Homepage und Einladung zu Pressegesprächen übernommen.

Stadtfest

Das Stadtfest wird jährlich von der Stadtfestgemeinschaft, in der verschiedene Vereine von St. Georgen vertreten sind, in Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung organisiert. Während der zwei Tage des Stadtfestes finden verschiedene Konzerte und Darbietungen auf der Hauptbühne in der Gerwigstraße statt. Zudem gibt es einige Attraktionen für Kinder und Jugendliche sowie die Stadtfest-Disco im Stadtgarten.

Das Kulturamt ist für die Koordination der Besprechungstermine, die Protokollführung, die Einholung der Genehmigungen, die Pressearbeit, die Erstellung und Ausarbeitung des Programms sowie das Layout und die Erstellung der Werbematerialien verantwortlich. Ebenfalls wird die Tombola organisiert, Sponsorengelder gesammelt, Absprachen bezüglich der Elektrik getroffen, die Müllentsorgung und die Sicherheit gewährleistet und alle Rahmenbedingungen wie die Toilettenwägen geschaffen.

In der Vorbereitungszeit haben sieben Stadtfestbesprechungen stattgefunden.

Bergstadtsommer

Beim klassischen Musikfestival „Bergstadtsommer“, das 2023 bereits zum 16. Mal stattfand, waren mehr als 50 Musiker in St. Georgen bei insgesamt sieben Konzerten aktiv. Das Repertoire reichte von Kirchenmusik bis zu modernen Klängen zeitgenössischer Musik. Das Kulturamt unterstützte das Festival durch Pressearbeit, die Beantragung von Bauhofaufträgen, Anträge an die GEMA sowie die Koordination von Terminen in der Stadthalle für Proben und Konzerte.

Naturpark-Markt St. Georgen

Beim Naturparkmarkt in St. Georgen präsentierten 26 Stände aus den Gebieten des Naturparks Südschwarzwald ein vielfältiges Angebot an regionalen Produkten und Kunsthandwerk. Im Jahr 2023 fand der Naturpark-Markt im Stadtgarten und auf dem Schmiedegrund-Parkplatz. Dies wirkte sich sehr positiv auf die Besuchenden aus. Das Kulturamt arbeitet in enger Kooperation mit dem Naturpark Südschwarzwald zusammen und übernimmt das Versenden von Einladungen an potenzielle Teilnehmer, die Erfassung der Anmeldungen, die Erstellung von Rechnungen, die Entwicklung von Werbematerialien. Des Weiteren ist das Kulturamt verantwortlich für das Programm, die Pressearbeit, die Erstellung von Bauhofaufträgen und den Standplan mit der Strom- und Wasserversorgung sowie die Kommunikation am Markttag mit den Teilnehmern. Auch die entsprechenden Anträge und Genehmigungen werden beantragt.

Kreiserntedankfest

Die Landjugend Brigach organisierte im Jahr 2023 das Kreiserntedankfest und gestaltete ein viertägiges Fest mit zahlreichen musikalischen Darbietungen, einem Partyzelt und kulinarischen Angeboten auf dem Roßbergfestplatz. Das Kulturamt unterstützte dabei bei den Genehmigungen für das Fest sowie den umfangreichen Festumzug und stellt den Kontakt zu den Hilfskräften her. Der offizielle Empfang im Rathaus wurde vom Kulturamt organisiert und durchgeführt.

Weihnachtsmarkt

Die Organisation des Weihnachtsmarktes erfolgt jährlich durch das Weihnachtsmarkt-Organisations-team in Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung und es fanden zur Vorbereitung vier Treffen statt. Beim Weihnachtsmarkt nahmen 34 Standbetreiber mit Kunsthandwerk, Dekoration und verschiedenen Verpflegungsständen auf dem Schulhof der Robert-Gerwig-Schule teil.

Für die Weihnachtstassen wurde im Jahr 2023 ein Pfand- und Spülsystem eingeführt. Des Weiteren wurde eine Weihnachtskrippe mit Krippenfiguren aus Holz erstellt und mit lebenden Schafen bestückt. Die Krippenfiguren fanden nach dem Weihnachtsmarkt einen geeigneten Platz in der Stadtmitte und konnte weiterhin angeschaut werden.

Das Kulturamt übernahm für den Weihnachtsmarkt das Versenden der Einladungen, die Registrierung der Anmeldungen, den Kontakt zu den Teilnehmer*innen, die Anmeldungen und Beantragungen von Genehmigungen, die Erstellung von Werbematerial und dem Programm, die Vorbereitung der Pressearbeit, die Schaffung der Rahmenbedingungen wie Müllentsorgung und Toilettenwagen, der Erstellung von einem Standplan mit der Stromversorgung sowie die gesamte Absprache mit dem städtischen Bauhof.

1.4 Hallenbad, Klosterweiher und Minigolf

Hallenbad und Klosterweiher

Die Überwachung des Betriebs der Anlagen sowie die erforderlichen Werbemaßnahmen, darunter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit sowie Anzeigenplatzierungen. Erstellung von Dienstplänen, Organisation allgemeiner Abläufe und Schriftverkehr, einschließlich der Erstellung von Statistiken. Programmierung der Zugangs- und Schließzeiten der Türen. Koordination von Neuanschaffungen, Planung der externen Nutzung durch Schulen und Vereine sowie das Controlling der Finanzen, einschließlich Bedienerabrechnungen und Nutzungsgebühren. Übernahme der Anmeldeannahme, Bearbeitung und Abwicklung aller städtischen Schwimmkurse.

Minigolf

Die Minigolfanlage ist derzeit verpachtet, weshalb das Kulturamt in regelmäßigem Austausch mit dem Pächter steht und als erste Anlaufstelle für Fragen und Anliegen fungiert. Aufgrund des Mangels an einem Pächter konnte die Minigolfanlage erst Mitte Mai eröffnet werden. Die gefundene Pächterin war mit der Saison 2023 sehr zufrieden, muss jedoch aus persönlichen Gründen die Pacht der Minigolfanlage wieder aufgeben.

1.5 Museen

Deutsches Phonomuseum

Überwachung des Betriebsablaufs sowie Durchführung von Werbemaßnahmen, einschließlich der Anzeigenschaltungen. Erstellung von Dienstplänen, Bearbeitung von Zeitrachweisen, Zusammenarbeit mit dem Arbeitskreis Phonomuseum und Mitkoordination von Veranstaltungen. Allgemeine Organisation und Schriftverkehr.

Heimatmuseum Schwarzes Tor

Überwachung des Dienstablaufs sowie Umsetzung von Werbemaßnahmen. Im Jahr 2023 wurde in Kooperation mit dem Förderverein und dem Naturpark Südschwarzwald das Förderprojekt „Stärkung der Museumslandschaft – Kultur online“ umgesetzt. Hierfür wurde ein Kurzfilm im Museum gedreht.

1.6 Projekte

Veranstaltungen zum Weltfrauentag

Der Internationaler Frauentag wird in St. Georgen mit verschiedenen Veranstaltungen für Frauen gefeiert. Gemeinsam mit dem Arbeitskreis Frauen und anderen Einrichtungen werden diese organisiert und durchgeführt.

- ⌘ Weltgebetstag unter dem Motto „Glaube bewegt“, organisiert von Frauen aus Taiwan
- ⌘ Interkulturelles Frauenfrühstück ins Theater im Deutschen Haus. Im Fokus stehen der interkulturelle Austausch und das Beisammensein. An einem Infotisch wurden Unterlagen zu Angeboten für Frauen in der Bergstadt bereitgestellt
- ⌘ Frauentag im Hallenbad St. Georgen mit einem Willkommensgetränk und Musik
- ⌘ Kostenfreie Führung für phono- und musikbegeisterte Frauen durch das Deutsche Phonomuseum
- ⌘ Der HGV verschenkte Rosen an Kundinnen
- ⌘ Yoga-Schnupperstunden für Entspannung und Beweglichkeit in der Robert-Gerwig-Schule

Nette Toilette

Aufgrund von wiederholter Verschmutzung und Zerstörung der öffentlichen Toilette am Marktplatz wurde bereits 2005 die „Nette Toilette“ in der St. Georgener Innenstadt eingeführt. Aktuell gibt es sechs solcher Toilettenstandorte: Rathaus, Minigolfplatz und Brigachquelle im Sommer, Einrichtungshaus Henninger, Eiscafé Cristallo, Café BM und China-Restaurant „Kikoo“.

Aktion Kinderwunschbaum

Die Aktion Kinderwunschbaum ermöglicht durch bürgerschaftliches Engagement, dass für jedes Kind unter 14 Jahren aus sozialschwachen Familien ein Wunsch erfüllt werden kann. Der Kinderwunschbaum in 2023 wurde in einer hybriden Form umgesetzt. Die St. Georgener Sozialrunde verteilte die Karten an Sozialarbeiter von Schulen, Kindergärten und Institutionen.

Geschenke konnten sowohl online ausgewählt und besorgt werden, als auch durch Geschenkpaten, die anonyme Wunschkarten am Christbaum im Rathaus-Foyer aufhängen konnten. Nach der Registrierung an der Zentrale wurden die Geschenke im Wert von bis zu 30 Euro vor Weihnachten im Rathaus abgegeben und bei Ausgabeterminen an die Kinder verteilt. Die Aktion wird von der WIRKstatt und der Stadtverwaltung gemeinsam organisiert, wobei rund 190 Wünsche von St. Georgener Kindern durch Bürgerinnen und Spenden erfüllt wurden. Zusätzlich erhielten die Kinder zwei Eintrittskarten für das Hallenbad.

Das Kulturredam übernimmt die Pressearbeit, die Erstellung der Werbematerialien, die Koordination der Wunschkarten, die Bearbeitung der Wünsche und der Internetseite sowie die Ausgabe der Geschenke. Falls Geschenke nicht von Wunschkpaten besorgt werden, werden die fehlenden Geschenke durch das Kulturredam mit Hilfe von Spendengeldern besorgt.

1.7 Tourismus

Die Tätigkeiten umfassen die Entwicklung von Infrastrukturen im Bereich Radfahren, Wandern und Wintersport, die Beantragung verschiedener touristischer Genehmigungen, die Erstellung von Förderungsanträgen sowie die Aktualisierung der Internetauftritte und Printprodukte. Das Kulturamt fungiert als zentrale Anlaufstelle für Tourismusagenturen wie die Hochschwarzwald Tourismus GmbH, die Drei Welten GmbH und die Schwarzwaldtourismus GmbH. Hierbei wird eng mit den genannten Agenturen zusammengearbeitet, um eine effektive Koordination und Umsetzung der tourismusbezogenen Aktivitäten zu gewährleisten.

Arbeitskreis Tourismus des Schwarzwald-Baar-Kreises

Die Sitzungen dienen dem regelmäßigen Austausch zwischen den Kommunen und dem Landratsamt und tragen dazu bei, den Tourismus im Schwarzwald-Baar-Kreis voranzubringen. Dabei werden verschiedene Veranstaltungen wie "Tourismus trifft Wirtschaft" am 25.10.2023 oder der Tourismustag am 21.05.2023 diskutiert, organisiert und koordiniert. Themen rund um Infrastrukturen, Veranstaltungen und Aktivitäten stehen dabei ebenfalls im Fokus. Die Webseite www.schwarzwald-donau.de wird kontinuierlich weiterentwickelt und mit relevanten Informationen aus den Kommunen aktualisiert.

8 Erarbeitung der Etappe 0 des Donauradweges, 13.05.2023

Die Etappe 0 ist eine neugeschaffene Route entlang des Donauradweges. Die Konzeption dieser Etappe entstand sowohl aus dem Wunsch, die Ursprünge der Donau miteinzubeziehen, als auch mit dem Ziel, zusätzliche Wege im Schwarzwald-Baar-Kreis für den bekannten Donauradweg zu schaffen.

Die offizielle Eröffnung der Etappe fand am 13. Mai 2023 statt. Die Strecken von eingeladenen Personen abgefahren und anschließend in Donaueschingen am Donauursprung feierlich eröffnet. Die erforderlichen Maßnahmen, darunter die Entwicklung von Printprodukten, Filmproduktionen und Beschilderungen, wurden konzipiert, organisiert und erfolgreich umgesetzt. Auf dem Gebiet von St. Georgen wurden zwei große Informationsschilder angebracht, um den Radfahrern wichtige Informationen zu präsentieren.

8 Tourismustag Schwarzwald-Baar-Kreis, 21.05.2023

Der Tourismustag hat zum Ziel, den Bürger*innen des Schwarzwald-Baar-Kreises durch ein vielfältiges Freizeitangebot in den Kommunen die Möglichkeit zu geben, den Kreis besser kennenzulernen. Darüber hinaus soll dieser Tag das Tourismusbewusstsein stärken und die Akzeptanz für den Tourismus fördern. Insgesamt wurden 48 Angebote präsentiert, wobei 9 davon kostenpflichtig waren. Zusätzlich wurden kostenlose Fahrten im öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) angeboten.

In St. Georgen öffneten das Deutsche Phonomuseum und das Heimatmuseum Schwarzes Tor ihre Türen kostenfrei für Besucherinnen und Besucher.

Zusammenarbeit mit der HTG-Nord

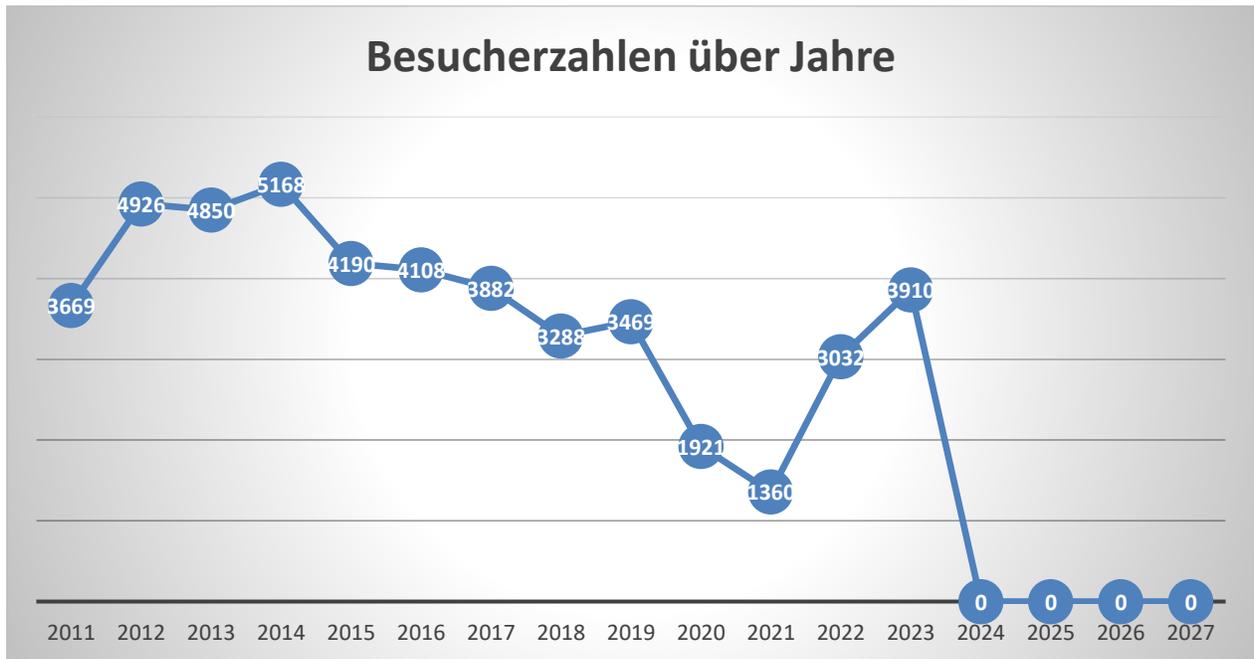
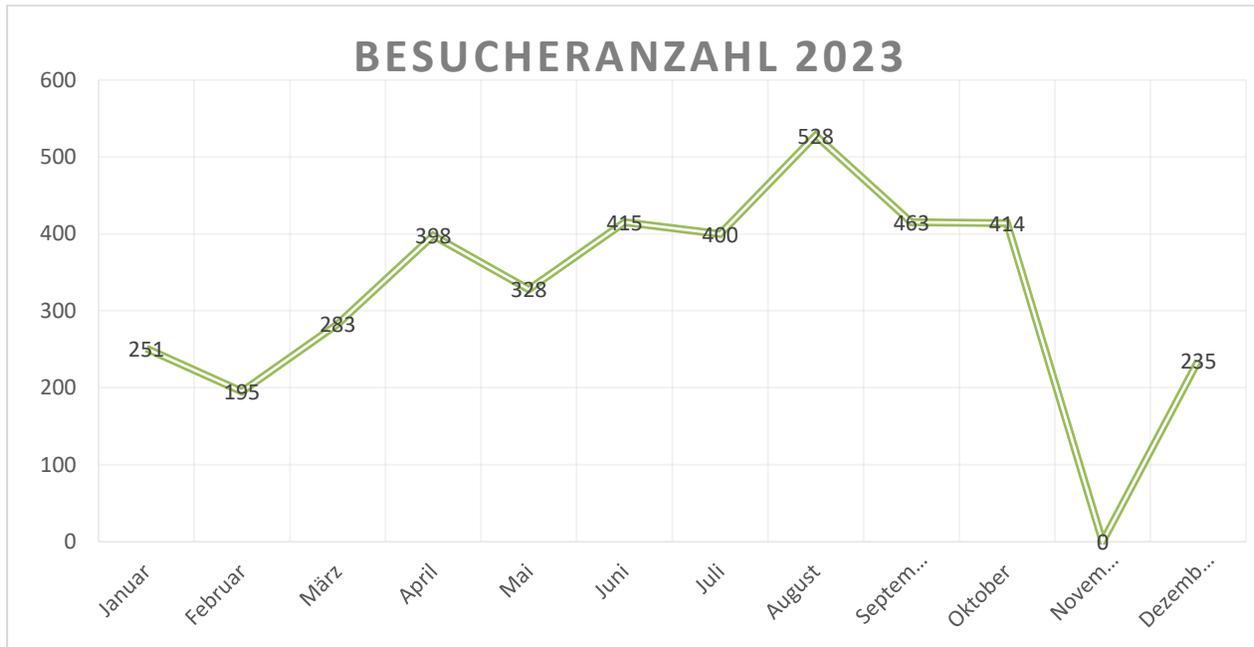
Seit dem Sommer kommen die Gemeinden Furtwangen, St. Georgen, Schonach und Schonwald regelmäßig zu einem Online-Meeting im zweiwöchentlichen Rhythmus zusammen. In diesen Treffen werden bevorstehende Veranstaltungen, Aktivitäten und aktuelle Themen besprochen.

c) Deutsches Phonomuseum

2023	Erwachsene	Schüler 7 – 18	Gästekarte DreiWelten Card	Gästekarte Hochschwarz- waldcard	OMP, Gutscheine, freier Eintritt	Gesamt
Januar	207	15	8	6	15	251
Februar	151	18	4	0	22	195
März	209	25	5	2	42	283
April	237	52	30	0	79	398
Mai	163	34	7	6	118	328
Juni	347	11	10	2	45	415
Juli	312	36	24	10	18	400
August	418	39	25	3	43	528
September	279	20	11	8	143	463
Oktober	380	13	9	0	12	414
November	0	0	0	0	0	0
Dezember	188	10	11	3	23	235
Gesamt	2.891	273	144	40	562	3.910

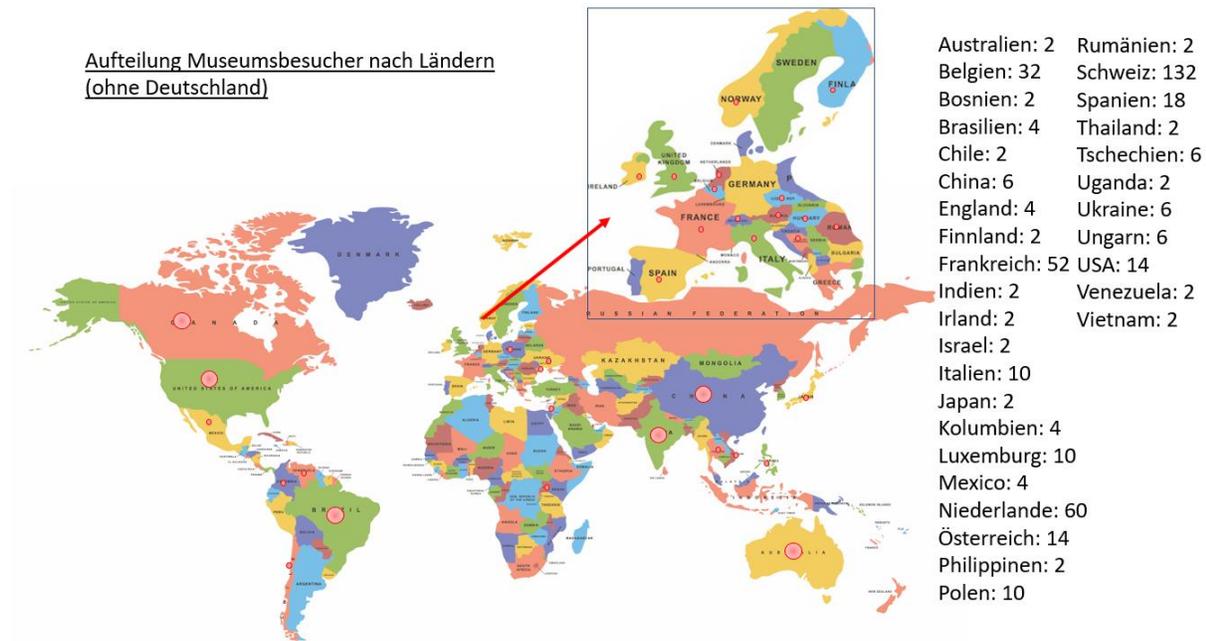
Die Gesamtbesucherzahl lag 2023 bei 3910 Personen, davon 2893 Erwachsene und 273 Kinder. Mit Gästekarten kamen insg. 198 Personen. 95 Gäste kamen, mit dem Museumspass. 451 Personen erhielten freien Eintritt.

2022	Erwachsene	Schüler 7 – 18	Gästekarte DreiWelten Card	Gästekarte HTG	Gutscheine, freier Eintritt	Gesamt
Januar	71	26	0	6	0	103
Februar	61	30	0	0	46	137
März	54	2	0	0	16	72
April	142	9	3	3	28	185
Mai	201	1	4	1	81	288
Juni	283	19	13	4	37	356
Juli	167	19	21	12	8	227
August	238	35	27	16	73	389
September	320	17	16	12	21	386
Oktober	234	11	16	5	15	281
November	6	0	0	0	8	14
Dezember	226	17	8	3	340	594
Gesamt	2003	186	108	62	673	3.032



Die Besucher kamen zu 46 % aus Baden-Württemberg. Der Anteil ausländischer Besucher lag bei 11 %, wobei der Großteil der ausländischen Besucher aus der Schweiz, den Niederlanden und Frankreich kamen. Wir hatten Besucher aus 32 Ländern, u.a. aus den USA, Australien, Indien, China, Kolumbien und Mexiko. Das Deutsche Phonomuseum haben seit der Eröffnung im Juli 2011 47.773 Personen besucht.

Von allen Besuchern im Jahr 2023 haben sich 181 Besucher in unser Gästebuch eingetragen.



Führungen durch das Deutsche Phonomuseum

Im Jahr 2023 fanden insgesamt 40 gebuchte Sonderführungen mit 553 Gästen statt. Zudem gab es elf kostenlose Sonderführungen durch die Phonoabteilung (zwei davon als Familienführung im Juli und August), mit insg. 124 Gästen. Zudem hat eine Sonderführung durch die Uhrenabteilung mit 14 Gästen und eine Sonderführung durch die Tonbandabteilung mit 8 Gästen stattgefunden.

Arbeitskreis Phonomuseum

Die Pflege der Exponate, die Betreuung des Ausstellungsraums, die Bearbeitung von Reparaturanfragen und ähnliche Aufgaben obliegen dem Arbeitskreis "Phonomuseum", der derzeit aus 9 engagierten Mitgliedern besteht. Im Jahr 2023 hat der Arbeitskreis insgesamt mindestens 1756 Stunden an 190 Tagen investiert, wobei 261 Stunden entlohnt wurden. Besonders hervorzuheben sind dabei die 46 Stunden, die allein für die Organisation der Veranstaltung "Secret Dinner" sowie weitere 46 Stunden für die Aktion "Vitrinen Reinigung" aufgebracht wurden.

Der Bereich für Uhren im 2. Stock wird von zwei Personen des Arbeitskreises "Schwarzwalduhren" betreut. Es besteht eine regelmäßige Kommunikation und Zusammenarbeit mit der Verwaltung, um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten.

Museumsshop

Im Museumsshop befinden sich Fachbücher zu verschiedenen Themen, verschiedene Postkarten, eine Stofftasche mit einem Grammophon, eine Dual-Anstecknadel und verschiedene Schallplatten und Schallplattenschalen.

Das Buch „Schwarzwälder Präzision von Weltruf – Chronik der europäischen Phono-Hochburg“ von Norbert Kotschenreuther ist derzeit ausverkauft. Eine Neuauflage ist in Planung.

Veranstaltungen und Aktionen

Das Team des Deutschen Phonomuseums hat mit verschiedenen eigenen Veranstaltungen und Beteiligungen an verschiedenen Veranstaltungen auf das Museum aufmerksam gemacht.

Folgende Veranstaltungen und Aktionen wurden im Kalenderjahr 2023 durchgeführt:

- 8 Weltfrauentag am 08. März 2023
Die Aktion fand bereits zum zweiten Mal am 08. März, am Weltfrauentag, statt. Für die 8 teilnehmenden Frauen gab es eine kostenfreie Führung und als Überraschung für jede Frau ein Glas Sekt und eine Butterbrezel.
- 8 Konzert Songs und Sichtweisen am 18. März 2023
In St. Georgen gestaltete Herr Betting ein Konzert unter dem Konzept "Songs und Sichtweisen". An diesem musikalischen Abend nahmen insgesamt 48 Gäste teil.
- 8 HGV „Lange Osternacht“ am 31. März 2023
Zum ersten Mal hatte das Phonomuseum bei der „Langen Osternacht“ bis 22 Uhr geöffnet.
- 8 Tanz in den Mai am 30. April 2023
Am 30.04. legten Herr Hils und Herr Günter Platten zum Tanz in den Mai auf. An dem Abend waren 58 tanzwillige anwesend.
- 8 Drehorgelkonzert am 16. April 2023
- 8 Internationaler Museumstag am 15. Mai 2023
Am Internationalen Museumstag ist der Eintritt für alle Besucher*innen frei und es wurden kleine Führungen angeboten. Es kamen 65 Gäste. Zudem fand an diesem Tag der Tourismustag des Schwarzwald-Baar-Kreises statt.
- 8 Internationale Phono- und Radiobörse in der Stadthalle am 10. Juni 2023
Im Jahr 2021 wurde die 21. Phonobörse durchgeführt. Daran nahmen 84 Aussteller teil und es kamen 257 Besucher. Das Organisatorische im Vorfeld erfolgte durch den Arbeitskreis und das Thekenteam am Empfang. Die Betreuung der Händler und Besuchenden während der Börse wurde durch den Arbeitskreis gestemmt. Die Bewirtung erfolgte durch den Trachtenverein St. Georgen. Die Eintrittsgebühren wurden vom Thekenteam eingenommen. Mit der Eintrittsgebühr hatten die Aussteller freien Eintritt ins Museum; die Besuchenden der Börse bekamen einen ermäßigten Eintritt.
- 8 Tonbandkonzert am 23. Juni 2023
- 8 Kino-Konzert am 23. September 2023

- 8 Secret Dinner am 12. Oktober 2023
Die Hochschwarzwald Tourismus GmbH hat zum Secret Dinner ins Museum eingeladen. Dies war eine geschlossene Gesellschaft mit 78 Gäste. Dieses Konzept hat bereits in verschiedenen Lokalitäten stattgefunden und hat den Reiz, an einem Ort ein Sternemenü der Köche der Next Generation zu verköstigen, an dem eigentlich ein Restaurantbetrieb nicht möglich oder sogar undenkbar ist. In den Pausen zwischen den Gängen stellte der Arbeitskreis das Museum in kleinen Führungen vor. Die Vorarbeit, die Organisation sowie die Durchführung wurde in Zusammenarbeit mit dem Kulturamt, dem Empfangsteam, dem Arbeitskreis und der HTG erfolgreich gemeistert.
- 8 Drehorgelkonzert am 10. Dezember 2023
- 8 Die Feuerzangenbowle am 23. Dezember 2023
Zum Jahresabschluss konnte am 23.12. noch der Kinoklassiker „Die Feuerzangenbowle“ vorgeführt werden. Die Besucherzahl belief sich auf 39 Kinoliebhaber.
- 8 Pro Quartal gab es eine Sonderausstellung oder eine spezifische Exponat Beschreibung. Der Arbeitskreis stellte diese Sonderthemen aus:
 - „Musik im Gasthaus – Orchestrion und Musikbox“
Die 1. Sonderausstellung 2023 beleuchtet Musik im Gasthaus um die Jahrhundertwende. Ausgestattet mit Münzeinwurf sorgten Orchestrion und Grammophone mit zeitgenössischer Musik für Unterhaltung.
 - „...wenn der Plattenspieler über Kopf spielt!“
Im Museum gibt es drei interessante Messemodelle der Firma Dual an denen gezeigt werden kann, was technisch und feinmechanisch in den 60er bzw. 70er Jahren möglich war. Die Plattenspieler spielen in allen Positionen.
 - „Der Ton kommt aus dem Draht“
In dieser Ausstellung wurden die Anfänge der magnetischen Tonaufzeichnungen mit Drähten als Medium dargestellt.
 - „Sie kamen aus dem Stockwald – Firmengründer in St. Georgen“
In fünf Vitrinen sind Produkte aus den Anfangszeiten der Unternehmer zu sehen. Die Unternehmer aus den Stockwälder Familien waren Joseph Steidinger, Christian Steidinger, Philipp Haas, Tobias Bäuerle und Mathias Bäuerle.

Gästekarten

- 8 DreiWeltenCard
- 8 Hochschwarzwald Card
- 8 Museum Pass Musee (MPM)
- 8 Schwarzwaldcard 365

In der Besucherstatistik sind die Gästekarten aufgeführt.

Marketing

- ⌘ Verteilung des Informationsflyers
- ⌘ Betreuung eines Facebook-Auftrittes und eines Instagram-Accounts
- ⌘ Das Deutsche Phonomuseum wird auf mehr als 40 Datenbanken im Internet gepflegt und aktualisiert (z.B. MuseumsPASSMusées)
- ⌘ Werbebanner für die Phonobörse wurden angefertigt
- ⌘ Erscheinungen von Pressemitteilungen in lokaler, regionaler und auch überregionaler Presse
- ⌘ Flyer werden regelmäßig an die umliegenden Tourist-Informationen und anderen Museen verteilt
- ⌘ Organisation von Veranstaltungen

Anzeigenschaltungen

- ⌘ Pocket-Guide Tourismus Hochschwarzwald
- ⌘ Magazin Kultur Joker
- ⌘ Magazin LebensArt
- ⌘ Musikmagazin „MINT“
- ⌘ Neckarquelle – Südwestpresse
- ⌘ Magazin Heimat
- ⌘ Freizeitkatalog Baden-Württemberg
- ⌘ BW Magazin 2023
- ⌘ Flyer für die Osternacht vom HGV
- ⌘ Aktion Kindertraum
- ⌘ Musikmagazin „Good Times“
- ⌘ u.v.m.

Anschaffungen und Erneuerungen

Im Jahr 2023 wurden für Sonderausstellungen und Veranstaltungen zwei Stellwände und zwei zusätzliche Stehtische erworben. Darüber hinaus wurden Visitenkarten für die Mitarbeiter*innen an der Theke und im Arbeitskreis erstellt, um die Kommunikationswege zu verkürzen und wertvolle Interaktionen zwischen Gästen und Ansprechpartnern zu fördern.

Für das Deutsche Phonomuseum, speziell die "Uhrenaussstellung und Sammlung", wurde eine Tauben-Kontroll-Uhr der Marke "UNITAS" aus Belgien über E-Bay ersteigert. Diese Uhr wurde in der Werkstatt der Gebrüder Steidinger für UNITAS hergestellt. Zusätzlich wurden zwei Tischuhren mit Messing-Surreruhrwerken für die Uhrenaussstellung erworben. Diese wurden höchstwahrscheinlich von Matthias Bäuerle im Bruderhaus gefertigt, und das Museum erhielt eine großzügige Spende von der Firma Papst-Licensing St. Georgen für diesen Ankauf.

Im November wurden die beiden elektrischen Klaviere und das Orchestrion gestimmt. Im Dezember unterzogen sich alle 192 nicht ortsgebundenen Elektrogeräte an vier Tagen einer VDE 701/702 Elektrosicherheitsprüfung.

Die Inventarisierung im Deutschen Phonomuseum schreitet weiter voran. Im März wurde auf das System "Museum digital" umgestellt, und eine kleine Abordnung des Arbeitskreises bestehend aus fünf Personen führt und aktualisiert die digitale Datenbank.

Neukonzeption - Umbaumaßnahmen im Museum

Da für das Jahr 2023 keine Mittel im Haushalt für eine Neukonzeption vorgesehen waren, konnte nur ein kleines Projekt umgesetzt werden.

Im Dezember erhielten die Fronten der Treppenstufen ein neues Erscheinungsbild. Von der untersten bis zur obersten Stufe wurde ein Gesamtbild einer Kuckucksuhr gestaltet, um den Besuchern zu signalisieren, dass im Obergeschoss weitere interessante Objekte zu entdecken

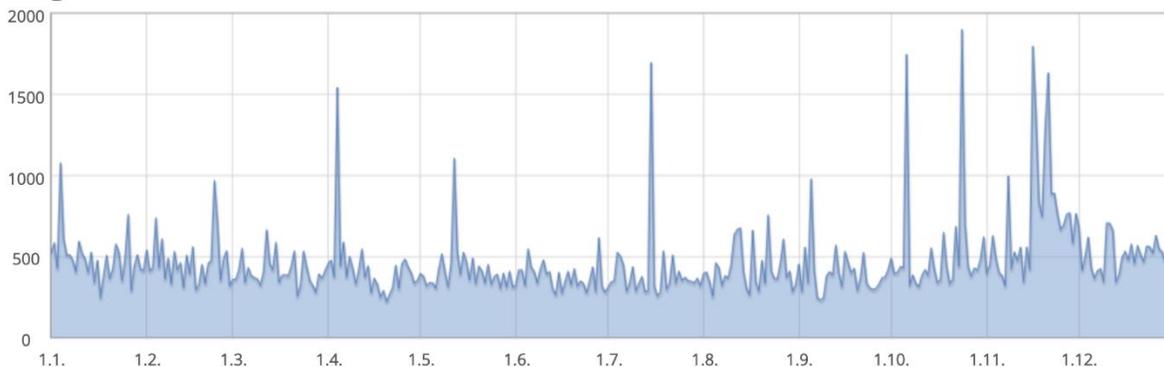
Zusätzlich wurden neue Leuchten installiert, um die Vitrinen besser auszuleuchten, und es erfolgte eine Anpassung der Elektrik der Leuchtstelen der Stars aufgrund eines Herstellerfehlers.

Homepage

Die Homepage www.deutsches-phonomuseum.de hat im Schnitt ca. 450-500 Aufrufe pro Tag. Insgesamt wurde die Homepage im Jahr 2023 169.283-mal aufgerufen.

Statistik 2023:

Pageviews



d) Stadtbibliothek

Öffnungszeiten

Unverändert blieben unsere Öffnungszeiten
am Dienstag und Donnerstag von 15.00 – 18.00 Uhr,
Mittwoch von 12.00 – 18.00 Uhr und
Samstag von 9.30 – 11.00 Uhr;

Das sind 13,5 Öffnungsstunden in der Woche, insgesamt waren es **564** (Vorjahr 587) Öffnungsstunden im Jahr.

Zusätzlich öffneten wir für Kindergärten und Schulen, bei Veranstaltungen und Projekten an **71** (54) Stunden.

Die Bibliothek in Zahlen

2023 kamen **12.811** (12.853) Besucherinnen und Besucher in unsere Bibliothek, insgesamt wurden **30.162** (30.262) Medien vor Ort von **1.102** (1.102) Leserinnen und Lesern entliehen, davon waren **261** (224) Neuanmeldungen.

Aktive Nutzer	2023	2022
Kinder	631	596
Jugendliche	61	68
Erwachsene	390	425
Institutionen	20	13
Gesamt	1.102	1.102

Onleihe – Verbund BleNE	2023	2022
Nutzer Onleihe	162	161
Entleihungen Onleihe	5.922	5.719
eMedien im Verbund	15.655	14.821

Filmfreund- Filme streamen mit dem Bibliotheksausweis

Die Streaming-Plattform für Bibliotheken bietet ein großes Angebot an Spielfilmen, Kinderfilmen, Dokus und Serien. 127 Filmfreunde nutzten dieses Angebot.

Medienbestand und Entleihungen

	2023	2022	
Bestand insgesamt	14.289	14.308	
Entleihungen insgesamt	30.162	30.262	
davon Sachliteratur	3.427	3.400	
Entleihungen	2.296	2.326	Sehr beliebt waren die Tonie-Figuren (unter Non-Books aufgeführt), von denen wir 139 im Bestand haben und die insgesamt 1.678-mal entliehen wurden.
davon Belletristik	3.599	3.625	
Entleihungen	6.476	6.729	
davon Kinder-/ Jugendliteratur	5.521	5.585	
Entleihungen	16.564	16.815	
davon Zeitschriften	369	358	
Entleihungen	601	480	
davon Non-Book-Medien	1.373	1.340	
Entleihungen	4.225	3.912	
Zugang insgesamt	1.356	1.513	
Abgang insgesamt	1.375	1.009	

Ehrenamtliche Lesepaten

Acht Vorlesepaten unterstützen uns bei der Leseförderung. Neben unserem 14-tägigen Vorleseangebot „Lesezeit“ sind das die Bastelnachmittage und unsere Angebote für die Grundschulen. Mit über 25 Besucher*innen entwickelte sich unsere „Lesezeit im Grünen“ auf der Wiese unterhalb der Lorenzkirche zum Picknickevent, das bei guter Witterung dreimal stattfinden konnte. Sehr beliebt war auch die „Lesezeit mit Nikolaus“, zu der 38 Kinder kamen. Im Durchschnitt besuchten 15 Kinder die Lesezeit. Erneut haben unsere Lesepaten für die Aktion „Ab in die Schultüte“ über 70 Tierlesezeichen gebastelt, die wir mit einem kleinen Präsent an die Schulanfänger*innen weitergegeben haben. Drei Lesepatentreffen und ein Workshop mit der Literaturpädagogin Barbara Knieling fanden statt.

Veranstaltungen für Kinder

	2023	2022
Lesezeit	17	10
Lesezeit im Freien	3	2
Basteln	5	3
Frederick-Tag	-	1
Weitere Aktionen	3	1
Gesamt	28	17

Angebote für Kindergärten und Schulen

- 8 Bibliotheksführungen
- 8 Thematische Medienkisten
- 8 Lesenächte bzw. Leseabende
- 8 Ausleihe im Klassenverbund
- 8 Lernbuffet: Lese- und Verständnisförderung mittels Medienrallye
- 8 Leseförderung durch Lesepaten
- 8 Bibliothekspädagogische Module

	2023	2022
Führungen	12	5
Klassenbesuche	51	38
Lernbuffets	1	-
Lesenächte	3	2
Weitere Aktionen	1	3
Gesamt	68	48

Acht Schulklassen der Robert-Gerwig-Schule besuchten im vierwöchigen Rhythmus während des Deutschunterrichts die Stadtbibliothek, für zwei Schulklassen gab es eine Lesenacht, für eine Klasse der Rupertsbergschule einen Leseabend, für die dritten und vierten Klassen der St. Georgener Grundschulen einen Vorlesewettbewerb und für eine Klasse der Realschule eine Rallye-Bibliotheksführung.

Veranstaltungen und Projekte

8 **Literaturettreff „Umgeblättert“**

Für einen regen Austausch über Bücher und viele Lesetipps steht unser Literaturettreff „Umgeblättert“, den wir in Kooperation mit der Buchhandlung Haas dreimal veranstaltet haben und zu dem jeweils 20 Interessierte kamen.

Highlight war die Autorenbegegnung mit Michael Paul im April, der Fragen zu seinem neuesten Buch „Die Trostbriefschreiberin“ beantwortete.

Vorab besuchte Michael Paul in einer privaten Führung die Ausstellung „Das Dritte Reich und wir“.

8 **Aktion für Schulanfänger*innen**

Kinder, die in diesem Jahr eingeschult wurden, durften sich ein kleines Geschenk abholen. Neben dem Bibliotheksausweis erhielten sie ein Pixi-Buch und ein Lesezeichen für die Schultüte.

8 **Autorenlesung mit Michael Paul, in Kooperation mit der Buchhandlung Haas**

Im Juli luden wir zur Lesung mit Michael Paul ein. „Die Trostbriefschreiberin“ erzählt die Geschichte einer 99-jährigen Nonne, die sich als letzte Bewohnerin eines aufgegebenen Klosters weigert, aus diesem auszuziehen. Eine junge Freiburger Reporterin erfährt die Gründe, die in der Vergangenheit liegen. 1940 hat die Frau, damals noch ein junges Mädchen, für die SS in Grafeneck auf der Schwäbischen Alb gearbeitet. Als Trostbriefschreiberin verfasste sie Beileidsschreiben mit erdachten „natürlichen“ Todesursachen an die Angehörigen der im Rahmen einer Euthanasieaktion ermordeten Menschen.

Die 25 Besucher*innen erhielten erneut einen gut recherchierten Einblick in die deutsche Geschichte. Wie gewohnt verwebt der Lahrer Autor reale Begebenheiten mit einer fiktiven Geschichte zu einem spannenden Roman und beleuchtet das Thema Schuld aus verschiedenen Perspektiven.

8 **Workshop mit Lese- und Literaturpädagogin Barbara Knieling**

Reflexionsfortbildung zu den Vorleseangeboten in zyklischer Gesprächsrunde für Mitarbeiterinnen und Lesepaten.

8 **Adventskalender für Erwachsene und Kinder**

Auch in diesem Jahr gab es einen Bücher-Adventskalender für Erwachsene. Wer sich zuerst an der Ausleihtheke meldete, durfte das Überraschungs-Buch des Tages mit nach Hause nehmen, es war natürlich eingepackt. Bücherspenden ermöglichten diese Aktion. Entsprechend dazu gab es für Kinder einen Adventskalender mit Pixi-Büchern.

Fortbildungen und Weiteres

- 8 Zwei Online-Meetings zur Onleihe BleNE fanden statt. Nach fünfjähriger Projektleitung haben wir diese an eine andere Verbundbibliothek abgegeben.
- 8 Mehrere Teambesprechungen fanden statt.
- 8 Eine Brandschutz Helferschulung war Pflicht.
- 8 Das Angebot eines Excel-Kurses über die VHS haben wir angenommen.
- 8 Am Welttag des Buches und am Tag der Bibliotheken gab es zwei „Blind Dates mit einem Buch“ für Erwachsene, ähnlich dem Adventskalender.
- 8 Medien mit Bezug zum aktuellen Zeitgeschehen stellen wir neben den Neuerscheinungen aus.
- 8 Das Angebot der Fernleihe wurde 15-mal in Anspruch genommen.

e) Volkshochschule

Kurse	2023		2022	
	Anzahl der Kurse	Anzahl der Teilnehmer	Anzahl der Kurse	Anzahl der Teilnehmer
Fachbereich 1 Politik/Gesellschaft/Umwelt				
Fachgebietsübergreifende Kurse	1	3	1	2
Pädagogik/Erziehung/Familie	2	22	1	11
Länder- und Heimatkunde/Stadtkultur	2	11	1	19
Persönlichkeitsentwicklung/ Psychologie	0	0	1	2
Gesamt	5	36	4	34
Fachbereich 2 (Kultur/Gestalten)				
Literarische Praxis	1	22	0	0
Tanzpraxis	3	16	0	0
Plastisches Gestalten	3	9	0	0
Textiles Gestalten	6	1	0	0
Musikalische Praxis	3	12	1	5
Malen/Zeichnen/ Drucktechnik	0	0	1	3
Gesamt	16	60	2	8
Fachbereich 3 (Gesundheit)				
Entspannung/Stressbewältigung	15	103	7	54
Bewegung/Fitness	33	289	20	184
Prävention/Krankheit/ Gesundheit	6	9	1	5
Essen und Trinken/Ernährung	14	43	0	0
Gesamt	68	444	28	243

Fachbereich 4 (Sprachen)				
Deutsch als Fremdsprache	3	60	2	36
Englisch	1	10	1	11
Spanisch	1	1	0	0
Gesamt	5	71	3	47
Fachbereich 5 (Arbeit und Beruf)				
IT-Grundlagen, Medien	5	7	1	3
Gesamt	5	7	1	3
Insgesamt	99	618	38	335

Semester Frühjahr 2023: 27. Februar 2023 bis 24. September 2023

Semester Winter 2023/2024: 25. September 2023 bis 18. Februar 2024

Im Winter-Semester wurde das Online-Angebot der vhs St. Georgen um die vhs-flatrate erweitert. Dabei handelt es sich um eine Kooperation mit anderen Volkshochschulen, um ein breites Spektrum an Bildungsangeboten bereitzustellen. Im Jahr 2023 wurden 228 Online-Kurse in Kooperation angeboten. Im Jahr 2023 fanden 104 Kurse in Präsenz und 33 Online-Kurse statt.

f) WIRKstatt

Projekte/Angebote 2023

Das Zwergenstüble

Die Betreuung der Kinder zwischen 1 und 3 Jahren findet einmal wöchentlich von 9.00 – 11.30 Uhr statt und kostet 26,- € monatlich. Pro Gruppe werden bis zu maximal 8 Kleinkinder von zwei Fachkräften betreut.

Belegung Zwergenstüble 2023:

Gruppe	Anmeldungen insgesamt	Abmeldungen wegen Wechsel in den Kindergarten	Aktuelle Belegung Ende Dezember 2023
Dienstag	12	7	5
Donnerstag	12	6	6

Seniorenarbeit im Lorenzhaus

Engagierte Bürgerinnen und Bürger leisteten auch im letzten Jahr im Lorenzhaus ehrenamtlich Unterstützung. Die Schwerpunkte lagen in der Einzelbetreuung der HeimbewohnerInnen (Besuchsdienst, Spielen, Spaziergänge, Botengänge).

„Formulare, Formulare“

Auf Anfrage bieten freiwillig Engagierte kostenlose Unterstützung beim Ausfüllen und Erklären von Formularen, Schreiben von Briefen und beim Umgang mit Ämtern und Behörden an.

Außerdem bietet das Diakonische Werk immer dienstags und mittwochs nachmittags eine Sprechstunde für Migranten an. Hier erhalten sie professionelle Unterstützung u.a. auch beim Ausfüllen von Anträgen. Die Zielgruppe der Geflüchteten erhält außerdem Unterstützung durch die Familienpaten, den Integrationsmanager und der Integrationsbeauftragten.

Sprach- und Hausaufgabenhilfe nach dem „Denkendorfer Modell“

8 Verteilung der ehrenamtlichen Helfer

Die Arbeitsgemeinschaft Sprach- und Hausaufgabenhilfe St. Georgen war im Schuljahr 2022/2023 an einer Schule folgendermaßen vertreten:

- 8 Rupertsbergschule, Grundschule:
 - 1. Halbjahr: **11 Hausaufgabenhelfer**
 - 2. Halbjahr: **8 Hausaufgabenhelfer**

Eine Person ist für die Organisation und Geschäftsführung verantwortlich.

8 Angebote an den Schulen

Folgende Angebote gibt es für Kinder mit Migrationshintergrund, für Flüchtlingskinder aus Syrien, für Aussiedlerkinder und für deutsche Kinder mit Sprachförderbedarf:

8 Hausaufgabenhilfe mit Schwerpunkt Sprache, Rupertsbergschule, 1. bis 4. Klasse

- 1. Halbjahr: 4 Gruppen **18 Kinder**
- 2. Halbjahr: 4 Gruppen **18 Kinder**

Drei Förderungen von 4,5 Stunden pro Woche pro Gruppe.

Jede Gruppe soll mindestens 120 Förderstunden pro Schuljahr erhalten.

Eine Förderung von 3,0 Stunden pro Woche pro Gruppe.

Diese Gruppe soll mindestens 81 Förderstunden pro Schuljahr erhalten.

8 Zusammenstellung aller ehrenamtlichen Stunden* im Schuljahr 2022/23

445	Förderstunden	Sprach- und Hausaufgabenhilfe
3,5	Stunden	Arbeitssitzung*
39,5	Stunden	Geschäftsführung *

Das bedeutet: 488 Stunden Ehrenamt im Schuljahr 2022/2023

8 Fortbildungen

Es fanden keine Fortbildungen statt.

8 Fazit

An der Robert-Gerwig-Schule konnte im neu begonnen Schuljahr 22/23 keine Sprachhilfe mehr angeboten werden, weil nicht genügend qualifizierte ehrenamtliche Helfer zur Verfügung standen.

Deshalb ist der Schwerpunkt der Arbeit nun an der Rupertsbergschule. Dort gibt es 4 Gruppen, für jede Klassenstufe eine. Als ehrenamtliche Helfer werden dort auch ältere SchülerInnen eingesetzt.

Seit Oktober 2023 wurde mit der Sprach- und Hausaufgabenhilfe an der Rupertsbergschule mit vier Gruppen begonnen.

Drei Gruppen bestehen aus drei Kinder und die vierte Gruppe setzt sich aus vier Kinder zusammen.

Diese Gruppen werden von zwei Erwachsenen Frauen und drei Schüler betreut.

Die Betreuung von zwei Gruppen findet am Montag und Donnerstag und die anderen zwei am Dienstag und Donnerstag für 1,5 Stunden statt.

Krabbelgruppen

Auf Anfrage und je nach Raumkapazität können Krabbelgruppen in den Räumen der WIRKstatt untergebracht werden.

Allerdings konnten auch im vergangenen Jahr aus Kapazitätsgründen keine Räume für Krabbelgruppen zur Verfügung gestellt werden. Eine Entspannung erhoffen wir uns durch den Umzug in den Roten Löwen.

Verschenken statt Wegwerfen

Hauptverantwortlich für die Durchführung der Gebrauchtwarenbörse ist seit 2011 das Theater im Deutschen Haus, unterstützt durch Freiwillige der WIRKstatt.

2023 konnte jeweils eine Tauschbörse im Frühjahr und eine im Herbst erfolgreich durchgeführt werden.

Die Tafel / Mittagstisch „Mahlzeit“

Auf Initiative der örtlichen Kirchen eröffnete unter der Trägerschaft des Vereins „Mach mit“ im Oktober 2008 ein Tafelladen in der Gerwigstraße. Seit August 2013 führt der Verein „Mach mit“ in Eigenregie den Tafelladen in St. Georgen.

Insgesamt verfügen mittlerweile 100 Haushalte in St. Georgen über einen Ausweis. Dieser berechtigt sie, im Tafelladen einzukaufen.

Dieser starke Anstieg begründet sich durch die zahlreichen ukrainischen Familien, die seit März 2022 in St. Georgen wohnen.

Seit August 2013 findet der Mittagstisch „Mahlzeit“ im ev. Gemeindehaus der Lorenzkirche statt. Immer mittwochs liefert das Lorenzhaus einen Eintopf.

Dieses Angebot richtet sich nicht nur an Tafelkunden. Durchschnittlich 30- 40 Personen nutzen mittwochs dieses Angebot.

Die WIRKstatt unterstützt beide Initiativen bei der Suche der Ehrenamtlichen.

Junge Mütter/Elterncafé

Auf Initiative des Arbeitskreises „Junge Mütter“ (Diakonie, Caritas, Jugendamt, WIRKstatt und einer Hebamme) wurde unter der Trägerschaft des Diakonischen Werkes eine Gruppe für junge Mütter eingerichtet.

Zielgruppe sind junge Mütter/ junge Schwangere, die mit Ihrer neuen Lebenssituation überfordert sind.

Seit November 2008 finden unter Anleitung von zwei Fachkräften die regelmäßigen wöchentlichen Treffen jeweils montags von 9.30 bis 12.30 Uhr statt. Bis August 2018 traf sich die Gruppe in der WIRKstatt. Aufgrund der begrenzten räumlichen Kapazität musste die Gruppe in die Räume der ökumenischen Schülerhilfe umziehen.

Durchschnittlich nahmen 5- 6 Frauen mit ihren Kleinkindern das Angebot wahr. Themen sind z.B. Haushaltsführung, Umgang mit Geld, Kochen, Arbeitsplatz- oder Ausbildungsplatzsuche, Förderung der Kinder usw.

Arbeitskreis Frauen / interkulturelles Frauenfest

Der Arbeitskreis Frauen (WIRKstatt, Theater im Deutschen Haus und Diakonie) traf sich Anfang 2023 sechs Mal um gemeinsam mit Frau Merkle das Programm rund um den Frauentag zu planen.

03.03.2023	Weltgebetstag unter dem Motto „Glaube bewegt“
08.03.2023	9.00 – 11.00 Uhr Frauenfrühstück mit interkulturellem Buffet im Theater im Deutschen Haus 11.00 – 18.00 Uhr Frauentag im Hallenbad 14.30 Uhr Führung für Frauen im Deutschen Phonomuseum
10.03.2023	Yogaschnupperstunde für Frauen

Wunschbaum 2023

Der Wunschbaum wird bereits seit 2012 durchgeführt. Erstmals stand diese Aktion 2018 unter dem Motto „Kinderwunschbaum“.

Die Weihnachtsaktion richtet sich an Familien, denen es finanziell nicht so gut geht und daher zu Weihnachten keine Geschenke für ihre Kinder kaufen können. Corona bedingt wurde 2020 ein virtueller Wunschbaum eingeführt. Seit 2021 können Wunschkarten virtuell ausgewählt oder auch direkt vom Wunschbaum im Rathaus abgehängt werden.

187 Wunschkarten wurden 2023 im Rathaus abgegeben. 139 Geschenke wurden von Geschenkpaten besorgt. Die restlichen Geschenke durch das Orga Team des Rathauses.

Außerdem erhielten die Kinder vom Rathaus zwei Eintrittskarten für das Hallenbad für das Jahr 2023 dazu.

Kooperation Robert-Gerwig-Schule/ Ganztageschule

8 Vermittlung von Ehrenamtlichen

Eine enge Zusammenarbeit besteht zwischen der WIRKstatt und der Ganztagesbetreuung an der Robert-Gerwig-Schule. **Bei Bedarf** unterstützen freiwillig Engagierte die Fachkräfte in der Ganztagsbetreuung. 2023 fand kein Einsatz von Ehrenamtlichen statt.

8 Kooperation mit dem Reparatur-Café

Seit Herbst 2014 besteht eine enge Zusammenarbeit zwischen der Robert-Gerwig-Schule und der WIRKstatt. Die Schülerinnen und Schüler verschiedener Klassen bewirten während des Reparatur Cafés die Gäste.

Reparatur Café

In Kooperation mit der Robert-Gerwig-Schule und der Stadt St. Georgen startete die WIRKstatt im Februar 2015 das Reparatur Café unter dem Motto „Reparieren statt wegwerfen“ in den Räumen der Robert-Gerwig-Schule.

Handwerklich geschickte Ehrenamtliche (19 Männer und 4 Frauen) reparieren gemeinsam mit den Gästen immer am 1. Samstag im Monat von 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr kleinere, defekte Geräte oder Haushaltsartikel. Auch die Frauen im Handarbeitsbereich haben immer gut zu tun.

Dadurch wird Hilfe zur Selbsthilfe geleistet und es werden Fertigkeiten und Erfahrungen ausgetauscht. Weitere Ziele sind die Vermeidung von Abfall, die Einsparung von Ressourcen, das Entdecken eigener handwerklichen Fähigkeiten sowie das Erlernen von Neuem.

Nach mehreren Umzügen in den vergangenen Jahren konnten wir September 2023 an unsere alte Wirkungsstätte im TZ in neu gestalteten Räumen zurückkehren. Hier ist wieder eine Bewirtung der Gäste in schöner Atmosphäre möglich.

Außerdem beteiligte sich das Reparatur Café Team mit dem Erwerb von 72 Losen an der Rubbel-Lose Aktion des HGVs. Die Einnahmen aus dem Verkauf der Lose spendete der HGV für die Entschlammung des Klosterweihers.

Kooperation mit der evangelischen Altenhilfe

8 Sorgende Gemeinde

Finanziert durch den evangelischen Kirchenfonds ist im Januar 2023 das Projekt Sorgende Gemeinde St. Georgen "miteinander.füreinander" gestartet. Das Ziel der Sorgenden Gemeinde ist es, Bedarfe und Bedürfnisse der Bewohnerinnen und Bewohner für eine gute Nachbarschaft und einen sorgsamen Umgang miteinander zu erheben, zu initiieren und gemeinsam zu gestalten. Neben der evangelischen Kirchengemeinde St. Georgen-Tennenbronn und der evangelischen Altenhilfe arbeite auch die WIRKstatt bis Dezember 2024 gemeinsam an diesem Projekt.

8 Trauer Café

Das Trauer Café ist eines der ersten Projekte, was im November 2023 gestartet wurde. Jeden 2. Donnerstag im Monat finden zwischen 17.30 und 19.00 Uhr im Ökumenischen Zentrum die Treffen statt.

Gastgruppen

Außerdem treffen sich in regelmäßigen Abständen folgende Gastgruppen (keine WIRKstatt- Projekte) in unseren Räumen.

8 „Begleiteter Umgang“

Das ist ein Angebot zur Regelung und Umsetzung des Umgangsrechts und eine Hilfe bei hochstrittigen oder problembehafteten Trennungen und Scheidungen. Der begleitete Umgang ermöglicht es Kindern, auch in schwierigen Situationen mit einem oder beiden Elternteilen Kontakt zu halten. Er ist auch eine Möglichkeit zur Kontakthanbahnung bei Kindern, die einen Elternteil schon längere Zeit nicht gesehen haben.

Zweimal wöchentlich begleitet eine vom Jugendamt beauftragte Sozialarbeiterin seit November 2022 eine Mutter und ihre 5-jährige Tochter, die sonst in einer Pflegefamilie untergebracht ist.

8 Sprechstunde der Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

Seit 2023 bietet die Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche wieder einmal im Monat einen Beratungstag für Familien in der WIRKstatt an. Termine können unter der Nr. 07721/ 913-7940 vereinbart werden. Das Angebot wird sehr gut angenommen.

Mitarbeit in Gremien und Arbeitskreisen

Kommunale Ebene

8 " St. Georgener Runde“

Ziel dieses Arbeitskreises ist es, soziale Einrichtungen vor Ort zu vernetzen und aktuelle Themen aufzugreifen. Im Jahr 2023 haben vier Sitzungen stattgefunden.

Themen waren unter anderem:

- 8 Vorstellung Haus des Jugendrechts
- 8 Jugendhilfestation Jista
- 8 Neues Konzept der Ganztagesbetreuung an der RGS
- 8 Roter Löwen
- 8 Aktuelle Fragestellungen

8 Arbeitskreis „Menschen mit psychischer Erkrankung“

Auf Initiative der Diakonie St. Georgen und der WIRkstatt wurde bereits im März 2011 der Arbeitskreis „Menschen mit psychischer Erkrankung“ ins Leben gerufen. Diesem Arbeitskreis gehören folgende Personen/ Intuitionen an: (Regina Lechmann, Landratsamt VS, Gesundheitsamt), Oliver Freischlader (Hausarzt), Nikola Wrangler (Diakonie St. Georgen), Antonia Musacchio Torzilli (WIRkstatt) und Herrn Stefan Plaaß (Initiator der Selbsthilfegruppe bis Ende 2023). 2023 haben vier Treffen stattgefunden.

Ziel des Arbeitskreises ist es, die Versorgungsstrukturen in St. Georgen für Menschen mit psychischen Problemen zu beleuchten und Versorgungslücken möglichst zu schließen.

Folgende Arbeitsschwerpunkte wurden definiert:

- 8 Kontakt- und Begegnungsgruppe/ Selbsthilfegruppe
- 8 Beratung und Betreuungsangebote vor Ort
- 8 Alternative Wohnformen vor Ort
- 8 Freizeitangebote
- 8 Öffentlichkeitsarbeit (Vorträge, Informationsveranstaltungen, Schulungen)

8 Die SHG „Depressionen“

Seit September 2011 wurde in Trägerschaft der „Bruderhaus Diakonie“ ein Kontakt- und Betreuungsangebot für Menschen mit psychischer Erkrankung in den Räumen der WIRkstatt eingerichtet. Unter Anleitung einer Fachkraft (Frau Vesna Pallasdies) und des Initiators Stefan Plaaß trifft sich die Gruppe einmal monatlich immer dienstags von 18.00 – 20.00 Uhr. Es kommen durchschnittlich 14-16 Personen (2/3 Männer zu 1/3 Frauen). Herr Stepan Plaaß beendete seine Tätigkeit in der SHG zum Ende des Jahres.

Außer den monatlichen Treffen gab es anlässlich des 10-jährigen Bestehens der SHG Depressionen mehrere Veranstaltungen im Rathaus und im Theater im Deutschen Haus.

09.10.2023	Feierstunde mit Ausstellungseröffnung (Ausstellung bis 20.10.2023)
10.10.2023	Lesung Andy Feind „Gedankengewitter: Inmitten meines Depressionstornados“
19.10.2023	Fachvortrag von Hr. Dr. Andreas Leschinger, „Tabletten gegen Depressionen – Helfen Antidepressiva?“
08.11.2023	Kinofilm „Irre – oder der Hahn ist tot“, Filmvorführung und anschließendes Gespräch mit der Regisseurin Reinhild Dettmar-Finke und Protagonisten

Zu den einzelnen Veranstaltungen kamen jeweils zwischen 30 und 40 Besucher.

8 Projektgruppe „Roter Löwe“

Auf Initiative von Herrn Esterle wurde im September 2019 die Planungsgruppe „Roter Löwe“ ins Leben gerufen. Teilnehmer sind jetzt: Herr Markus Esterle (Amt für Bürgerdienste), Frau Samira Bensmail (Leiterin Kinder- und Jugendbüro, Herr Sebening (Integrationsmanager), Herr Wolfgang Hauser (Sozialplanung LRA) und Frau Antonia Musacchio Torzilli (WIRKstatt). Die Planungsgruppe traf sich 2023 insgesamt 5mal.

Außerdem fand auf Einladung von Herrn Wolfgang Hauser (Sozialplanung Landratsamt) am 11.09.2023 eine ganztägige Veranstaltung mit der Projektgruppe „WIR im roten Löwen“ zum Thema „Sozialraumorientierung und sozialräumliche Fallarbeit“ statt. Seither trifft sich das Beratungsteam Roter Löwen in regelmäßigen Abständen.

Landkreisebene

8 Arbeitskreis „Landkreisnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement“

Dieser Arbeitskreis unter der Leitung des Landratsamtes ermöglicht die Vernetzung und den Austausch mit anderen „Bürgerbüros“ im Landkreis.

Außerdem soll die Anlauf- und Koordinationsstelle u.a.:

- 8 neue Initiativen beraten und begleiten
- 8 bestehende Initiativen beraten und vernetzen
- 8 Fördertöpfe ausfindig machen sowie Informationen austauschen

Der Arbeitskreis ruht zurzeit. Der Austausch zwischen einzelnen Teilnehmern findet telefonisch oder online statt.

8 Kollegiale Beratung

Die kollegiale Beratung ist eine wirksame Beratungsform in Gruppen, bei der sich die Teilnehmer wechselseitig zu schwierigen Fällen ihres Berufsalltags beraten, um Lösungen für problematische Situationen mit Mitarbeitern oder Kunden zu entwerfen. Auf diese Weise lernen sie, berufliche Probleme besser zu bewältigen, Kooperations- und Führungsverhalten zu entwickeln, fundierter Entscheidungen zu treffen, Belastungen zu vermindern und erfolgreicher zu handeln.

In diesem Arbeitskreis treffen sich hauptamtliche Fachkräfte aus dem Schwarzwald-Baar-Kreis je nach Bedarf. 2023 fand die Beratung und der Austausch online statt.

Regionale Ebene

8 Falbe

Mitarbeit in der Regionalgruppe von FALBE (**F**achkräfte im **L**andesnetzwerk für **B**ürgerschaft. **E**ngagement)

Diese Gruppe trifft sich normalerweise zum Erfahrungsaustausch und Organisation von Fortbildungen für hauptamtliche Fachkräfte. 2023 fanden keine Treffen statt.

8 ARBES (Arbeitsgemeinschaft Bürgerschaftliches Engagements)

2023 haben keine ARBES- **Regionaltage** stattgefunden.

Sonstige Veranstaltungen im Jahr 2023

26.10.2023

Entwicklungsbeirat

g) Jugendhaus

Öffnungszeiten außer in den Ferien:

Donnerstag: 17-20 Uhr

Freitag: 17-22 Uhr

Tägliche Besucheranzahl: **15-40 Besucher*innen**

8 Kidstreff

Treffpunkt für Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren. Spielen, Basteln, Kochen u.v.m.

Täglich 10-20 Besucher*innen

Donnerstag 14-16 Uhr

Freitag 14-16 Uhr

Fastnachtsferienprogramm 17.02. – 22.02.

Es gab einen offenen Kidstreff für Kinder von 6 bis 12 Jahren. Hier konnten die Kinder spielen, basteln oder sich mit Freunden treffen. Es gab täglich wechselnde Bastel- und Spielangebote.

Osterferienprogramm 11.04. – 14.04.

Es wurden verschiedene Ostersachen, wie zum Beispiel Sockenhasen, bunte Deko-Eier und Osternester aus verschiedenen Materialien gebastelt. Weiterhin wurden Osterkekse und Hefehasen gebacken und es gab eine Ostereier Suche rund ums Jugendhaus.

Es gab einen offenen Kidstreff für Kinder von 6 bis 12 Jahren. Hier konnten die Kinder spielen, basteln oder sich mit Freunden treffen. Es gab täglich wechselnde Bastel- und Spielangebote.

Sommerferienprogramm von 14.08. – 08.09.

Ferienprogramm Woche 1 bis 3 täglich von 9-15 Uhr wahlweise mit Frühbetreuung ab 8 Uhr und Spätbetreuung bis 16 Uhr im Jugendhaus. Woche 4 bis 6 jeweils von 9-14 Uhr ebenfalls mit der Möglichkeit der Frühbetreuung.

8 Woche 1: Kreativ Werkstatt

In dieser Woche wurde viel gebastelt und gewerkelt. Es gab ein abwechslungsreiches Programm aus verschiedenen Workshops.

Es wurde eigener Schmuck gemacht, gefilzt, Skulpturen erschaffen und vieles mehr. Jeden Tag gab es die Möglichkeit für 5 Kinder an einem Backworkshop teilzunehmen. Eine Woche mit einem kunterbunten und abwechslungsreichen Programm.

8 Woche 2: In 5 Tagen um die Welt

Jeden Tag entdeckten die Kinder einen anderen Kontinent.

Jeweils passend zu diesem Kontinent wurde dann gebastelt, gekocht und gebacken.

So gab es in der Woche zum Beispiel Donuts, Koala-Kekse, es wurden Tipis und Savannen Bilder und noch vieles mehr gebastelt.

8 **Woche 3: Spiel, Sport und Spaß**

Gemeinsam spielen, malen, basteln und jede Menge Action! Ob Salzteig basteln, Filzen, spannende Rallys oder Ausflüge zum Spielplatz, Taschen bemalen, tolle Upcycling Projekte oder Fußball spielen, alles nach dem Motto „Spiel, Sport und Spaß“ war dabei.

Bei schönem Wetter waren wir viel draußen und haben dort tolle Spiele gespielt.

Die Kinder hatten auch jeden Tag die Möglichkeit in der Sporthalle zusammen Gruppen oder Mannschaftsspiele zu spielen.

8 **Wochen 4 bis 6: Ab nach draußen**

Jeden Tag haben wir kleinere Ausflüge in St. Georgen gemacht.

Wir waren im Wald und haben dort Hütten gebaut, waren am Weidenbächle und haben dort eigene Boote gebaut und schwimmen lassen.

Außerdem gab es unterschiedlichste Bastel- und Kreativangebote im Jugendhaus.

Herbstferienprogramm 02.11. -05.11.

Buntes Angebot und abwechslungsreiches Programm für Kinder zwischen 6 und 12 Jahren von 9 bis 14 Uhr. Jeden Tag war etwas anderes geboten. So gab es Angebote wie basteln mit Naturmaterialien, Bilder gestalten mit verschiedenen Druckverfahren oder auch eine Schmuckwerkstatt.

8 **Projekte in Kooperation mit der Ganztagsbetreuung**

Regelmäßige Projekte im Jugendhaus mit der Ganztagsbetreuung von 12-16 Uhr.

8 **Jugendgemeinderat**

Teilnahme an den Jugendgemeinderatssitzungen sowie Workshops in Zusammenarbeit mit Udo Wenzel. Politische Bildungsfahrt nach Berlin auf Einladung vom Abgeordneten Herrn Thorsten Frei.

8 **Projekt Jugendbeteiligung und Roter Löwen**

Mini Workshop an Schulen:

- 8 45 Minuten pro Schule für alle Schüler ab Klasse 8 freiwillig

Die Zeiten am Donnerstag:

-Robert-Gerwig-Schule 7.40 Uhr – 8.25 Uhr Klasse 8a

-Robert-Gerwig-Schule 8.25 Uhr – 9.10 Uhr Klasse 8b

-Realschule und Gymnasium 10.15 Uhr-11.00 Uhr

- 8 Einstieg 3 negative Leitsätze wo sich Jugendliche zuordnen

- Ich wurde noch nie gefragt

- Meine Meinung zählt nicht

- Lass mich in Ruhe

- Interessiert mich nicht

- 8 10 Minuten Redezeit für Jugendliche zum Hinterfragen warum sie dort stehen
- 8 Gruppen die sich mit verschiedenen Themen beschäftigen (Wie und was soll im RL geschehen? Wie kann Beteiligung dort aussehen? Was muss gegeben sein, dass Räume attraktiv sind? Wie könnt ihr euch vorstellen mitzuwirken?)
- 8 Erklären, dass es einen Rahmen gibt an welchen wir uns halten müssen
- 8 Abfrage wer kommt am Sonntag
- 8 Werkstatt am Sonntag 12.30 Uhr bis 15.30 Uhr

- Begrüßung durch Samira und Udo
- Kerngruppe vorstellen und „Was bisher so passiert ist“
- Vorstellung des Hauses und der Räume anhand der aktuellen Pläne
- Um was geht es heute?

World-Café:

- Mitwirkung und Beteiligung:
 - Jugendliche müssen eine aktive Rolle im RL übernehmen
- Angebote und Veranstaltungen
- Öffentlichkeitsarbeit
- Begegnungstreff
- Abschluss:
 - Blitzlicht ob Punkte die zu Beginn aufgeschrieben wurden erfüllt sind oder was noch fehlt
 - Gemeinsames Pizzaessen und Austausch
- 8 Abfrage innerhalb des offen Jugendtreffs
 - Plakate werden nochmal ausgelegt und Jugendliche haben die Möglichkeit ihre Punkte dazuzuschreiben

8 **Projekt Gemeindedetektive**

1. Workshop „Dein Leben in Deiner Gemeinde“
2. Sozialraumerkundung durch “Gemeindedetektive“
3. Eine öffentliche Gemeinderatssitzung
4. Rückkopplung der Ergebnisse an die Kinder. Die Schüler*innen werden im Laufe des neuen Schuljahres 2023/2024 durch eine Veranstaltung informiert, welche Ergebnisse die Sozialraumerkundung mit der Vorstellung beim Gemeinderat erzielt hat.

Insgesamt 120 Schüler*innen der 3. Klassen aus folgenden Grundschulen:

- 1 Klasse der Grundschule Peterzell
- 2 Klassen der Robert-Gerwig-Schule
- 2 Klassen der Rupertsberg Schule

Die Sozialraumerkundung fand jeweils vom 19.07. bis 25.07.2023 innerhalb eines Schulvormittags statt. Mit kindgerechten Materialien haben die Kinder die Sozialräume oder den öffentlichen Raum in der Gemeinde, die Sie für wichtig erachten, erkundet und bewertet.

8 Projekt Skillbox

Ausgangslage:

Kinder und Jugendliche sind von der aktuellen Corona- Situation hinsichtlich ihrer Bildungs- und vielfältiger Entwicklungsmöglichkeiten deutlich betroffen, denn Kindheit und Jugend sind Phasen im Lebenslauf mit einzigartigen Sozialisationsanforderungen und Lebensabschnitten, in denen Erfahrungen besonders prägend wirken.

Der Mangel an körperlicher Aktivität von Jugendlichen führt zu einigen Defiziten. Das eigene Körpergefühl, der Zusagen für Sensibilität und die eigene Selbstwahrnehmung haben durch die vielen Schließzeiten von Sport- und Freizeiteinrichtungen gelitten.

Körperliche Aktivitäten fördert die physische, psychische und soziale Gesundheit. Sie senkt das Risiko einer Vielzahl von chronischen und psychischen Erkrankungen.

Bewegung fördert darüber hinaus den Aufbau von Ressourcen und ist ein wichtiger Faktor zum Aufbau von Resilienz.

Das Projekt:

Als Medium wird ein Boxtraining für Jugendliche angeboten.

Dieses findet einmal in der Woche am Sonntag zwischen 10 Uhr und 12 Uhr statt.

Das Training übernimmt ein professioneller Trainer von „nxt move“.

Das Projekt ist für Jugendliche im Alter zwischen 13 und 17 Jahren und wird über das Jugendhaus angeboten. Geplant sind ca. 15 Termine.

Ziele:

Durch die erlebten Erfahrungen während des Trainings, die gemeinsam mit den Jugendlichen reflektiert werden, kann der Entwicklungsprozess von Heranwachsenden, beispielsweise in Bereichen wie der sozialen Orientierung, dem sozialen Lernen, der Integration und der Selbstwirksamkeit, positiv unterstützt werden.

Es wird der eigene Durchhaltewillen und die Körperwahrnehmung gefördert, um Grenzen und Stärken zu erkennen und um alternative Verhaltensweisen und eigene Selbstkontrolle zu trainieren. Boxtraining zeigt Grenzen und setzt klare Verhaltens- und Fairness-Regeln, die während des Trainings einzuhalten sind und sich direkt auf das Leben außerhalb des Trainings übertragen lassen. Dabei erweitert es die körperliche und psychische Belastbarkeit und stärkt letztendlich das Selbstwertgefühl. Mit der Zeit lernen die Jugendlichen, Stress auszuhalten und wieder einen Standpunkt in ihrem Leben zu beziehen. Respekt ist ein großer Teil des Trainings.

Das Boxtraining beinhaltet folgende Aspekte:

- Umgang mit Stress
- Selbstmotivation/Eigenantrieb
- Umgang mit Konflikten
- Impulskontrolle
- Energie sinnvoll loswerden/einsetzen
- Fördern das Gefühl der Gemeinschaft und Zugehörigkeit
- Integration Jugendlicher mit Migrationshintergrund
- Erlernen von neuen, gewaltfreien und prosozialen Verhaltensweisen
- Erleben von körperlichen Grenzerfahrungen
- Steigerung des eigenen Körperbewusstseins und ein reflektierter Umgang mit Körpersprache
- Erhöhung des Selbstbewusstseins und der eigenen Wertschätzung
- Verminderung gewaltverherrlichender Denkmuster

8 **Weiterbildung zur Moderatorin für Jugendbeteiligungsprozesse**

Zertifizierte Weiterbildung für alle, die Projekte und Prozesse für Kinder- und Jugendbeteiligung in Baden-Württemberg gestalten und voranbringen wollen. Die/der Moderator*innen bekommen theoretisches Wissen sowie praktische Methoden an die Hand und tragen diese durch ein Praxisprojekt weiter in ihre Einrichtungen oder Organisationen.

Kinder und Jugendliche selbst sind Expert*innen für ihre Belange und Anliegen. Daher gilt es, dieses Wissen zu nutzen! Wie aber können Kinder und Jugendliche unterstützt werden, um ihr Expertentum einzubringen? Als Lernorte für politische Beteiligung und Engagement haben Jugendhäuser, Vereine, Verbände, Kitas, Spielhäuser und der gesamte öffentliche Raum eine besondere Bedeutung für Kinder und Jugendliche.

(<https://kinder-jugendbeteiligung-bw.de/qualifizierung/weiterbildung-bewegt-was/>)

Abschluss der Weiterbildung und Erhalt des Zertifikats.

8 **Teilnahme an Fortbildungen**

- Erlebnispädagogische Demokratiebildung

8 **Ausbildung zum Brandschutzhelfer**

8 **Mitarbeit in Gremien und Arbeitskreisen/ Netzwerken**

Auf Landkreisebene:

- Netzwerk Arbeitskreis auf Kreisebene der Hauptamtlichen in der Jugendarbeit

8 **Projektgruppe Roter Löwen**

Teilnahme und Mitwirkung an der Projektgruppe Roter Löwen.

8 **AK Jugend St. Georgen**

Teilnahme und Neugründung der Arbeitsgemeinschaft Jugend. Themenschwerpunkte sind aktuelle Bedürfnisse der Kinder- und Jugendarbeit in St. Georgen. Teilnehmer sind Vertreter der Jugendarbeit. (Schulsozialarbeit, Switch, Kompass...). Schwerpunkt-Thema war Angebote für Jugendliche Geflüchtete.

8 **Soziale Runde St. Georgen**

Teilnahme und Mitwirkung an der Sozialen Runde St. Georgen

8 **AK Jugend St. Georgen**

Arbeitsgruppe zur Erstellung eines Schutzkonzeptes für die offene Kinder und Jugendarbeit. Zusammen mit Herr Mungenast vom Landratsamt und anderen Jugendreferenten.

8 **Aufsuchende Arbeit**

Mehrmalige Besuche der Sammelplätze von Jugendlichen in St. Georgen. Gespräche mit dortigen Jugendlichen.

h) St. Georgen Online

Die Internetseite der Stadt St. Georgen wurde im Jahr 2020 mit neuen Fotos und einem schmaleren Erscheinungsbild an das neue CI der Stadt angepasst und war bis Mitte Dezember 2023 in Betrieb.

Im Laufe des Jahres 2023 wurde eine komplette neue Internetseite – Layout, Gestaltung, Navigation – mit einem neuen Anbieter gestaltet. Diese erscheint ebenfalls im „responsive Webdesign“. Das bedeutet, die Seite reagiert automatisch auf die jeweils verwendeten Endgeräte und passt die Darstellung dementsprechend an den PC, das Tablet oder das Smartphone an. Zudem wurde bei der technischen Umsetzung darauf geachtet, die Webseite so barrierearm wie möglich zu gestalten. E-Bürgerdienste und bewährte Dienstleistungen werden in bewährter Form weiterhin angeboten.

Branchenverzeichnis	2023	2022	2021
Ärzte und Apotheken	15	15	16
Krankenkassen	3	3	3
Therapeuten	22	22	22
Bauen und Wohnen	31	31	31
Dienstleistungen	86	86	64
Einkaufen und Handel	31	31	37
Handwerk	46	46	33
Hotels und Gastronomie	24	24	30
Firmen / Industrie und Fertigung	37	37	36
Vereine	151	151	152

Formulare

Der Stadtverwaltung ist es möglich, über das Verwaltungsportal service-bw Formulare für den Internetauftritt zu nutzen. Weiterhin sind Formulare zu den verschiedenen Verfahren direkt auf den Servern der Ministerien hinterlegt, so dass immer die aktuellsten Änderungen rechtssicher eingearbeitet sind. Einige eigener Formulare wurden bereits barrierefrei umgewandelt und wird weiterhin fortgeführt. (Umsetzung der Barrierefreiheit)

Wartung und Pflege von St. Georgen online

- ⌘ Redaktion (Aktuelles & News)
- ⌘ Webcam & Bildersammlung
- ⌘ Pflege von rund 200 einzelnen Webseiten
- ⌘ Rückmeldeformular (One-Stop-Service)
- ⌘ Betreuung der E-Bürgerdienste

Zahlen

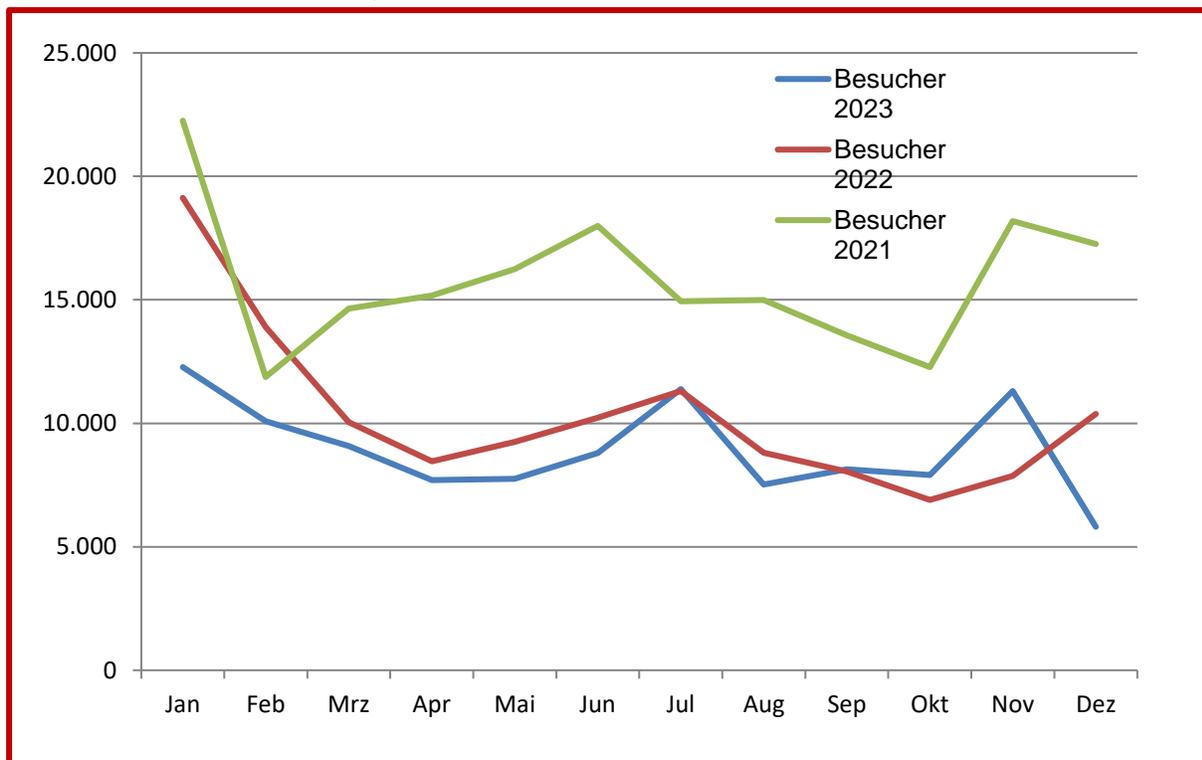
Im Jahr 2023 haben sich 13,3 % Besucher*innen weniger die Seite st.georgen.de angesehen als im Jahr zuvor. Durchschnittlich informierten sich 8.979 Besucher*innen pro Monat auf St. Georgen Online. In Summe bedeutet dies, dass von allen Besuchern fast 242.791 Einzelseiten angeklickt wurden, 24.318 Downloads getätigt wurden und die Besucher*innen sich durchschnittlich 1 Minute und 43 Sekunden auf der Seite aufgehalten haben.

Auszüge aus der Webserverstatistik

Monat	Besucher 2023	Besucher 2022	Besucher 2021
Januar	12.276	19.129	22.254
Februar	10.084	13.898	11.875
März	9.073	10.040	14.648
April	7.706	8.457	15.176
Mai	7.755	9.252	16.237
Juni	8.800	10.227	17.991
Juli	11.383	11.314	14.947
August	7.517	8.815	14.988
September	8.143	8.047	13.563
Oktober	7.905	6.897	12.279
November	11.302	7.872	18.190
Dezember	5.809*	10.377	17.255
Durchschnitt	8.979	10.360	15.784
Gesamt	107.753	124.325	189.403

*Besucherzahlen werden nur bis 14.12.2023 aufgrund der Umstellung der Homepage dargestellt

Besuchervergleich 2023, 2022 und 2021

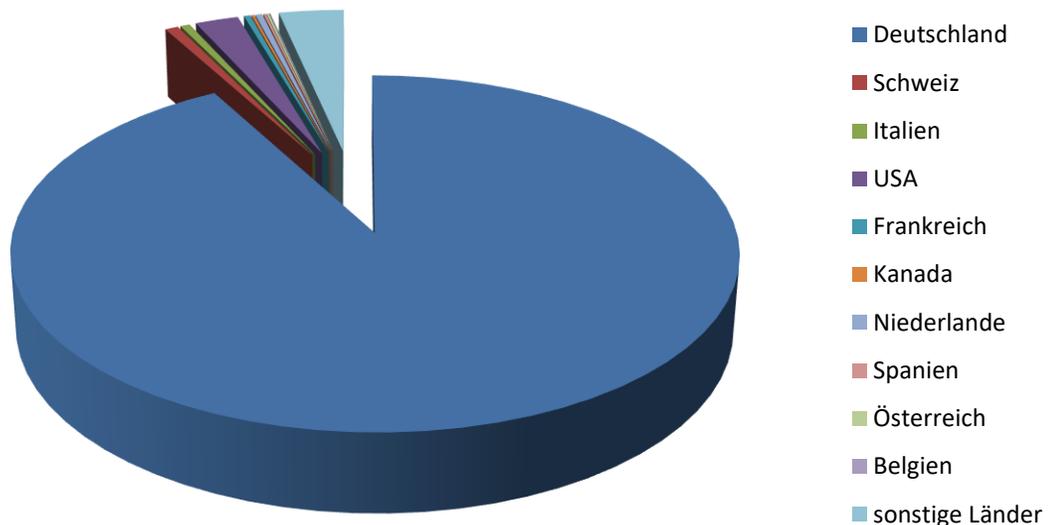


Besucher aus den 10 stärksten Ländern

Land	Besuche 2023		Besuche 2022	
Deutschland	99.119	92,80 %	117.299	94,35 %
Schweiz	740	0,69 %	440	0,35 %
Italien	543	0,51 %	572	0,46 %
USA	2.442	2,29 %	1.570	1,26 %
Frankreich	364	0,34 %	386	0,31 %
Kanada	154	0,14 %	200	0,16 %
Niederlande	391	0,37 %	369	0,30 %
Spanien	144	0,13 %	212	0,17 %
Österreich	136	0,13%	197	0,16%
Belgien	66	0,06 %	40	0,03 %
sonstige Länder	3.654	3,39 %	3.040	2,45 %
Summe	107.753		124.325	

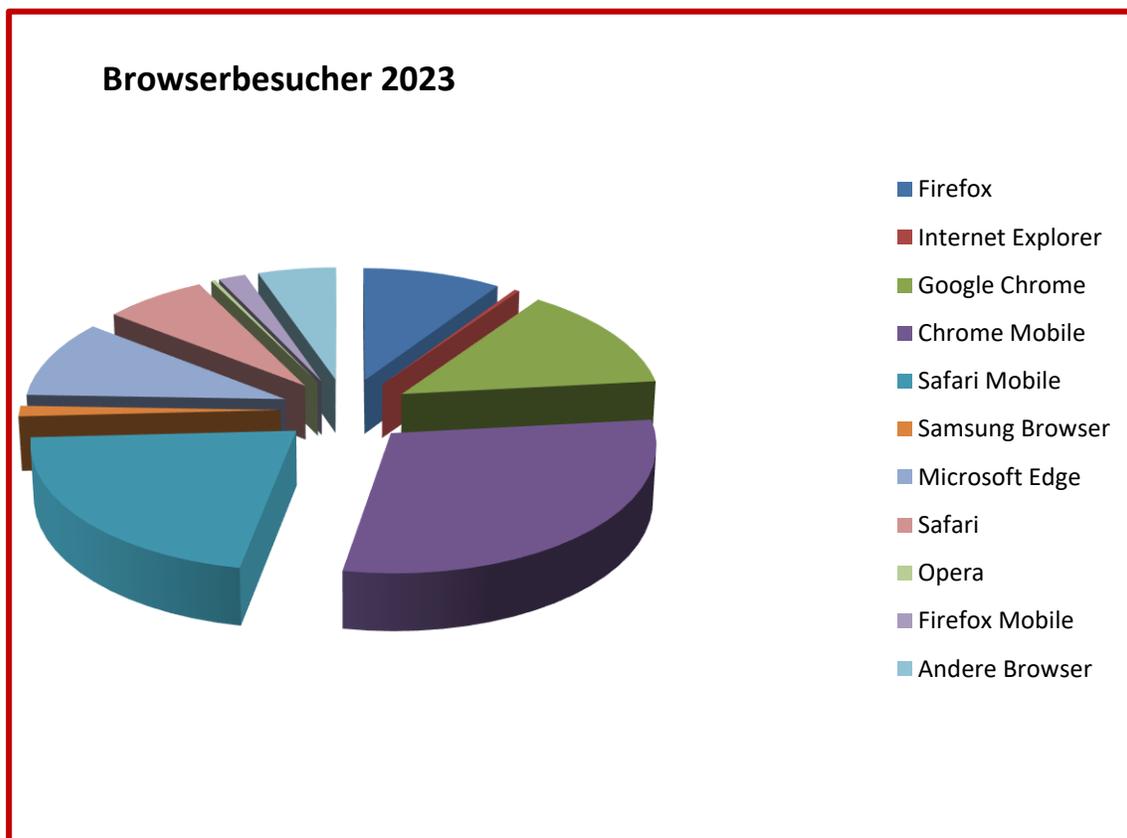
Insgesamt Besucher*innen aus 68 unterschiedlichen Ländern

Besuch nach Ländern 2023

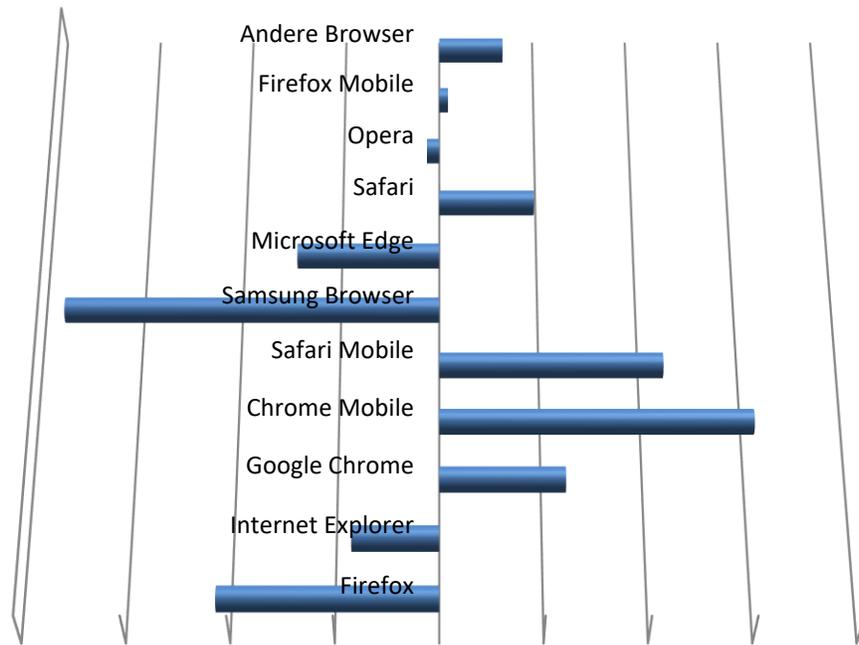


Besucher nach Browsern 2023 und 2022

Browserfamilie	Besuche 2023		Veränderung zu 2022	Besuche 2022	
Firefox	10.156	9,43%	-1,06%	13.040	10,49%
Internet Explorer	388	0,36%	-0,42%	973	0,78%
Google Chrome	14.591	13,54%	0,62%	16.068	12,92%
Chrome Mobile	31.881	29,59%	1,55%	34.855	28,04%
Safari Mobile	22.925	21,28%	1,11%	25.065	20,16%
Samsung Browser	1.459	1,35%	-1,88%	4.022	3,24%
Microsoft Edge	10.796	10,02%	-0,72%	13.351	10,74%
Safari	7.529	6,99%	0,49%	8.083	6,50%
Opera	326	0,30%	-0,06%	455	0,37%
Firefox Mobile	1.983	1,84%	0,05%	2.231	1,79%
Andere Browser	5.719	5,31%	0,34%	6.182	4,97%
Summe	107.753	100%		124.325	



Vergleich von 2023 zu 2022



	Firefox	Internet Explorer	Google Chrome	Chrome Mobile	Safari Mobile	Samsung Browser	Microsoft Edge	Safari	Opera	Firefox Mobile	Andere Browser
Datenreihen1	-1,06%	-0,42%	0,62%	1,55%	1,11%	-1,88%	-0,72%	0,49%	-0,06%	0,05%	0,34%

i) Haupt- und Finanzverwaltung

	2023	2022
Einnahmen	63.402.145,58 €	46.503.663,60 €
Ausgaben	61.926.454,48 €	44.842.175,81 €
Differenz	1.475.691,10 €	1.661.487,79 €

Vergnügungssteuer	2023	2022
Spielgeräte mit Gewinnmöglichkeit in Spielhallen	24	24
Spielgeräte ohne Gewinnmöglichkeit in Spielhallen	0	0
Spielgeräte mit Gewinnmöglichkeit in Gaststätten	15	17
Spielgeräte ohne Gewinnmöglichkeit in Gaststätten	1	1

Versicherungen	2023	2022
Bearbeitung von Versicherungsfällen	12	17

Naturfreibad „Klosterweiher“

Jugendliche	2023	2022
verkaufte Einzelkarten	3.735	5.842
verkaufte Zehnerkarten	75	81
verkaufte Saisonkarten (Normalpreis)	18	24
Saisonkarten – ermäßigter Eintritt „Anbadetag“	39	33
verkaufte Abendkarten	200	167
ermäßigte Eintritte Gästekarten	30	70
ermäßigte Eintritte „Familienpass“	53	109

Erwachsene	2023	2022
verkaufte Einzelkarten	6.721	8.246
verkaufte Zehnerkarten	136	154
verkaufte Saisonkarten (Normalpreis)	23	32
Saisonkarten – ermäßigter Eintritt „Anbadetag“	182	133
verkaufte Abendkarten	631	691
Familienkarten (Normalpreis)	4	6
Familienkarte – ermäßigte Eintritte „Anbadetag	67	57
ermäßigte Eintritte Gästekarten	3	148
ermäßigte Eintritte „Familienpass“	7	38

Monat	2023	2022	2021
Mai	410	0	0
Juni	5.615	8.597	4.206
Juli	6.539	12.773	2.922
August	5.247	5.296	4.818
September	4.659	841	774
Gesamt	22.470	27.507	12.720
Bester Badetag	9. Juli 1.308	-	12. August 814

Klosterweiher

Anbaden

Aufgrund von Fugenproblemen im Nichtschwimmerbereich und anhaltendem Regen wurde das Anbaden im Jahr 2023 um eine Woche verschoben. Der Wasserpegel im Klosterweiher blieb durch die Regenfälle konstant, was die finalen Vorbereitungen behinderte. Erst kurz vor der Eröffnung stellte sich heraus, dass die Fugen im vorderen Bereich des Kloster Weihers neu gefüllt werden mussten. Die DLRG St. Georgen organisierte das traditionelle Anbaden im Naturfreibad Klosterweiher, das nun am 3. Juni 2023 stattfand.

Schwimmbereich und eingeschränkte Nutzung durch die Absaugung

Aufgrund der Absaugarbeiten im Klosterweiher wurde ein spezieller Schwimmbereich ausgewiesen. Die Wasserqualität blieb dabei unbeeinträchtigt. Schwimmen außerhalb dieses Bereichs war aufgrund von Sicherheitsrisiken nicht gestattet.

Schließung wegen Bombenalarm

Während einer geplanten Tauchübung der DLRG im Klosterweiher wurde Kriegsmunition aus dem Zweiten Weltkrieg entdeckt. Am 16. August erfolgte in enger Zusammenarbeit mit dem Kampfmittelbeseitigungsdienst und der Wasserschutzpolizei die erfolgreiche Bergung einer weiteren Sprenggranate. Der Klosterweiher wurde vorübergehend geschlossen, jedoch war er ab dem 18. August wieder für die Öffentlichkeit zugänglich.

Hallenbad

Weltfrauentag im Hallenbad

Am 8. März 2023 öffnete das Hallenbad exklusiv für Frauen anlässlich des Weltfrauentags und lud zur Erholung ein. Frauen erhielten kostenfreien Eintritt sowie ein Getränk mit kleinem Imbiss. Insgesamt wurden an diesem Tag über 60 Frauen begrüßt.

Schließung Juli

Aufgrund beschlossener Energiesparmaßnahmen blieb das Hallenbad im Juli für eine Grundreinigung geschlossen. Infolgedessen war das Bad vom 1. Juli bis zum 31. August für Vereine, Schulen und die Bevölkerung nicht zugänglich.

Wassernutzung für städtische Bepflanzungen

Im Sommer wurde eine Grundreinigung im Hallenbad durchgeführt, bei der das Wasser zum zweiten Mal in einen alten, ungenutzten Wasserhochspeicher im Hochwald geleitet wurde. Dies geschah in Zusammenarbeit mit städtischen Bediensteten und der Feuerwehr St. Georgen. Das Wasser kann nun für die Bewässerung von Pflanzen im Stadtgebiet genutzt werden. Gleichzeitig kann es bei Trockenheit und Waldbrandgefahr auch für eine gewisse Zeit als Löschwasser für die Feuerwehr St. Georgen dienen.

Temperatursenkungen Energiemaßnahmen

Bereits im vorherigen Oktober wurden die Energiemaßnahmen beschlossen, die im Jahr 2023 beibehalten wurden:

- ⌘ Wassertemperatur im großen Becken - 28 Grad
- ⌘ Wassertemperatur im kleinen Becken - 31 Grad
- ⌘ Raumlufttemperatur - 30 Grad

Veranstaltungen

8 **Kindernachmittage**

Im Jahr 2023 wurden Kinderspielenachmittage in den Monaten Januar bis Mai sowie von Oktober bis Dezember während der Winteröffnungszeiten von 14.00 bis 17.00 Uhr veranstaltet. Insgesamt fanden 14 Kinderspielenachmittage statt.

8 **Seniorenachmittag** am 17.03.2023, 05.05.2023, 22.09.2023 und am 24.11.2023

Diese Nachmittage für die ältere Generation bieten die Möglichkeit, in aller Ruhe schwimmen zu gehen und zu entspannen. Von 13.00 bis 16.00 Uhr können die Teilnehmer ungestört schwimmen und sich erholen. Bei einer Tasse Kaffee und einem Stück Kuchen vom Kiosk besteht zudem die Gelegenheit, sich gemütlich zu unterhalten.

8 **Beach-Party**

Am Samstag, den 29. April, fand eine Beach-Party von 18.00 bis 22.00 Uhr im Hallenbad statt. Dabei verwandelte sich das Bad in eine Sombreroase mit Musik, passender Dekoration, Cocktails und Häppchen

Durch die neu organisierten Veranstaltungen konnte das Hallenbad erfolgreich neue Gäste anziehen und gewinnen, was sich deutlich in den gestiegenen Besucherzahlen widerspiegelt. Die erfolgreiche Integration dieser neuen Veranstaltungen hat nicht nur das Profil des Hallenbads gestärkt, sondern es auch zu einer Aktivität für Menschen aller Altersgruppen gemacht. Die Planung und Umsetzung der Veranstaltungen erfolgte in enger Zusammenarbeit mit dem Hallenbadteam.

Schwimmkurse

Es wurden insgesamt 15 Schwimmkurse mit 132 Kindern durchgeführt, darunter 12 Anfängerkurse und 3 Fortgeschrittenenkurse.

Eintrittskarten	2023	2022
Einzelkarte Erwachsene	7.067	7.099
Einzelkarte Ermäßigt	7.075	7.091
12er Karte Erwachsene	368	264
12er Karte Ermäßigt	408	446
Jahreskarte Erwachsene	20	72
Jahreskarte Ermäßigt	8	10
Familienkarte 1E2K	461	390
Familienkarte 1E3K	189	195
Familienkarte 1E4K	79	80
Familienkarte 2E2K	387	369
Familienkarte 2E3K	161	143
Familienkarte 2E4K	81	72
Mittwoch Frühтарif	856	710
Abendtarif Erwachsene	575	574
Abendtarif Jugendliche	103	156
freier Eintritt „Gästekarte Hochschwarzwald Card“	126	124
Freier Eintritt „Gästekarte DreiWeltenCard“	75	125
Hansefit	1.650	850

Monat	2023	2022	2021
Januar	3.137	3.664	0
Februar	2.998	3.651	0
März	4.470	3.267	0
April	3.558	3.665	0
Mai	2.904	3.147	0
Juni	2.401	1.869	64
Juli	0	1.377	3.049
August	0	0	2.189
September	2.119	2.536	2.631
Oktober	3.155	2.767	3.260
November	4.117	3.516	3.258
Dezember	2.681	1.718	2.266
Gesamt	31.540	31.177	16.717

Schulen & Vereine	2023	2022
Schulen	10.397	8.301
DLRG	6.362	4.262
Rheumaliga	4.060	3.432
VHS	0	277
Polizei	93	94
TSC „Longimanus“	1.184	1.077
Gesamt	22.096	17.443

Gesamt	2023	2022	2021	2020	2019	2018	2017	2015
Personenzahl	53.636	48.620	22.856	23.476	49.487	50.102	54.595	16.628

j) Ordnung, Bildung & Soziales

	2023	2022
Gewerbe-Anmeldungen	102	116
Gewerbe-Abmeldungen	85	89
Gewerbe-Ummeldungen	30	29
Auskünfte aus der Gewerbekartei	109	127
Erteilung vorübergehender Wirtschaftserlaubnis	98	63
Anhörung von Gaststätten-Erlaubnissen	8	7
Genehmigung zur Aufstellung von Spielautomaten (Aufstellungserlaubnis und Geeignetheit)	6	3
Anträge für verkehrsrechtliche Anordnungen	208	174
Verkehrsschauen	3	2
Anordnungen durch Verkehrsschauen	7	12
Erteilung v. Sondernutzungsgenehmigungen nach dem Straßengesetz	193	98
⌘ Plakatierungsgenehmigungen	56	55
⌘ Aufgrabungserlaubnisse	27	22
⌘ Jahres-Aufgrabungserlaubnisse	2	1
⌘ Containeraufstellungen	10	12
⌘ Sondernutzungen Materialablagerungen, Kran usw.	8	8
KFZ - Abmeldungen	90	73
Anzeigen über Verkehrsordnungswidrigkeiten	955	777
Überleitung ans Landratsamt	2	2
Sonstige Ordnungswidrigkeiten	51	28
Abschleppmaßnahmen	22	12
Hausdurchsuchungen	5	3
Beitreibungen / Vollstreckungen	259	240
Amtshilfeersuchen	68	78
Durchführung von Maßnahmen im schulischen Bereich	2	3

Ausstellung von Fischereischeinen	22	11
Genehmigung verkaufsoffener Sonntage	1	1
Obdachloseneinweisung	5	5
Durchführung von Maßnahmen aus der Satzung über die Verpflichtung der Straßenanlieger	17	5
Maßnahmen im Bereich der Polizeiverordnung	61	56
Erteilung von Bauhofaufträgen	63	49
Durchführung von Jahrmärkten	2	3

Feuerwehrwesen

	2023	2022
Bearbeitung von Anträgen auf Landeszuschuss	2	2

Aufstellung der Feuerwehreinsätze

Brandeinsätze

Wohnhaus-, Firmen-, PKW-, Container-Brand	18	23
Rauchentwicklung / Gasgeruch überprüfen	5	13
Überlandhilfe	18	11
Fehlalarm	16	25

Sonstige Einsätze

Amtshilfe Polizei / DRK	0	2
Wasserversorgungsfahrten	6	24
Unterstützungsarbeit mit der Drehleiter	9	0
Feuersicherheitswache / Verkehrssicherung bei Veranstaltungen	16	3
Personenrettung / Patiententransport	1	7
Gefahrenstoffeinsatz	0	0
Entfernung Insektennest / Tierrettung	0	1
Gewässerverunreinigung	0	1
Baustelle überprüfen	0	0
Wachbesetzung aufgrund Ausfalls des Alarmierungssystems	0	0

Technische Hilfe

Baum auf Fahrbahn / Gebäude	6	3
Wasser in Gebäude	5	3
Verkehrsunfall	3	3
Straßenverunreinigung	6	10
Türöffnung Personenrettung	17	12
Ausleuchten Kontrollstelle	0	0
Zubringen Notarzt	3	0
Unwetter	5	4
Technische Hilfe (klein)	2	6
Gesamt	136	151
Waschen von Einsatzkleidung und Schläuchen für Feuerwehren anderer Gemeinden, Atemluftflaschen füllen	67	50

Kindergartenangelegenheiten

	2023	2022
Kuratoriumssitzungen	1	1
Kindergartenanmeldungen – ZV	233	223
Kindergartenbedarfsplanung	1	1

Schulwesen

	2023	2022
Förderanträge	2	2
Schülerbeförderung:		
Erstellung von Beförderungsverträgen	3	5
Einzelanträge privater Kraftfahrzeuge	35	31
Mahnverfahren Eigenanteile	17	24
Bescheinigungen für Busunternehmen	19	18

Corona-Maßnahmen

	2023	2022
Absonderungsbescheinigungen	0	416
Umsetzung der Corona-Verordnung/Kontrollen	0	57
Corona-Bearbeitungsfälle	0	4.193

k) Entwicklung der Schülerzahl

Schuljahr	Robert-Gerwig-Schule			Ruperts- berg- schule	RS	TSG	GTS	GS PZ	SBBZ	GS FK
	Ges.	GS	HS			Ges				
13/14	387 (12 Ausw.)	225	162	162 (1 Ausw.)	488 (204 Ausw.)	547 (179 Ausw.)	58	67 (1 Ausw.)	93 (41 Ausw.)	12
14/15	393 (24 Ausw.)	213	165	143 (2 Ausw.)	468 (211 Ausw.)	524 (174 Ausw.)	64	55	96 (30 Ausw.)	15
15/16	375 (20 Ausw.)	217	149	138 (2 Ausw.)	483 (232 Ausw.)	494 (160 Ausw.)	31	52	91 (41 Ausw.)	9
16/17	376 (36 Ausw.)	220	146	151 (3 Ausw.)	479 (238 Ausw.)	480 (162 Ausw.)	84	50 (1 Ausw.)	82 (39 Ausw.)	10
17/18	384 (45 Ausw.)	218	153	164 (2 Ausw.)	485 (233 Ausw.)	473 (145 Ausw.)	70	54 (1 Ausw.)	60 (28 Ausw.)	13
18/19	417 (64 Ausw.)	227	178	169 (3 Ausw.)	463 (226 Ausw.)	452 (143 Ausw.)	90	55 (1 Ausw.)	53 (28 Ausw.)	12
19/20	403 (57 Ausw.)	187	202	175 (5 Ausw.)	470 (233 Ausw.)	449 (138 Ausw.)	86	42	60 (33 Ausw.)	14
20/21	437 (54 Ausw.)	223	201	179 (3 Ausw.)	475 (231 Ausw.)	430 (133 Ausw.)	103	45 (1 Ausw.)	54 (28 Ausw.)	13
21/22	407 (53 Ausw.)	205	202	184 (3 Ausw.)	488 (228 Ausw.)	420 (132 Ausw.)	83	49 (1 Ausw.)	49 (23 Ausw.)	12
22/23	446 (51 Ausw.)	215	217	189 (3 Ausw.)	489 (231 Ausw.)	404 (116 Ausw.)	94	47 (2 Ausw.)	48 (25 Ausw.)	14
23/24	454 (61 Ausw.)	217	222	182 (1 Ausw.)	484 (215 Ausw.)	391 (113 Ausw.)	105	60 (2 Ausw.)	59 (30 Ausw.)	15

Ges = Gesamtzahl
 GS = Grundschule
 HS = Hauptschule
 GTS = Ganztageschule

Schuljahr	Gesamtschülerzahl (ohne Ganztageschule – mit Grundschulförderklasse)	davon Grundschüler (ohne Grundschulförderklasse & ohne Ganztageschule)
23/24	1.630	489
22/23	1.623	474
21/22	1.609	457
20/21	1.620	447
19/20	1.599	419
18/19	1.609	451
17/18	1.620	436
16/17	1.618	421
15/16	1.642	407
14/15	1.694	411
13/14	1.756	454

I) Einwohnermeldeamt

Bearbeitung von Anträgen und Ausstellung von:	2023	2022
a) Reisepässen	558	533
b) vorläufigen Reisepässen	7	19
c) Personalausweisen	1.012	1.258
d) vorläufigen Personalausweisen	65	69
e) Kinderreisepässen	184	298
f) Verlängerung von Kinderreisepässen	213	166
g) Expressreisepass	68	49

Bearbeitung und teilweise Weiterleitung von weiteren Anträgen

Führerscheine - Neuanträge	47	95
Führerscheine – Umschreibung (seit 2023)	104	0
Polizeiliche Führungszeugnisse/ Auszüge aus dem Gewerbezentralregister	739	554
Entgegennahme und Verwaltung von Fundsachen (außer Schlüsseln)	92	109
Schriftliche Auskünfte aus dem Melderegister	980	1.044
Internet-Auskünfte aus dem Melderegister/ Meldeportal	126	109
Befreiung/Ermäßigung Rundfunkbeitragspflicht	4	5
Neuanträge & Verlängerung von Schwerbehindertenausweisen	6	3
Wohngeldanträge	84	53
Archivauskünfte Rentenversicherung	12	10

m) Sozialversicherung / Sozialamt

1. Bearbeitung von Anträgen der gesetzlichen Rentenversicherung:	2023	2022
Regelaltersrente	42	44
Regelaltersrente anstelle von Altersrente für besonders langjährig Versicherte (Teilrente)	-	-
Regelaltersrente anstelle der bisher gewährten Rente wegen Erwerbsminderung	9	11
Altersrente für langjährig Versicherte	25	22
Altersrente für besonders langjährig Versicherte	48	50
Altersrente für besonders langjährig Versicherte anstelle von Rente wegen teilweiser Erwerbsminderung	-	-
Altersrente für Schwerbehinderte	11	6
Altersrente für Schwerbehinderte anstelle von Rente wegen teilweiser oder voller Erwerbsminderung	3	2
Rente wegen Erwerbsminderung	25	29
Umwandlung befristeter Erwerbsminderungsrente in unbefristete Erwerbsminderungsrente	1	-
Rente wegen voller Erwerbsminderung anstelle der bisher gewährten Rente wegen teilweiser Erwerbsminderung	-	2
Weiterzahlung einer Rente wegen Erwerbsminderung	17	12
Witwenrente	36	30
Witwerrente	27	21
Waisenrente, Weitergewährung-/Wiedergewährung von Waisenrente	5	9
Erziehungsrente	-	1
2. Meldung zur Krankenversicherung der Rentner	213	207
3. Antrag auf Zuschuss zur Krankenversicherung	19	24
4. Antrag auf Feststellung von Kindererziehungszeiten/ Berücksichtigungszeiten wegen Kindererziehung	13	18
5. Anforderung eines Versicherungsverlaufes/einer Rentenauskunft	3	7

6. Antrag auf Kontenklärung sowie Überprüfung und Ergänzung eines Versicherungsverlaufes	19	16
7. Aufrechnung von		
Arbeiterrentenversicherungskarten	-	-
Angestelltenversicherungskarten	-	-
8. Anträge aufgrund des europäischen Gemeinschaftsrechts bzw. des		
deutsch-jugoslawischen Sozialversicherungsabkommens	1	-
deutsch-österreichischen Sozialversicherungsabkommens	-	1
deutsch-spanischen Sozialversicherungsabkommens	-	-
deutsch-französischen Sozialversicherungsabkommens	-	-
deutsch-schweizerischen Sozialversicherungsabkommens	2	1
deutsch-polnischen Sozialversicherungsabkommens	-	-
deutsch-italienischen Sozialversicherungsabkommens	-	1
deutsch-ungarischen Sozialversicherungsabkommens	-	-
deutsch-kroatischen Sozialversicherungsabkommens	-	-
deutsch-bosnisch-herzegowinisches Sozialversicherungsabkommens	-	1
deutsch-litauischen Sozialversicherungsabkommens	-	1
deutsch-rumänisches Sozialversicherungsabkommens	-	1
deutsch-luxemburgisches Sozialversicherungsabkommens	1	-
9. Antrag auf Beitragserstattung aus der Rentenversicherung	1	-
10. Untersuchung von Arbeits/Wegeunfällen	-	-
11. Antrag auf Auskunft über die Höhe der Beitragszahlung zum Ausgleich einer Rentenminderung bei vorzeitiger Inanspruchnahme einer Altersrente	-	-
12. Antrag auf Beitragszahlung für eine freiwillige Versicherung	-	-
13. Beglaubigung von Kopien für Rentenzwecke	25	25

14. Antrag auf unbare Zahlung	-	-
15. Lebensbescheinigung	3	3
16. Auskunftserteilung im Hinblick auf das am 01.01.2003 in Kraft getretene Grundsicherungsgesetz	-	-
17. Antrag auf Grundsicherungsleistung		
1. Erstantrag	4	2
2. Weitergewährungsantrag	-	-
18. Antrag auf Wohngeld		
1. Mietzuschuss	4	9
2. Lastenzuschuss	-	-
19. Aushändigung von Anträgen nach dem Schwerbehindertenrecht (Erstanträge und Änderungsanträge)	3	5
20. Antrag auf Ausgabe		
1. Einer kostenlosen Wertmarke	-	-
2. Einer Wertmarke gegen Entgelt	-	-
21. Antrag auf Teilnahme am Fahrdienst für Schwerstbehinderte	1	1
22. Überprüfung der persönlichen und wirtschaftlichen Verhältnisse	-	-
23. Hilfe zum Lebensunterhalt, Einkommensüberprüfung	-	-
24. Einkommens- und Vermögensüberprüfung für Pflegebedürftige	-	-
25. Antrag auf Gewährung von Sozialhilfe		
1. Hilfe zur Pflege	-	-
2. Hilfe zum Lebensunterhalt, darlehensweise Übernahme rückständiger Stromkosten	-	-

26. Antrag für Leistungen zur Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen	-	-
27. Antrag auf Übernahme von Bestattungskosten	1	-
28. Überprüfung des Anspruchs auf Landesblindenhilfe	-	-
29. Antrag auf eine Beihilfe für Baby-Erstausrüstung	-	-
30. Antrag auf Gewährung einer Kommunion-/Konfirmationsbeihilfe	-	-

n) Grundbucheinsichtsstelle

	2023	2022
1. Erteilung unbeglaubigter / beglaubigter Abschriften aus dem Grundbuch	214	261
2. Erteilung von Auskünften aus dem Grundbuch	31	54
3. Öffentliche Unterschriftsbeglaubigungen durch den Ratsschreiberin/Ratsschreiber-Stellvertreter	79	51

o) Standesamt

	2023	2022
1. Geburten	112	114
In St. Georgen beurkundet	-	2
auswärts beurkundet	112	112
2. Eheschließungen in St. Georgen davon	43	43
bosnisch-herzegowinisch/deutsch		-
deutsch/deutsch	36	39
deutsch/philippinisch	-	-
deutsch/polnisch	-	1
deutsch/russisch	1	-
deutsch/sri-lankisch	-	-
deutsch/thailändisch	-	1
deutsch/ugandisch	-	-
deutsch/ungarisch	-	1
deutsch/ukrainisch	-	-
italienisch/deutsch	-	1
italienisch/italienisch	-	-
italienisch/spanisch	-	-
kosovarisch/kosovarisch	-	-
marokkanisch/deutsch	1	-
rumänisch/rumänisch	1	-
serbisch/deutsch	2	-
slowenisch/deutsch	-	-
spanisch/deutsch	-	-
sri-lankisch/deutsch	-	-
syrisch/syrisch	1	-
türkisch/deutsch	-	-
türkisch/französisch	1	-

	2023	2022
3. Sterbefälle		
Einwohner der Stadt St. Georgen	174	162
davon sind:		
davon ausländische Staatsangehörige	4	6
in St. Georgen beurkundet	78	84
auswärts beurkundet	96	78
In St. Georgen beurkundete Sterbefälle (von Einwohnern auswärtiger Gemeinden)	15	5
4. Nachlassangelegenheiten		
Mitteilungen an das Nachlassgericht nach § 40 Landesgesetz über freiwillige Gerichtsbarkeit (früher Ortsgericht)	140	173
Mitteilungen an Gemeinden	15	5
5. Kirchenaustritte	141	148
evangelisch	73	56
katholisch	67	91
neuapostolisch	-	1
evangelisch-lutherisch	1	-

p) Friedhofsverwaltung

	2023	2022
1. Waldfriedhof		
Bestattungen insgesamt	128	128
Bestattungen in Reihengräbern		
Erdgräber, davon 1 Rasengrab	6	5
Urnengräber, davon 0 Rasengräber	-	6
Urnenzubettungen in belegten Erdgräbern	-	-
Urnenzubettungen in bel. Urnenreihengräbern	-	1
anonyme Urnengräber	7	9
Kindergräber	-	2
Zubettung Kind in belegtes Erdgrab	-	1
Urnenvand/Stele	7	8
Urnengrabanlage	5	4
Urn-Baumbestattungen	13	7
Bestattungen in Wahlgräbern		
Erdgräber, einstellig (neu erworben) (davon 0 Urnenbeisetzung)	2	2
Erdgräber, zweistellig (neu erworben)	1	-
Erdgräber, zweistellig (bereits vorhanden)	1	3
Erdgräber, zweistellig mit 1 Tieferlegung (ber. vorh.)	-	-
Erdgräber, Tiefengräber (neu erworben)	9	3
Erdgräber, Tiefengräber (ber. vorhanden) (2 Urnenbeisetzung)	14	10
Erdgräber, Mehrfachkaufgrab, (bereits vorhanden)	-	-
Urnengräber (neu erworben)	10	11
Urnengräber (bereits vorhanden)	14	17
Urnenzubettungen in belegten Erdgräbern	2	5
Zubettung Kind in belegtes Erdgrab (Tiefengrab)	-	1
Urnenvand/Stele (neu erworben)	12	10
Urnenvand/Stele (bereits vorhanden)	7	9
Urnengrabanlage (neu erworben)	2	1
Urnengrabanlage (bereits vorhanden)	1	-
Urnenasengrab (neu erworben)	-	-
Urnenasengrab (bereits vorhanden)	-	-
Erdgräber, Rasengrab/einstellig (neu erworben)	-	1
Erdgräber, Rasengrab/Tiefengrab (neu erworben)	1	2

	2023		2022
Erdgräber, Rasengrab/Tiefengrab (bereits vorhanden)	-		1
Urnen-Baumbestattungen (neu erworben)	10		7
Urnen-Baumbestattungen (bereits vorhanden)	4		2
2. Friedhof Langenschiltach			
Bestattungen insgesamt	3		6
Bestattungen in Reihengräbern			
Erdgräber	-		1
Urnengräber	1		-
Urnenzubettungen in belegten Erdgräbern	-		-
Bestattungen in Wahlgräbern			
Erdgräber, zweistellig (neu erworben)	-		-
Erdgräber, zweistellig (bereits vorhanden)	-		-
Tiefengräber (neu erworben)	1		1
Tiefengräber (bereits vorhanden)	-		2
Tiefengräber (bereits vorhanden) hier: Urne in Tiefenkaufgrab	-		-
Urnengräber (neu erworben)	1		-
Urnengräber (bereits vorhanden)	-		1
Urnenzubettungen in belegten Urnengräbern	-		-
Urnenzubettungen in belegten Erdgräbern	-		1
3. Friedhof Peterzell			
Bestattungen insgesamt	9		12
Bestattungen in Reihengräbern			
Erdgräber	1		1
Urnengräber	1		-
Urnenwald/Stele	1		-
Urnenzubettungen in belegten Erdgräbern	-		-
Kindergräber	-		-
Bestattungen in Wahlgräbern			
Erdgräber, einstellig (neu erworben)	-		-
Erdgräber, zweistellig (neu erworben)	1		1
Erdgräber, zweistellig (bereits vorhanden)	1		2

	2023	2022
Urnengräber (neu erworben)	2	1
Urnengräber (bereits vorhanden)	1	2
Urnenwand/Stele (neu erworben)	-	4
Urnenwand/Stele (bereits vorhanden)	1	1
Urnenzubettungen in belegten Erdgräbern	-	-
Urnenzubettungen in belegten Urnengräbern	-	-

q) Integration

Allgemeines

Die Einrichtung dieser neuen, zunächst auf 3 Jahre befristeten Stelle ist durch die Unterstützung des Sozialministeriums Baden-Württemberg mit dem Förderprogramm „Verwaltungsvorschrift Integration (VwV Integration)“ möglich geworden.

Seit dem 01. Juni 2017 ist Frau Antonia Musacchio Torzilli mit einer 50%- Anstellung hierfür zuständig und zentrale Ansprechpartnerin der Stadtverwaltung St. Georgen für alle Flüchtlings- und Integrationsangelegenheiten.

Die Fördermittel wurden für ein weiteres Jahr bis Ende 2024 weiterbewilligt.

Tätigkeitsbeschreibung "Integrationsbeauftragte" (lt. Antrag VwV-Integration)

- 8 Zentrale Anlaufstelle der Stadtverwaltung für Flüchtlings- und Integrationsangelegenheiten (keine Einzelfallhilfe)
- 8 Bestandsaufnahme
- 8 Aufbau und Pflege kommunaler „Netzwerke Integration“, um die Angelegenheiten in den Bereichen:
 - Soziales
 - Arbeit
 - Wohnen
 - Bildung
 - und Freizeit

in der Integrations- und Flüchtlingsarbeit zu bündeln (Querschnittsaufgabe)

- 8 Vermittlung an Fachdienste /Jobcenter, Agentur für Arbeit, Migrationsdienst, Jugendamt, Beratungsstellen, Refugio...
- 8 Unterstützung, Begleitung und Beratung der Ehrenamtlichen
- 8 Integrationsfördernde Projekte und Maßnahmen mit Partnern vor Ort anstoßen
- 8 Öffentlichkeitsarbeit
- 8 Vernetzung mit Integrationsbeauftragten und Ehrenamtskoordinatoren im Landkreis

Ausgangssituation

In St. Georgen gibt es seit Mitte 2023 wieder eine zweite Gemeinschaftsunterkunft. In der Bahnhofstr. 70 sind 42 Personen untergebracht und in der Schramberger Str. 20 leben insgesamt 71 Personen.

Das Landratsamt Schwarzwald-Baar-Kreis ist für die Verwaltung und den Betrieb der beiden Gemeinschaftsunterkünften verantwortlich.

Des Weiteren wohnen in St. Georgen über 200 Geflüchtete bereits Anschlussunterbringung, sowie weitere 130 Menschen aus der Ukraine. Für die Betreuung dieser Personen ist der Integrationsmanager der Stadtverwaltung, Herr Sven Sebening zuständig.

Aufbau und Pflege diverser Netzwerke im sozialen Bereich

8 Netzwerke im sozialen Bereich

Sozialbetreuung in der Gemeinschaftsunterkunft GU

Die Sozialbetreuung der hier lebenden Geflüchteten obliegt dem DRK Kreisverband Villingen. Zu den Aufgaben gehören u.a.:

- 8 Regelmäßige Sprechstunde in de GU
- 8 Beratung in statusrechtlichen Angelegenheiten
- 8 Unterstützung bei Behördenkontakten
- 8 Ausfüllhilfen
- 8 Orientierungshilfe in Schul-, Arbeits- und Wohnungsfragen
- 8 Kooperation mit anderen sozialen Diensten
- 8 Vermittlung zwischen den Heimbewohnern
- 8 Pädagogische Maßnahmen
- 8 ...

Migrationsberatung des Diakonischen Werkes

Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer (MBE)

Richtet sich an neu zugewanderte, erwachsene Migranten ab 27 Jahren und Kindern im Alter bis 12 Jahren und unterstützt die Hilfesuchenden bei den ersten Schritten in der neuen Heimat. Herr Udo Köhl bietet immer dienstags nachmittags in den Räumen der Diakonie, Hauptstr. 17a seine Sprechstunde an.

Jugendmigrationsdienst (JMD)

Der JMD bietet Beratung und Begleitung für neuzugewanderte Jugendliche und junge Erwachsene mit Migrationshintergrund, sowie anerkannten und abgelehnten Jugendlichen und jungen Erwachsenen im Alter von 12 – 27 Jahren an, vorrangig beim Übergang Schule, Beruf und Ausbildung.

Frau Natascha Wöhrle bietet ebenfalls dienstags nachmittags in der Hauptstr. 17 a ihre Sprechstunde an.

Zu den Aufgaben des MBE und JMD gehören:

- 8 Beratung bei der Antragsstellung und Anmeldung für einen Integrationskurs
- 8 Beratung bei der Anerkennung von Schulabschlüssen
- 8 Beratung und Begleitung bei Schul – und Kindergartenfragen
- 8 Beratung bei Formalitäten und Begleitung bei Behördenangelegenheiten

8 Netzwerke im Bereich Arbeiten

- 8 Regelmäßiger Kontakt zum Jobcenter und zur Agentur für Arbeit, um bei der Arbeitsintegration der Zugewanderten zu unterstützen
- 8 Regelmäßiger Kontakt und Austausch mit den Bildungskordinatorinnen Frau Leontjev des Landkreises
- 8 Beratung und Unterstützung beim Erstellen von Bewerbungsunterlagen
- 8 Begleitung zu Vorstellungsgesprächen

8 Netzwerke im Bereich Wohnen

- 8 Regelmäßigen Kontakt mit Herrn Winterhalter, Liegenschaftsamt, Rathaus St. Georgen
- 8 Kontakt zum Familienheim St. Georgen
- 8 Kontakt zu privaten Vermietern
- 8 Hilfestellung bei Wohnungssuche

8 Netzwerke im Bereich Bildung

- 8 Angebot an Kindertageseinrichtungen, ihre Bedarfe bzgl. der Betreuung der Flüchtlingskinder (z. Bsp. Bedarf an Fortbildungsangeboten, Bedarf an Sprachmittler usw.) bei mir zu melden.
- 8 Unterstützung durch Fortbildungsangebote
- 8 regelmäßiger Kontakt mit der Robert-Gerwig-Schule
- 8 regelmäßiger Austausch mit der Leiterin der Ganztagesbetreuung GTS
- 8 Unterstützung bei Elterngesprächen

8 Netzwerke im Bereich Freizeit

- 8 Vermittlung von jungen Geflüchteten in diverse Vereine.

Unterstützung, Begleitung und Beratung der Ehrenamtlichen/ ehrenamtliche Projekte

Mit der Ankunft zahlreicher Flüchtlinge in St. Georgen haben viele engagierte Bürgerinnen und Bürger ihre Hilfe angeboten und sich zur ehrenamtlichen Mitarbeit in der Flüchtlingshilfe bereit erklärt. Dieses bürgerschaftliche Engagement bedarf einer professionellen und sorgfältigen Koordination, um Doppelstrukturen zu vermeiden.

8 Ehrenamtlicher Sprachunterricht

Ehrenamtliche unterrichten Einzelpersonen und unterstützen beim Erlernen der deutschen Sprache.

8 Familienpaten / Alltagsbegleiter

Dieses Ehrenamt umfasst die Begleitung und Unterstützung von Asylbewerber- und Flüchtlingsfamilien sowie Einzelpersonen durch freiwillig Engagierte bei Behördengängen, Arztbesuchen, bei Ausbildungs- und Arbeitssuche, Wohnungssuche, Freizeitangebote, gesellschaftlicher Teilhabe und vieles mehr.

8 Sprachmittler

Ehrenamtliche stehen uns hier als Übersetzungshilfe zu Seite. Sie können in der Kommunikation mit Behörden, bei Gesprächen in sozialen, pädagogischen und medizinischen Einrichtungen, z.B. auch bei Elterngesprächen in Kindertageseinrichtungen und Schulen sowie bei Informationsveranstaltungen eingesetzt werden. Hier gibt es eine gute Zusammenarbeit mit dem Sprach- und Kulturmittlerdienst der Stadt Villingen-Schwenningen.

8 Kleiderkammer

Gleich im März 2022 haben wir im ehemaligen Delfinraum im Haus der Vereine eine Kleiderkammer für Geflüchtete eingerichtet, um zunächst die Menschen aus der Ukraine bei ihrer Ankunft mit einer Grundausstattung zu versorgen. 3 bis 4 Ehrenamtliche unterstützen bei der Spendenannahme und beim Sortieren der Gegenstände.

Immer mittwochs betreuen sie zusätzlich die Öffnungszeiten zwischen 14.00 und 15.30 Uhr bzw. 11.00 und 12.00 Uhr. Mittlerweile gilt das Angebot für alle Geflüchteten in St. Georgen.

Schulungen für Ehrenamtliche in der Flüchtlingshilfe

8 Schulung für Sprachmittler

Um weitere ehrenamtliche Sprachmittler zu gewinnen, fand am 04.05.2023 eine Informationsveranstaltung mit dem Sprach- und Kulturmittlerdienst VS im Rathaus St. Georgen statt. 5 interessierte Sprachmittlerinnen besuchten daraufhin die Grundlagenschulung in Villingen-Schwenningen. Die Grundlagenschulung umfasste insgesamt 13 Stunden und beinhaltete folgende Themen:

- 8 Bewusstsein über die eigene Rolle beim Übersetzten
- 8 Grundlagen der Gesprächsführung
- 8 Schweigepflicht und professionelle Distanz
- 8 Psychohygiene

Unterstützung, Beratung und Begleitung von Familien mit Flucht- und/oder Migrationshintergrund (EU)

8 Erstberatung

Unterstützung, Beratung und Begleitung von neu zugezogenen Familien mit Migrationshintergrund (EU-Bürger) ohne deutsche Sprachkenntnisse. Dazu gehört:

- 8 Vermittlung an Fachdienste (Einwohnermeldeamt, Jobcenter, Agentur für Arbeit, Migrationsdienst, Jugendamt, Beratungsstellen...)
- 8 Im Bedarfsfall Begleitung zu Behörden
- 8 Beratung zu Themen wie:
 - Kinderbetreuung
 - Schulen
 - Arbeit / Bewerbung
 - Medizinische Versorgung
 - Wohnen
 - u.v.m.

8 **Ukraine Sprechstunde**

Bis April 2023 führte ich vorübergehend mit Unterstützung einer ehrenamtlichen Sprachmittlerin (Oksana Ruigis) die wöchentliche Ukraine Sprechstunde durch. Diese übernahm dann Herr Sebening. Zentrale Themen waren hier: Antragsstellung beim Jobcenter, Kontakte zur Ausländerbehörde, Wohnungs- und Arbeitsplatzsuche, Sprachförderung u.v.m.

Integrationsfördernde Projekte und Maßnahmen mit Partnern vor Ort anstoßen

8 **Interkulturelle Woche 2023**

Verantwortliche der Integrationsarbeit im Schwarzwald-Baar-Kreis haben gemeinsam auch für 2023 ein interessantes Programm zur interkulturellen Woche zusammengestellt. Für St. Georgen haben wir mit unseren Kooperationspartnern folgendes Programm erarbeitet.

26.09.2023	Vorlesenachmittag im KiGa Stadtzweige
18.10.2023	Kinofilm DIVERTIMENTO (Wirkstatt)
21.10.2023	KIM KOMMT! (Theater im Deutschen Haus)
19. / 20.10.2023	Interkulturelles Kochen und Backen für Kinder (Kinder- und Jugendbüro)
23.09- 22.10.2023	Vielfalt zwischen Buchdeckeln (Ausstellung mit Büchern in verschiedenen Sprachen, Erfahrungsberichten und weiteren Büchern zum Thema in der Stadtbücherei)

8 **Sprachcafé mit Kinderbetreuung**

Durch das Landessprachförderprogramm nach der Verwaltungsvorschrift (VwV) Deutsch bot sich die Möglichkeit, mit finanzieller Unterstützung des Landkreises, niederschwellige Sprachangebote zu planen.

In Kooperation mit der VHS St. Georgen wurde alles vorbereitet, damit im Januar 2024 ein Sprachcafé starten kann. Um auch Müttern mit Kleinkindern die Möglichkeit zu bieten Deutsch zu lernen, richtet das Landratsamt eine betreute Spielgruppe für die Kinder ein.

Beides startet im Januar 2024 und findet direkt im Rathaus statt.

Vernetzung auf kommunaler Ebene

8 **Arbeitskreis Asyl (AK Asyl)**

Der AK Asyl (Frau Musacchio Torzilli, Herr Sven Sebening, Heimleitung und Sozialberatung der GU, sowie Herr Udo Köhl von der Migrationsberatung der Diakonie) trifft sich monatlich zum gegenseitigen Austausch. So sollen die Aufgaben in der Flüchtlingshilfe besser koordiniert und Doppelstrukturen vermieden werden.

Im Jahr 2023 traf sich der Arbeitskreis fünfmal.

8 **Arbeitskreis Schnittstelle Jugendhilfe – Schule (AK Jugend)**

Diesem Arbeitskreis gehören Herr Markus Esterle, Herr Jörg Westermann, Petra Kroh (Switch/Kompass), die Schulsozialarbeiterinnen Mareike Schaumann, Conny Holzmann sowie Marcia Storz, Samira Bensmail (Kinder- und Jugendbüro), Natascha Wöhrle und Christoph Matthiä (JMD), Sven Sebening (Integrationsmanager) und Antonia Musacchio Torzilli (Integrationsbeauftragte) an. Gerade auf schulischer Ebene wollen wir versuchen, bedarfsorientierte Angebote ins Leben zu rufen, damit Integration gelingen kann. Im Jahr 2023 fanden fünf Treffen statt.

Themen waren u.a.:

- 8 Sprachförderung für Kinder mit Migrations- oder Fluchthintergrund
- 8 Ausbau der Sozialen Gruppenarbeit für Kinder
- 8 Gewaltbereite Jugendliche in und außerhalb der Schule
Hieraus entstand das Projekt „Skill Box“ in Kooperation mit dem Verein Boxing VS und dem Jugendhaus St. Georgen (Näheres dazu im Jahresbericht vom Jugendhaus).
- 8 **Kooperation mit der VHS/ Erstorienkurses für Erwachsene**
In Kooperation mit der VHS starteten bereits Mai 2022 zwei Erstorienkurse für Ukrainer im A. Maier Gebäude eingerichtet. Zwei Honorarkräfte boten täglich vor- bzw. nachmittags Deutschunterricht an. 2023 folgten weitere Erstorienkurse und VwV Deutschkurse für Geflüchtete. Wie bereits erwähnt, startet im Januar 2024 das Sprach Café mit Kinderbetreuung.
- 8 **Projekt „Lernen mit Rückenwind“**
Mit dem Förderprogramm „Lernen mit Rückenwind“ sollten Schülerinnen und Schüler ab dem Schuljahre 2022/2023 dabei unterstützt werden, pandemiebedingt entstandene Lernrückstände auszugleichen und ihre sozial-emotionalen Kompetenzen zu stärken. Im Herbst erhielten wir die Information, dass auch Sprachförderangebote für ukrainische Schulkinder über „Lernen mit Rückenwind“ förderfähig sind. Von Frühjahr 2023 bis Schuljahresende boten zwei ukrainische Lehrkräfte jeweils einen Deutschkurs für Schülerinnen und Schüler aus der Ukraine an der Rupertsbergschule und an der Robert-Gerwig-Schule an.

Vernetzung auf Landkreisebene

- 8 **Netzwerktreffen der Integrationsbeauftragten / Gemeindefeld**
Unter der Leitung der Integrationsbeauftragten des Landkreises Frau Susanne Maier haben 2023 sechzehn Treffen online stattgefunden. Ziel ist der Informationsaustausch und die Abstimmung der Vorgehensweise im Landkreis. Schwerpunktthema war „Geflüchtete aus der Ukraine“.
- 8 **Netzwerk Migration**
Vertreter des Landratsamtes, der Stadt Villingen-Schwenningen, des Jobcenters, der Agentur für Arbeit, Vertreter aus dem Bereich der beruflichen sowie allgemeinbildenden Schulen, sowie die Integrationsbeauftragten im Landkreis trafen sich 2023 zweimal in diesem großen „Netzwerk Migration“ unter der Leitung der Caritas, um sich über aktuelle Themen zu informieren und sich auszutauschen.
- 8 **Austauschtreffen mit IB und IM im Landkreis**
Dieser Arbeitskreis ermöglicht die Vernetzung und den Austausch mit den Integrationsbeauftragten und Integrationsmanager im ganzen Landkreis. Hierbei sollen sich die Teilnehmer wechselseitig zu schwierigen Fällen beraten, um Lösungen für problematische Situationen mit Kunden zu entwerfen. 2023 hat ein Treffen stattgefunden.
- 8 **Koordinierungsgespräch Integrationskurssträger**
Vertreter des Landratsamtes, der Stadt Villingen-Schwenningen, des Jobcenters, der Agentur für Arbeit, des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge (BAMF) und die Integrationsbeauftragten im Landkreis tauschen sich regelmäßig mit den Anbietern der Integrationskurse aus, um immer über die aktuellen Maßnahmen informiert zu sein. 2023 traf sich das Netzwerk vier Mal.

r) Integrationsmanager

Allgemein

Im Jahr 2023 gab es einige Änderungen in meiner Arbeit als Integrationsmanager, welche ich zu diesem Zeitpunkt nach wie vor zu 50% in St. Georgen und zu weiteren 50% in Königsfeld ausführe. Die Veränderungen hatten verschiedene Gründe, auf die ich im weiteren Verlauf im Detail eingehen werde. Meine Arbeitszeit bei der Stadt hat sich, wie bereits im letzten Jahresbericht vorangekündigt, Ende März zum fünften Mal geändert.

Beratung

Im Jahr 2023 war von den Nachwirkungen der Pandemie nichts mehr wirklich zu spüren und die Beratung ging auf „vorpandemische Zeiten“ zurück – ja, es wurde sogar deutlich mehr.

Beratungen in meinem Büro, per Mail, Telefonat oder WhatsApp, sowie die generelle Vermittlung zwischen KlientInnen und Fachdiensten war auch in diesem Jahr wieder mein tägliches Brot. Hausbesuche wurde stetig weniger, da ich einerseits mehr und mehr keine Zeit dafür hatte und andererseits eine neue Verwaltungsvorschrift (VwV) vom Ministerium herausgegeben wurde, in welcher die aufsuchende Arbeit nicht mehr als Teil des Integrationsmanagements vorsieht. Auf die weiteren Folgen der VwV für meine Arbeit gehe ich später noch ein.

Vornehmlich beriet ich 2023 nach wie vor Familien, aber auch einige Einzelpersonen. Da ich ab Ende April die Beratung der aus dem Kriegsgebiet der Ukraine geflüchteten Menschen von meiner Kollegin übernahm, stiegen die Zahlen meiner durchgeführten Beratungen signifikant an. Von den insgesamt 280 Personen in meinem Zuständigkeitsbereich in St. Georgen im Jahr 2023 sind 163 Personen Erwachsene und 117 Kinder. Allein die ukrainischen Personen machen einen Prozentsatz von 40% aus (112 von 280).

Wenn ich 2022 insgesamt 834 Beratungsgespräche bei Familien und 97 bei Einzelpersonen durchgeführt habe waren es 2023 bereits 1.123 Familienberatungen und 169 beratene alleinlebende Personen. Das entspricht einer Steigerung von Beratungen von über 30%.

Natürlich sind die Personen welche ich schon seit Längerem betreue nicht mehr so intensiv zu betreuen wie anfänglich und manche sind sogar inzwischen fast vollständig selbständig. Jedoch ändern sich Themen ja auch mit der Zeit und wo früher nur die Beantragung von Geldern und das Aufnehmen von Arbeit oder der Spracherwerb thematisiert wurden, sind inzwischen Themen wie Einbürgerung, Steuererklärung, Selbständigkeit und langfristige Lebensperspektive die vorherrschenden Themen der „älteren Fälle“.

Auf der anderen Seite nimmt der Zustrom an Geflüchteten ja auch nicht ab, sowohl aus der Ukraine als auch aus anderen Ländern. Somit bleiben auch die erstgenannten Themen für mich präsent, da die neuen KlientInnen in Deutschland meist ja genauso bei null anfangen müssen.

Begleitung

Wie auch schon im Vorjahr wurden Begleitungen von mir bei Bedarf durchführen, wobei es in 2023 lediglich siebenmal notwendig war jemanden zu begleiten. Dazu gehörten dieses Jahr auch wieder Begleitungen zu Elterngesprächen bei Kindergarten oder Schule aber auch zu Jugendamt-Terminen oder Wohnungsbesichtigungen. Der Bedarf und meine zeitlichen Möglichkeiten zu Begleitungen sind 2023 mehr und mehr zurück gegangen – vor allem wegen der wachsenden Zahl an neuen Fällen.

Neue Verwaltungsvorschrift (VwV) Integrationsmanagement

Mitte 2023 lud das Sozialministerium alle Integrationsmanager Baden-Württembergs auf einen Fachtag ein um die neue VwV vorzustellen. Kernpunkte waren die Veränderung des Aufgabenbereiches der Integrationsmanager, die Schaffung neuer Koordinierungsstellen des Integrationsmanagements pro Landkreis, Geldmittel des Integrationsmanagements werden ab 2025 fester Teil des Haushaltes sein und müssen nicht jedes Jahr neu beantragt werden und die Anweisung, dass Geflüchtete die länger als 3 Jahre in Beratung des Integrationsmanagements waren nicht weiter beraten werden und in die Zuständigkeit der Migrationsdienste überführt werden sollen.

Die Informationen wurden vom Publikum mit großer Skepsis aufgenommen, da einige der Punkte nicht zu Ende gedacht scheinen. Die Eingliederung der Finanzmittel in den Haushalt beispielsweise spart den Verwaltungsaufwand der Neubewilligungen, jedoch werden die Gesamtfördermittel im gleichen Zuge um ca. 30% gekürzt, was zu einem Abbau von Stellen im Integrationsmanagement in allen Landkreisen führen wird. Oder die Beendigung von Fällen um das Integrationsmanagement zu entlasten, damit sie sich vorwiegend auf die „neuen“ Geflüchteten fokussieren, führt nur dazu, dass die Migrationsberatungen der freien Träger noch mehr überlastet werden, obwohl diese schon seit Längerem an und über ihrer Belastungsgrenze arbeiten. Die Geflüchteten werden eine Wartezeit von ca. 2 Monaten auf sich nehmen müssen um ihre Anliegen überhaupt vorzubringen.

Zusammenarbeit mit Sozialen Trägern

Der Austausch und die Zusammenarbeit mit den Sozialen Diensten des Landkreises klappt nach wie vor gut, ebenso wie mit verschiedenen St. Georgener Fachdiensten. Der regelmäßige Austausch gerade mit den Fachdiensten direkt in der Stadt erleichtert doch den einen oder anderen Prozess enorm und führt zu qualitativ wertvollerer Arbeit als Kompetenzen übergreifendes Team.

Der Arbeitskreis Asyl trifft sich ca. alle 6 Wochen, bei welchem sich Repräsentanten der Gemeinschaftsunterkünfte, der Migrationsberatung der Diakonie, die Integrationsbeauftragte und ich über aktuelle Themen der Geflüchteten in St. Georgen austauschen.

Auch der Arbeitskreis Jugend, welcher aus der Notwendigkeit der Jugendproblematiken in der Stadt entstanden ist, traf sich in ca. sechswöchigem Rhythmus. Teilnehmer dabei waren die Schulsozialarbeiterinnen, die Leitung des Kinder- und Jugendbüros, sowie die Integrationsfachdienste und Vertreter von Switch.

Die „St. Georgener Runde“ ist die größte Austauschrunde der städtischen Akteure und findet ca. vierteljährlich statt. Dort sind auch neben den in der Stadt tätigen Fachdiensten auch VertreterInnen des Jugendamtes vertreten, wie auch immer wieder einzelne besondere Gäste zu bestimmten Themen.

Neben den Gruppentreffen klappt die Zusammenarbeit mit den Gemeinschaftsunterkünften, der hiesigen Diakonie, den VertreterInnen des Jugendamtes, Switch und den Schulsozialdiensten auch im direkten Kontakt nach wie vor einwandfrei!

Wohnsituation

Im Jahr 2023 hat sich die Wohnungsmarkt-Lage nochmal mehr verschärft. Durch die stetig wachsende Menge and neuen Zuzügen steigt die Nachfrage exponentiell and und kann durch den Bedarf nicht im selben Maß gedeckt werden.

Die im letzten Bericht erwähnte Tendenz, dass Wohnraum eher ukrainischen Geflüchteten zur Verfügung gestellt würde hat sich etwas gelegt, ist aber trotz allem immer noch latent vorhanden. Fakt bleibt, dass Wohnungen wohl immer Mangelware und ebenso immer Objekt von Suchen sein werden.

Allgemeine Probleme

Im vergangenen Jahr berichtete ich vom Thema der Gewaltbereitschaft unter Jugendlichen und dass sich dieser durch Angebote wie zum Beispiel einem kostenlosen Boxprojekt mit einem professionellen Trainer versucht wurde zu behelfen.

Dieses Jahr kann ich berichten, dass das Boxprojekt gut von einer kleinen Kerngruppe angenommen wurde, auch wenn die Jugendlichen die eigentlich um Projekt gut aufgehoben gewesen wären nicht teilgenommen haben. Ein Erfolg ist es finde ich dennoch. Samira Bensmail hat es auch geschafft weitere Fördermittel zu akquirieren und nach aktuellem Stand den Kurs noch von Februar bis Juli weiter laufen zu lassen.

Die Gewaltbereitschaft hat sich jedoch nach wie vor nicht gelegt. Auch gab es 2023 ein paar Vorfälle von gewalttätigen Übergriffen zwischen Erwachsenen so wie verschiedene kriminelle Vergehen von Jugendlichen, welche in einem Fall sogar zu einer längeren Freiheitsstrafe geführt haben. Die Lage in St. Georgen und auch der gesamten Region ist eine ernste, die nicht übersehen und abgetan werden darf.

Roter Löwen

2023 wurden viele Pläne zur Füllung des Roten Löwen mit Angeboten für die gesamte Bürgerschaft St. Georgens geschmiedet. Als einer der vielen Akteure der sozialen Hilfssysteme der Stadt durfte auch ich mich an der Planung beteiligen. Ganz konkret interessiert sich ein syrisches Ehepaar dafür, im Roten Löwen einen Mittagstisch in aktuell noch unklarem Rhythmus anzubieten. Ein weiterer Mann würde auch gerne einen Schach-Nachmittag im Café organisieren und ich bin dran KlientInnen von mir zu motivieren etwas aus ihrer Kultur im Roten Löwen mit den anderen Bürgern zu teilen.

Neben den expliziten Angeboten von Geflüchteten sind auch abendliche Themenvorträge oder eine Diskussionsplattformen zu aktuellen für die Bürger der Stadt interessanten Themen im Gespräch. Wie diese im Detail aussehen können ist aktuell in Planung.

Fazit

Zusammenfassend ist zu sagen, dass 2023 ein arbeitsintensives aber auch spannendes Jahr war. Einige Menschen haben sich wie erwartet weiterentwickelt und neue Schritte in Richtung Unabhängigkeit gemacht, andere wiederum tun sich nach wie vor aufgrund teilweise mangelnder Deutschkenntnisse schwer mit Eigenständigkeit.

Viele der Ukrainer tun sich meiner Erfahrung nach einfacher bei der Integration als die beispielweise syrischen, was sicher kulturell erklärt werden kann. Doch manche wollen auch nach Ende des Krieges in die Ukraine zurückkehren und sind daher dem Gedanken der Integration verständlicherweise nicht offen gegenüber. Doch da niemand weiß wie sich der Krieg in der Ukraine noch entwickeln wird, befinden sie sich in einem unpraktischen Zustand der Ungewissheit.

Das im letzten Jahr erwähnte Thema der „zwei-Klassen-Flüchtlingsgesellschaft“ hat sich meiner Erfahrung nach etwas verwachsen, ist aber hier und da immer noch präsent. Dabei fühlten sich viele der Geflüchteten stark benachteiligt gegenüber der über überwältigenden Zuvorkommenheit mit welcher die ukrainischen Geflüchteten in Deutschland willkommen geheißen wurden. Gerade der Fakt, dass sie von vornherein kein Asylverfahren durchlaufen mussten, stieß auf viel Unmut seitens der Geflüchteten aus anderen Ländern, welche teilweise Jahre auf eine Zusicherung ihres Aufenthaltstitels warteten.

Insgesamt bin ich relativ zufrieden mit dem vergangenen Jahr, auch wenn man immer das Gefühl hat, man hätte Dinge anders oder besser machen müssen. Ich schaue trotz allem gespannt auf das neue Jahr und bin gespannt, was es bringen mag.



ST.GEORGEN
IM SCHWARZWALD

**Stadt St. Georgen im Schwarzwald
Stadtbauamt**

Jahresbericht 2023

A. Bauverwaltung

1. Baugesuche

- a) Im Berichtsjahr 2023 wurden insgesamt 61 (69) Anträge mit einer reinen Baukostensumme von 15.119.371,59 € (18.102.183,36 €) bearbeitet und an das Landratsamt als Baurechtsbehörde weitergeleitet.

Die Baugesuche setzen sich zusammen:

Baugesuche	2023	2022
Neu-, Um- oder Erweiterungsbauten von Industrieunternehmen und Gewerbebetrieben	5	2
Erweiterung oder Neu-/Umbau von Werkstätten und Lagern	2	1
Errichtung, Erweiterung oder Umbau von Geschäftshäusern	1	2
Neu-, Um- oder Erweiterungsbauten von Gaststätten, Vergnügungsstätten oder ähnlichem	0	0
Neu-, Um- oder Erweiterungsbau von öffentlichen Gebäuden	0	0
Neubau von Ein- und Zweifamilienhäusern	10	7
Neubau und Umbau von Mehrfamilienhäusern	4	5
Umbau und Erweiterung von Wohngebäuden sowie Umnutzungen in Wohnungen	10	18
Neubau, Umbau und Erweiterung von landwirtschaftlichen Gebäuden	4	6
Bau von Garagen, Carports und Stellplätzen	8	11
Werbeanlagen	2	5
Abbruch von Gebäuden	0	1
Diverse Maßnahmen	15	11

Davon wurden 1 (2) Vorhaben nach dem Kenntnissgabeverfahren und 33 (38) im vereinfachten Baugenehmigungsverfahren eingereicht. Es wurden 5 (5) Bauvoranfragen behandelt.

- b) Beratung von Bauwilligen und Architekten

2. Bauleitplanung

a) Flächennutzungsplan

- 8 16. Änderung des FNP 2000
Änderungsbeschluss vom 26.04.2023
Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und Träger öffentlicher Belange sowie
Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen
Offenlagebeschluss vom 29.11.2023
- 8 17. Änderung des FNP 2000
Änderungsbeschluss vom 26.04.2023
Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und Träger öffentlicher Belange sowie Abwägung der
eingegangenen Stellungnahmen
Offenlagebeschluss vom 27.09.2023
Offenlage in der Zeit vom 31.10.-01.12.2023

b) Bebauungspläne

- 8 4. Änderung des Bebauungsplanes „Brudermoos unten“.
Das Verfahren ruht seit Juni 2009.
Satzungsbeschluss wurde nicht gefasst, da massive Einwendungen vorlagen.
- 8 Aufstellung des Bebauungsplans „Mühlbachstraße“
Der Aufstellungsbeschluss ist am 14.07.2010 mit der Veränderungssperre gefasst worden.
Seither ruht das Verfahren.
(Die Veränderungssperre ist am 30.07.2012 abgelaufen.)
- 8 Aufstellung des Bebauungsplans „Ackerstraße Ost“ im beschleunigten Verfahren nach
§ 13a BauGB.
Offenlagebeschluss vom 08.12.2021. Durchführung der Beteiligung der Behörden und
sonstigen Träger öffentlicher Belange. Verfahren ruht.
Veränderungssperre nach Verlängerung rechtskräftig bis 06.06.2024. Das Verfahren soll
im Anschluss nicht weiterverfolgt werden.
- 8 Aufstellung des Bebauungsplans „Nasse Hecken“
Aufstellungsbeschluss vom 22.03.2023
Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und Träger öffentlicher Belange
Offenlagebeschluss vom 29.11.2023
GR-Beschluss zum Waldumwandlungsantrag am 27.09.2023 gefasst.
- 8 Aufstellung des Bebauungsplans „Gemeindehaus Peterzell“
Aufstellungsbeschluss vom 26.04.2023
Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und Träger öffentlicher Belange sowie Abwägung
der eingegangenen Stellungnahmen.
Offenlagebeschluss vom 27.09.2023
Offenlage in der Zeit vom 31.10.-01.12.2023

- 8 Aufstellung des Bebauungsplans „Im Bühl“
Aufstellungsbeschluss vom 30.11.2022.
Verfahren ruht, da Überleitung in Regelverfahren notwendig wäre, aber derzeit kein Handlungsbedarf besteht
- 8 Aufstellung des Bebauungsplans „Solarpark Brogen“
Abschluss eines städtebaulichen Vertrages
- 8 Fortführung des baurechtlich geführten Ökokontos
- 8 Potentialanalyse Freiflächensolaranlage kurz vor der Fertigstellung

c) Satzungen nach dem BauGB

Fand keine Anwendung

d) Sonstiges

- 8 Beteiligung an Flächennutzungsplan- und Bebauungsplanverfahren anderer Gemeinden als Träger öffentlicher Belange.
- 8 Beratung von Bauträgern und Privaten zur Baulanderschließung (planungsrechtliche Grundlagen schaffen).
- 8 Behördentermine und Gespräche.

3. Stadtsanierung

a) „Sanierung V, Treffpunkt Innenstadt“

- 8 Förmliche Festlegung des Sanierungsgebiets
Rechtskräftig seit dem 20.03.2019.
- 8 Erste Erweiterung der förmlichen Festlegung des Sanierungsgebiets
Inkraftgetreten am 10.06.2021.
- 8 Zweite Erweiterung der förmlichen Festlegung des Sanierungsgebiets
Inkraftgetreten am 29.11.2021
- 8 Aufnahme der städtebaulichen Erneuerungsmaßnahme „Sanierung V, Treffpunkt Innenstadt“
in das Programm „Soziale Stadt“ (SSP) seit Juni 2018. Finanzhilfe mit 800.000,00 €;
2021 übergeleitet in Programm „Sozialer Zusammenhalt“ (SZP). Finanzhilfe mit 2.200.000,00 €. Weiterer Aufstockungsantrag am 06.11.2023 gestellt.
- 8 Aufnahme Investitionspakt Soziale Integration im Quartier (SIQ) für „Bürgerhaus Roter Löwen“
seit März 2019 mit insgesamt 3.199.500,00 € Zuwendung.
Bevolligungszeitraum verlängert bis 31.05.2024

- 8 Beratung von sanierungswilligen Eigentümern
- 8 Abschluss von 0 (2) Modernisierungs- und Instandsetzungsvereinbarungen
- 8 3 (1) Zuschüsse an private Modernisierungsmaßnahme ausbezahlt
- 8 6 (2) Genehmigung nach § 144 BauGB
- 8 Bearbeitung Honorarabrechnung STEG
- 8 0 (3) Verwendungsnachweis und Auszahlungsantrag SSP
- 8 2 (1) Verwendungsnachweis und Auszahlungsantrag SZP
- 8 4 (5) Verwendungsnachweis und Auszahlungsantrag SIQ
- 8 Sanierung des Gebäudes „Roter Löwen“. Baugenehmigung vom 14.09.2021. Sämtliche Gewerke sind ausgeschrieben und vergeben. Die Baumaßnahme läuft seit ca. 2 ½ Jahren ohne nennenswerte Unterbrechungen. Aufgrund der Schwierigkeiten welche die Pandemie und des darauffolgenden Russland-/Ukrainekonflikts mit sich brachten, verzögert sich die Fertigstellung von April 2023 auf September 2023. Am 24.08.2023 suchte ein Starkregenereignis die Baustelle heim. Das Wasser drang in die Räume des Erdgeschosses ein und eine aufwendige Estrichrocknung musste durchgeführt werden. Der Vorfall verursachte eine weitere Verzögerung von ca. 12 Wochen. Die Baukosten belaufen sich auf mittlerweile ca. 6.000.000,00 €. Abzüglich der Förderung verbleibt ein Eigenanteil bei der Stadt von ca. 3.354.000,00 €.
- 8 Sanierung der Marktplatztiefgarage „Stadtmitte“ mit neuer Tiefgaragenzufahrt sowie geänderter Verkehrsführung. Baugenehmigung vom 24.03.2022. Durch die Einführung einer gesetzlich vorgeschriebenen Preisgleitklausel und der unkalkulierbaren Situation der Baupreise, wurde die gesamte Baumaßnahme um ein Jahr verschoben. Die Europaweite Ausschreibung der Bauleistungen fand im November 2022 statt. Im März 2023 konnte der Gemeinderat über die Ausschreibungsergebnisse Beschluss fassen. Mit dem Bau der neuen Zufahrt wurde Anfang Mai 2023 begonnen. Zum Ende 2023 konnten die Rohbauarbeiten der neuen Zufahrt und des Erschließungsturms fertiggestellt werden. Ebenfalls konnten die Betonsanierungsarbeiten in der Tiefgarage weitestgehend abgeschlossen werden. Die Kosten für die Sanierung der Tiefgarage werden derzeit auf insgesamt 5.621.300,00 € netto berechnet. Die Förderung befindet sich noch mit dem Regierungspräsidium in Abstimmung. Die Verwaltung geht von einer Förderung von ca. 850.000,00 € aus.
- 8 Sanierung des Marktplatzes Durch die Einführung einer gesetzlich vorgeschriebenen Preisgleitklausel und der unkalkulierbaren Situation der Baupreise, wurde die gesamte Baumaßnahme um ein Jahr verschoben. Die Europaweite Ausschreibung der Bauleistungen fand im November 2022 statt. Im März 2023 konnte der Gemeinderat über die Ausschreibungsergebnisse Beschluss fassen. Die Maßnahme läuft in Abhängigkeit der Tiefgaragensanierung in Kleinabschnitten ab. Durch die Sanierung in Abschnitten konnte die Begehung des Marktplatzes und die Erreichbarkeit der Ladengeschäfte weitestgehend gewährleistet bleiben.

Zum Ende 2023 konnten ca. 2/3 der Marktplatzfläche abgedichtet und der Gussasphalt aufgebracht werden. Die Planer haben eine Kostenberechnung von ca. 6.681.300,00 € brutto beziffert. Da das Gebiet bereits im ersten Sanierungsgebiet gefördert wurde, sind nur für Einzelbereiche eine Förderung zu erwarten. Dazu steht die Stadtverwaltung mit dem Regierungspräsidium in Kontakt.

8 Sanierung des Rathauses

Mit dem innovativen Planungsbüro sutter³ aus Freiburg wurde in Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung eine nachhaltige und den Anforderungen der heutigen Zeit Konzeptstudie entwickelt, wie mit dem Rathaus im Sanierungsgebiet umgegangen wird. Im Frühjahr 2023 wurde dem Gemeinderat und der Öffentlichkeit das Ergebnis präsentiert. Im Juli 2023 konnte bereits nach europaweiter Ausschreibung das Planungsbüro sutter³ für die Objektplanung ausgewählt werden. Bis zum Ende 2023 konnten noch weitere Fachplaner die benötigt werden über ein VgV-Verfahren ausgewählt werden.

4. Technischer Ausschuss

Erstellung von Einladungen und Beratungsunterlagen sowie Teilnahme an 7 Sitzungen des Technischen Ausschusses mit Aufnahme und Anfertigung von Protokollen sowie Weiterbearbeitung der Vorgänge.

B) Liegenschaftsverwaltung

1. Grundstücks- und Gebäudemanagement

	2023	2022
a) Verwaltung der städtischen Mietwohnungen u.a.		
Anzahl der verwalteten Wohnungen (Verkauf Türkeistr. 10 + Winterbergstr. 27)	56	56
Mieterwechsel / Neuvermietungen / Mietverträge	4	3
Erstellung der Betriebskostenabrechnungen für die Mietwohnungen	-	-
Ausstellung von Mietbescheinigungen	5	4
Mietkostenberechnungen Flüchtlingsunterkünfte	2	3
Erstellen der Winterdienstpläne	-	-
b) Verwaltung der städtischen Garagen und Stellplätze		
Anzahl der verwalteten Garagen einschließlich Marktplatz- und Rathaus Tiefgarage	172	172
Anzahl der verwalteten Stellplätze (Stellplätze in der Museumstraße werden öffentlich genutzt)	8	8
Mieterwechsel / Neuvermietungen		
Kündigung und Neuvermietung der Stellplätze in der Marktplatztiefgarage wegen anstehender Sanierung	0	42
c) Haus der Vereine		
Mitverwaltung des Hauses	-	-
d) Erwerb / Verkauf von Liegenschaften		
Abwicklung von Kaufverträgen (Erwerbs- bzw. Verkaufsgespräche, ausarbeiten von Kaufvertragsentwürfen, Kaufvertragsabschluss, Vermessung, Vertragsabwicklung, Einholung von Pfandfreigaben u.a.)		
2 Verträge, Ausbau Birkenweg	14	16
1 Vertrag, Waldtausch in Peterzell		
1 Vertrag, Erwerb Grünfläche Im Beifang		
10 Verträge (Mitwirkung) Ausbau Radweg St. Georgen-Brogen- Hardt		
e) Erbbauverträge		
Verträge, Verlängerungen von Erbbauverträgen	0	3

	2023	2022
f) Pachtverträge u. a.		
Ausarbeitung von Pacht-, Nutzungs- und Gestattungsverträgen in den Bereichen:	12	6
<ul style="list-style-type: none"> ⌘ Nutzungsvertrag Beach-Anlage ⌘ Landwirtschaftliche Nutzung ⌘ Wegerechte, Böschungsnutzung, Duldung Notausgänge ⌘ Aufstellung Sitzgruppe, Fahnenmasten u.a. 		
g) Verträge in Zusammenhang mit der Sanierung der Marktplatztiefgarage		
Verhandlungen, Ausarbeitung und Abschluss von Verträgen mit Wohnungseigentümergeinschaften für die Nutzung und Herstellung der geplanten Ausgänge, Notausgänge, Freiflächen, Baukostenbeteiligung, Wegerechte u.a.	1	14
h) Abschluss von Dienstbarkeiten		
Ausarbeitung von Vereinbarungen über den Abschluss von Dienstbarkeiten (Leitungsrechte u.a.)	11	10
i) Glasfaseranschlüsse für städtische Liegenschaften		
<ul style="list-style-type: none"> ⌘ Vertragsabschlüsse ⌘ Fortführung von Übersichten, Mieterabfragen 	-	-
j) Abgabe der Grundsteuererklärungen im Zuge der Grundsteuerreform		
<ul style="list-style-type: none"> ⌘ Übermittlung der Grundsteuererklärungen im Zuge der Grundsteuerreform über das Internetportal „Elster“ an das Finanzamt für die städtischen Grundstücke (Grundsteuer A). ⌘ Prüfung der eingegangenen Grundsteuermessbescheide vom Finanzamt. 		

2. Energiemanagement

a) Energiebericht

- 8 Ermitteln der Zählerstände
- 8 Prüfung der Abrechnungen
- 8 Erfassung der Verbrauchsdaten
- 8 Auswertung und Analyse der Verbrauchsdaten
- 8 Erstellung eines Energieberichtes

b) Mitteilung der Energieverbräuche nach § 18 KlimaG

- 8 Übermittlung der Energieverbräuche von den kommunalen Liegenschaften nach § 18 KlimaG an die Landesenergieagentur

c) Fokusberatung Klimaschutz

- 8 Erstellung eines Schlussberichtes an das Ministerium für die Einstiegs-/Fokusberatung Klimaschutz für die Stadt St. Georgen
- 8 Erstellung eines Verwendungsnachweises
- 8 Anforderung der Fördermittel

d) Kommunale Wärmeplanung

- 8 Ausarbeitung einer Vereinbarung mit den Kommunen Niedereschach und Deißlingen zum Projekt „Kommunale Wärmeplanung im Konvoi“. Einreichung eines Förderantrags
- 8 Mitarbeit bei dem Nahwärmekonzept für den Bauhof

e) Freiflächen-Solaranlagen

- 8 Ausarbeitung eines städtebaulichen Vertrags zum Bebauungsplan „Solarpark Brogen“ mit Nachtrag

f) Windenergieanlage „Steinwald“

- 8 Ausarbeitung einer Flächenpoolvereinbarung zwischen den betroffenen Grundstückseigentümern

g) Photovoltaikanlagen

- 8 Dachnutzungs- und Solarstromanlagenmitbenutzungsvertrag für die Photovoltaikanlage auf dem Dach der Rupertsbergschule

3. Stadtwald

Mitwirkung bei der Bewirtschaftung des Stadtwaldes (wird federführend durch das Kreisforstamt mit dem Revierleiter, Herrn Leser, durchgeführt) in den Bereichen:

- 8 Waldbegehung
- 8 Planung 2024 und Vollzug 2022
- 8 Förderanträge
- 8 Forsteinrichtung (2023-2032)

4. Wohnraumförderung / Wohnraumbindung	2023	2022
8 Erteilung von Wohnberechtigungsscheinen nach dem Landeswohnraumförderungsgesetz	25	23
8 Erteilung von Bescheinigungen über das Ende der Eigenschaft „öffentlich gefördert“	4	2
8 Überwachung der Belegungs- und Mietpreisbindung bei geförderten Wohnungen		
8 Einführung einer elektronischen Wohnungsbindungskartei mit Erfassung der geförderten Wohnungen	45	0

5. Jagd und Fischerei

a) Wahrnehmung der Aufgaben im Jagdwesen

- 8 Überprüfung der Jagdpachtabrechnungen
- 8 Entgegennahme von Wildschadensmeldungen mit Bestätigungsvermerk

b) Wahrnehmung der Aufgaben im Fischereiwesen

- 8 Abwicklung von Pachtverträgen (Neuverpachtung Fischereirechte für Klosterweiher und für die Gewässer in Langenschiltach)

6. Antrag auf Waldumwandlung

- 8 Überwachung der Durchführung der geforderten Ausgleichsmaßnahmen und Vollzugsmeldung der Forstdirektion

7. Verschiedenes

2023 2022

8 Vergabe von Hausnummern und Umbenennungen	29	20
8 Erteilung von Negativbescheinigungen wegen des Vorkaufsrechts nach dem Baugesetzbuch	55	82
8 Ausarbeitung eines städtebaulichen Vertrages zum Bebauungsplan „Gemeindehaus Peterzell“	-	-

8. Denkmalschutz

- 8 Weiteres Vorgehen beim Naturschutzdenkmal „Schillertanne“
- 8 Weiteres Vorgehen beim Kulturdenkmal „Klostermauer“

C) Hochbau

1. Rathaus St. Georgen

- ⌘ Allgemeine Gebäudeunterhaltung
- ⌘ VDE-Prüfung der Elektrogeräte
- ⌘ Dachwartung
- ⌘ Wartung der Blitzschutzanlage
- ⌘ Wartung brandschutztechnischer Einrichtungen
- ⌘ Jahresglas- und Jahresgrundreinigung
- ⌘ Gebäudespezifische Wartungen, Anzahl: 7
- ⌘ Lieferung und Montage Sicherheitsglas im Flur der Tourist-Info
- ⌘ Montage einer zusätzlichen 16A-Dose für den Marktplatz
- ⌘ Vorplanung Sanierung und Umzug

2. Gewerbehallestraße 3

- ⌘ Allgemeine Gebäudeunterhaltung
- ⌘ Dachwartung
- ⌘ Wartung der Blitzschutzanlage
- ⌘ Wartung brandschutztechnischer Einrichtungen
- ⌘ Gebäudespezifische Wartungen, Anzahl: 6
- ⌘ Vorplanung Einrichtung Büroräume
- ⌘ Rückbau nicht benötigter Elektroinstallationen
- ⌘ Rückbau nicht benötigter Rohrinstallationen
- ⌘ Stellen eines Treppenturms als vorläufigen 2. Fluchtweg aus dem Dachgeschoß

3. Wohn- und Geschäftsgebäude

- ⌘ Allgemeine Gebäudeunterhaltung
- ⌘ Wartung der Heizungsanlage
- ⌘ Dachwartung
- ⌘ Wartung der Blitzschutzanlage
- ⌘ Gasleitungsüberprüfung (alle 6 Jahre)
- ⌘ Bearbeitung von Schornsteinfegermängelberichten
- ⌘ Kontrollgänge während der Heizperiode von leerstehenden städtischen Wohnungen
- ⌘ Maßnahmen zur Sicherung gegen Gebäudeschäden durch Frost bei leerstehenden Wohnungen bzw. Nutzungseinheiten

- ⌘ Diverse Kleinreparaturen
- ⌘ VDE-Prüfung Büroräume der Schulsozialarbeiterin am BZ, Im Hochwald 4
- ⌘ Fertigstellung Sanierung Wohnung EG rechts, Talstraße 18

4. Ortschaftsverwaltung Oberkirnach

- ⌘ Allgemeine Gebäudeunterhaltung
- ⌘ Wartung der Heizungsanlage
- ⌘ VDE-Prüfung der Elektrogeräte
- ⌘ Dachwartung
- ⌘ Wartung der Blitzschutzanlage
- ⌘ Wartung brandschutztechnischer Einrichtungen
- ⌘ Gebäudespezifische Wartungen, Anzahl: 1
- ⌘ Unterbringung Kindergarten Brigach während Sanierung Kindergarten

5. Ortschaftsverwaltung Langenschiltach

- ⌘ Allgemeine Gebäudeunterhaltung
- ⌘ Wartung der Heizungsanlage
- ⌘ VDE-Prüfung der Elektrogeräte
- ⌘ Dachwartung
- ⌘ Wartung der Blitzschutzanlage
- ⌘ Wartung brandschutztechnischer Einrichtungen

6. Ortschaftsverwaltung Peterzell

- ⌘ Allgemeine Gebäudeunterhaltung
- ⌘ Wartung der Heizungsanlage
- ⌘ VDE-Prüfung der Elektrogeräte
- ⌘ Dachwartung
- ⌘ Wartung der Blitzschutzanlage
- ⌘ Wartung brandschutztechnischer Einrichtungen
- ⌘ Gasleitungsüberprüfung (alle 6 Jahre)
- ⌘ Austausch Heizkörper

7. Bürgerhaus Stockburg

- ⌘ Allgemeine Gebäudeunterhaltung
- ⌘ Wartung der Heizungsanlage
- ⌘ VDE-Prüfung der Elektrogeräte
- ⌘ Dachwartung
- ⌘ Wartung der Blitzschutzanlage
- ⌘ Wartung brandschutztechnischer Einrichtungen

8. Feuerwehrgerätehaus St. Georgen

- ⌘ Allgemeine Gebäudeunterhaltung
- ⌘ Wartung der Heizungsanlage
- ⌘ VDE-Prüfung der Elektrogeräte
- ⌘ Dachwartung
- ⌘ Wartung der Blitzschutzanlage
- ⌘ Wartung brandschutztechnischer Einrichtungen
- ⌘ Jahresglas- und Jahresgrundreinigung
- ⌘ Gasleitungsüberprüfung (alle 6 Jahre)
- ⌘ Gebäudespezifische Wartungen, Anzahl: 10
- ⌘ Einbau Prüfstützen an Gasleitung für Gasleitungsprüfung
- ⌘ Vorplanung für Mängelbeseitigung aus Brandschutzkonzept
- ⌘ Stellen eines Treppenturms als vorläufigen 2. Fluchtweg aus dem Gemeinschaftsraum
- ⌘ Aufbau Trittstufen im Gemeinschaftsraum als vorläufiger 2. Fluchtweg
- ⌘ Abstimmung Brandschutzkonzept mit LRA

9. Feuerwehrgerätehaus Langenschiltach

- ⌘ Allgemeine Gebäudeunterhaltung
- ⌘ VDE-Prüfung der Elektrogeräte
- ⌘ Dachwartung
- ⌘ Wartung der Blitzschutzanlage
- ⌘ Wartung brandschutztechnischer Einrichtungen
- ⌘ Gebäudespezifische Wartungen, Anzahl: 1

10. Feuerwehrgerätehaus Oberkirnach

- ⌘ Allgemeine Gebäudeunterhaltung
- ⌘ VDE-Prüfung der Elektrogeräte
- ⌘ Dachwartung
- ⌘ Wartung der Blitzschutzanlage
- ⌘ Wartung brandschutztechnischer Einrichtungen
- ⌘ Gebäudespezifische Wartungen, Anzahl: 1

11. Feuerwehrgerätehaus Peterzell

- ⌘ Allgemeine Gebäudeunterhaltung
- ⌘ VDE-Prüfung der Elektrogeräte
- ⌘ Dachwartung
- ⌘ Wartung der Blitzschutzanlage
- ⌘ Wartung brandschutztechnischer Einrichtungen
- ⌘ Gebäudespezifische Wartungen, Anzahl: 1
- ⌘ Unterstützung bei Arbeiten für einen neuen Eingang

12. Bibliothek

- ⌘ Allgemeine Gebäudeunterhaltung
- ⌘ VDE-Prüfung der Elektrogeräte
- ⌘ Wartung brandschutztechnischer Einrichtungen
- ⌘ Jahresglas- und Jahresgrundreinigung
- ⌘ Austausch Thermostatventile
- ⌘ Einbau Panikschloss

13. Rupertsbergschule / SBBZ

- ⌘ Allgemeine Gebäudeunterhaltung
- ⌘ Wartung der Heizungsanlage
- ⌘ VDE-Prüfung der Elektrogeräte
- ⌘ Dachwartung
- ⌘ Wartung der Blitzschutzanlage
- ⌘ Wartung brandschutztechnischer Einrichtungen
- ⌘ Jahresglas- und Jahresgrundreinigung
- ⌘ Gebäudespezifische Wartungen, Anzahl: 8
- ⌘ Gasleitungsprüfung (alle 6 Jahre)

- ⌘ Sonderreinigung der Sanitäranlagen zur Geruchsminderung
- ⌘ Mängelbeseitigung aus VDE-Prüfung
- ⌘ Umrüstung der Flurbeleuchtung im Untergeschoss auf LED
- ⌘ Sanierung der Stützmauer, Betonarbeiten
- ⌘ Erneuerung der Treppenanlage zwischen Turnhalle und oberem Schulhof
- ⌘ Lieferung und Montage eines neuen Spielgerätes (SBBZ)
- ⌘ Einbau Revisionsöffnung im Pellet Raum
- ⌘ LWL Verlegung
- ⌘ Neue Möblierung Sekretariat
- ⌘ Erneuerung Fluchtwegbeschilderung
- ⌘ Sanierung Fensterfront Hauptgebäude (laufend)

14. Grundschule Peterzell

- ⌘ Allgemeine Gebäudeunterhaltung
- ⌘ Wartung der Heizungsanlage
- ⌘ VDE-Prüfung der Elektrogeräte
- ⌘ Dachwartung
- ⌘ Wartung der Blitzschutzanlage
- ⌘ Wartung brandschutztechnischer Einrichtungen
- ⌘ Jahresglasreinigung
- ⌘ Gebäudespezifische Wartungen, Anzahl: 3
- ⌘ Gasleitungsprüfung (alle 6 Jahre)
- ⌘ Lieferung einer neuen Waschmaschine
- ⌘ Sanierung der Elektroinstallation, Digitalisierung von Schulen, Einbau neuer Decken, Renovierungsanstrich
- ⌘ Einbau einer digitalen Tafel
- ⌘ Einbau einer Absturzsicherung im Treppenhaus
- ⌘ Ersatzbeschaffung Schülertische
- ⌘ Geländeanpassung und Pflasterarbeiten am 2. Rettungsweg

15. Robert-Gerwig-Schule

- ⌘ Allgemeine Gebäudeunterhaltung
- ⌘ Wartung der Heizungsanlage
- ⌘ VDE-Prüfung der Elektrogeräte
- ⌘ Dachwartung
- ⌘ Wartung der Blitzschutzanlage
- ⌘ Wartung brandschutztechnischer Einrichtungen
- ⌘ Jahresglas- und Jahresgrundreinigung
- ⌘ Gebäudespezifische Wartungen, Anzahl: 7
- ⌘ Gasleitungsüberprüfung (alle 6 Jahre)
- ⌘ Sonderreinigung der Sanitäranlagen zur Geruchsminderung
- ⌘ Planung Sanierung der Elektroinstallation (laufend)
- ⌘ Planung brandschutztechnische Maßnahmen (laufend)
- ⌘ Fertigstellung Geländer zur Schulstraße
- ⌘ Mängelbeseitigung aus Sportgerätewartung
- ⌘ Austausch Wärmepumpen und Schieber
- ⌘ Montage Sonnenschutz in einzelnen Klassenräumen
- ⌘ Einbau Motoren Lüftung im Musikzimmer
- ⌘ Beschaffung verschiedener Möbel

16. Bildungszentrum (Thomas-Strittmatter-Gymnasium, Realschule)

- ⌘ Allgemeine Gebäudeunterhaltung
- ⌘ Wartung der Heizungsanlage
- ⌘ VDE-Prüfung der Elektrogeräte
- ⌘ Dachwartung
- ⌘ Wartung der Blitzschutzanlage
- ⌘ Wartung brandschutztechnischer Einrichtungen
- ⌘ Jahresglas- und Jahresgrundreinigung
- ⌘ Gebäudespezifische Wartungen, Anzahl: 17
- ⌘ Gasleitungsprüfung (alle 6 Jahre)
- ⌘ Sonderreinigung der Sanitäranlagen zur Geruchsminderung
- ⌘ Austausch blinder Scheiben
- ⌘ Schrank für Wasserspender
- ⌘ Austausch Kraftstofftank Notstromaggregat
- ⌘ Erneuerung Einspritzpumpe und Schaltschrank Notstromaggregat

- ⌘ Neue Druckspüler für Toiletten
- ⌘ Mängelbeseitigung aus Brandverhütungsschau
- ⌘ Aktualisierung Brandmeldeanlage, Beauftragung Fluchtweg- und Feuerwehrpläne
- ⌘ Einbau Brandschottungen an Leitungsdurchführungen
- ⌘ Einbau Fluchttüre in Mehrzweckhalle
- ⌘ Verlegen von neuen Bodenbelägen im Rektorat und im Oberstufenraum
- ⌘ Erneuerung defekter Raffstore in versch. Räumen
- ⌘ Erneuerung Lichtkuppel nach Hagelschaden
- ⌘ Planung, Ausschreibung und Vergabe Austausch der Beleuchtung

17. Heimatmuseum Schwarzes Tor

- ⌘ Allgemeine Gebäudeunterhaltung
- ⌘ Wartung der Heizungsanlage
- ⌘ VDE-Prüfung der Elektrogeräte
- ⌘ Dachwartung
- ⌘ Wartung der Blitzschutzanlage
- ⌘ Wartung brandschutztechnischer Einrichtungen
- ⌘ Gebäudespezifische Wartungen, Anzahl: 3
- ⌘ Gasleitungsprüfung (alle 6 Jahre)

18. Deutsches Phonomuseum

- ⌘ Allgemeine Gebäudeunterhaltung
- ⌘ VDE-Prüfung der Elektrogeräte
- ⌘ Wartung brandschutztechnischer Einrichtungen
- ⌘ Jahresglas- und Jahresgrundreinigung
- ⌘ Gebäudespezifische Wartungen, Anzahl: 5
- ⌘ Einbau von zwei zusätzlichen Bewegungsmelden für Einbruchmeldeanlage
- ⌘ Austausch Brandschutztüre nach Beschädigung
- ⌘ Erneuerung Fluchtwegbeleuchtung

19. Minigolfanlage

- ⌘ Allgemeine Gebäudeunterhaltung
- ⌘ VDE-Prüfung der Elektrogeräte
- ⌘ Dachwartung

20. Sanierungsobjekt Roter Löwe

- ⌘ Planung, Projekt und Bauleitung
- ⌘ Bauherrenvertretung Sanierung
- ⌘ Abstimmung mit den Fachingenieuren
- ⌘ Ausschreibung und Vergabe div. Bauleistungen
- ⌘ Vorbereitung Tag der offenen Tür
- ⌘ Flächenerfassung für Gebäudereinigung
- ⌘ Erstellung Möblierungskonzept
- ⌘ Organisation Eigenreinigung
- ⌘ Anschaffung Ausstattung für Reinigung
- ⌘ Möblierungspläne erstellen für Tag der offenen Tür

21. Haus der Vereine / Jugendmusikschule

- ⌘ Allgemeine Gebäudeunterhaltung
- ⌘ Wartung der Heizungsanlage
- ⌘ VDE-Prüfung der Elektrogeräte
- ⌘ Dachwartung
- ⌘ Wartung der Blitzschutzanlage
- ⌘ Wartung brandschutztechnischer Einrichtungen
- ⌘ Jahresglas- und Jahresgrundreinigung
- ⌘ Gebäudespezifische Wartungen, Anzahl: 2
- ⌘ Gasleitungsprüfung (alle 6 Jahre)

22. Jugendhaus

- ⌘ Allgemeine Gebäudeunterhaltung
- ⌘ Wartung der Heizungsanlage
- ⌘ VDE-Prüfung der Elektrogeräte
- ⌘ Dachwartung
- ⌘ Wartung der Blitzschutzanlage
- ⌘ Wartung brandschutztechnischer Einrichtungen
- ⌘ Jahresglas- und Jahresgrundreinigung
- ⌘ Gebäudespezifische Wartungen, Anzahl: 1
- ⌘ Gasleitungsprüfung (alle 6 Jahre)

23. Kindergarten Weidenbächle

- ⌘ Allgemeine Gebäudeunterhaltung
- ⌘ Wartung der Heizungsanlage
- ⌘ VDE-Prüfung der Elektrogeräte
- ⌘ Dachwartung
- ⌘ Wartung der Blitzschutzanlage
- ⌘ Wartung brandschutztechnischer Einrichtungen
- ⌘ Jahresglas- und Jahresgrundreinigung
- ⌘ Gebäudespezifische Wartungen, Anzahl: 4
- ⌘ Gasleitungsprüfung (alle 6 Jahre)
- ⌘ Mängelbeseitigung aus Brandverhütungsschau
- ⌘ Bau einer Fluchtrutsche aus dem 1. OG, Anpassung Gelände, Zaun
- ⌘ Neues Zaun Tor als 2. Fluchtweg
- ⌘ Austausch der Rauchwarnmelder
- ⌘ Ersatzbeschaffung Sonnensegel für Außenbereich
- ⌘ Ersatzbeschaffung Stühle

24. Kindergarten Stadtzerge

- ⌘ Allgemeine Gebäudeunterhaltung
- ⌘ VDE-Prüfung der Elektrogeräte
- ⌘ Wartung brandschutztechnischer Einrichtungen
- ⌘ Jahresglas- und Jahresgrundreinigung
- ⌘ Gebäudespezifische Wartungen, Anzahl: 5
- ⌘ Bearbeitung Wasserschaden
- ⌘ Anschaffung diverser Kleinmöbel

25. Waldkindergarten Oberkirnach

- ⌘ Allgemeine Gebäudeunterhaltung
- ⌘ VDE-Prüfung der Elektrogeräte
- ⌘ Wartung brandschutztechnischer Einrichtungen
- ⌘ Gebäudespezifische Wartungen, Anzahl: 3

26. Waldkindergarten Seebauernhöhe

- ⌘ Allgemeine Gebäudeunterhaltung
- ⌘ VDE-Prüfung der Elektrogeräte
- ⌘ Dachwartung
- ⌘ Wartung brandschutztechnischer Einrichtungen
- ⌘ Fertigstellung Sanierung der Waldhütte als Lagerraum

27. Kindergarten Schatzinsel

- ⌘ Allgemeine Gebäudeunterhaltung
- ⌘ Wartung der Heizungsanlage
- ⌘ Dachwartung
- ⌘ Wartung der Blitzschutzanlage
- ⌘ Wartung brandschutztechnischer Einrichtungen
- ⌘ Gebäudespezifische Wartungen, Anzahl: 2
- ⌘ Gasleitungsprüfung (alle 6 Jahre)
- ⌘ Mängelbeseitigung Brandverhütungsschau
- ⌘ Einbau RWA-Zentrale
- ⌘ Beseitigung von Beschädigungen nach Stadtfest

28. Kindergarten Seebauernhöhe

- ⌘ Allgemeine Gebäudeunterhaltung
- ⌘ Wartung der Heizungsanlage
- ⌘ Dachwartung
- ⌘ Wartung der Blitzschutzanlage
- ⌘ Gebäudespezifische Wartungen, Anzahl: 2
- ⌘ Gasleitungsprüfung (alle 6 Jahre)
- ⌘ Mängelbeseitigung aus Brandverhütungsschau
- ⌘ Einbau RWA-Zentrale
- ⌘ Austausch Wärmetauscher
- ⌘ Neues Zaun Tor

29. Kindergarten Brigach

- ⌘ Allgemeine Gebäudeunterhaltung
- ⌘ Wartung der Heizungsanlage
- ⌘ Dachwartung
- ⌘ Wartung der Blitzschutzanlage
- ⌘ Gebäudespezifische Wartungen, Anzahl: 2
- ⌘ Gasleitungsprüfung (alle 6Jahre)
- ⌘ Sanierung Kindergarten nach Wasserschaden
- ⌘ Ergänzende Sanierungsmaßnahmen

30. Kindergarten Langenschiltach

- ⌘ Allgemeine Gebäudeunterhaltung
- ⌘ Wartung der Heizungsanlage
- ⌘ Dachwartung
- ⌘ Wartung der Blitzschutzanlage
- ⌘ Gebäudespezifische Wartungen, Anzahl: 3
- ⌘ Mängelbeseitigung nach Sportgerätewartung

31. Kindergarten Peterzell

- ⌘ Allgemeine Gebäudeunterhaltung
- ⌘ Dachwartung
- ⌘ Wartung der Blitzschutzanlage
- ⌘ Gebäudespezifische Wartungen, Anzahl: 2
- ⌘ Mängelbeseitigung Brandverhütungsschau
- ⌘ Austausch defekte Fensterscheiben
- ⌘ Fertigstellung Gartenhaus

32. Naturbad Klosterweiher

- ⌘ Allgemeine Gebäudeunterhaltung
- ⌘ Wartung der Heizungsanlage
- ⌘ Dachwartung
- ⌘ Wartung der Blitzschutzanlage
- ⌘ Gebäudespezifische Wartungen, Anzahl: 3
- ⌘ Gasleitungsprüfung (alle 6 Jahre)
- ⌘ Austausch Festplatzverteiler
- ⌘ Erweiterung Schließanlage

- ⌘ Erneuerung Kassenfenster
- ⌘ Statische Begutachtung Sprungturm, Stützwand und Laufstege

33. Hallenbad St. Georgen

- ⌘ Allgemeine Gebäudeunterhaltung
- ⌘ VDE-Prüfung der Elektrogeräte
- ⌘ Dachwartung
- ⌘ Wartung der Blitzschutzanlage
- ⌘ Wartung brandschutztechnischer Einrichtungen
- ⌘ Jahresglas- und Jahresgrundreinigung
- ⌘ Gebäudespezifische Wartungen, Anzahl: 13
- ⌘ Ausbesserung Fliesenfugen
- ⌘ Mängelbeseitigung aus Brandverhütungsschau
- ⌘ Bau einer Abtrennung von der Vorhalle zur Umkleide
- ⌘ Gitterabdeckungen auf Lüftungskanäle
- ⌘ Behebung Mängel Gesundheitsamt

34. Roßbergsporthalle

- ⌘ Allgemeine Gebäudeunterhaltung
- ⌘ VDE-Prüfung der Elektrogeräte
- ⌘ Dachwartung
- ⌘ Wartung der Blitzschutzanlage
- ⌘ Wartung brandschutztechnischer Einrichtungen
- ⌘ Jahresglas- und Jahresgrundreinigung
- ⌘ Gebäudespezifische Wartungen, Anzahl: 5
- ⌘ Mängelbeseitigung aus Sportgerätewartung, Ersatzbeschaffung Sportgeräte
- ⌘ Mängelbeseitigung Brandverhütungsschau
- ⌘ Einhausung für Reinigungsmaschine und Reinigungsmittel

35. Mehrzweckhalle Peterzell

- ⌘ Allgemeine Gebäudeunterhaltung
- ⌘ VDE-Prüfung der Elektrogeräte
- ⌘ Dachwartung
- ⌘ Wartung der Blitzschutzanlage
- ⌘ Wartung brandschutztechnischer Einrichtungen
- ⌘ Jahresglasreinigung

- ⌘ Gebäudespezifische Wartungen, Anzahl: 2
- ⌘ Austausch Akkus für Fluchtwegsteuerung

36. Brigachhaus

- ⌘ Allgemeine Gebäudeunterhaltung
- ⌘ Wartung der Heizungsanlage
- ⌘ VDE-Prüfung der Elektrogeräte
- ⌘ Dachwartung
- ⌘ Wartung der Blitzschutzanlage
- ⌘ Wartung brandschutztechnischer Einrichtungen
- ⌘ Jahresglasreinigung
- ⌘ Gebäudespezifische Wartungen, Anzahl: 1
- ⌘ Unterbringung Kindergarten Brigach während Sanierung Kindergarten
- ⌘ Mängelbeseitigung aus VDE-Prüfung
- ⌘ Renovierung Fensterfront
- ⌘ Einbau Schaltanlage für RWA
- ⌘ Beschaffung Gewerbespülmaschine
- ⌘ Beschaffung Flaschenkühlschrank
- ⌘ Montage Eckwinkel, Stützen und Theke
- ⌘ Austausch Holzplatten in Heizraum

37. Roßbergstadion

- ⌘ W Wartung der Heizungsanlage
- ⌘ VDE-Prüfung der Elektrogeräte
- ⌘ Standsicherungsprüfung der Flutlichtmasten
- ⌘ Dachwartung
- ⌘ Wartung der Blitzschutzanlage
- ⌘ Gebäudespezifische Wartungen, Anzahl: 3
- ⌘ Mängelbeseitigung aus Wartung der Lüftungsanlage

38. Waldfriedhof

- ⌘ Allgemeine Gebäudeunterhaltung
- ⌘ Wartung der Heizungsanlage
- ⌘ VDE-Prüfung der Elektrogeräte
- ⌘ Dachwartung
- ⌘ Wartung der Blitzschutzanlage
- ⌘ Wartung brandschutztechnischer Einrichtungen
- ⌘ Jahresglasreinigung
- ⌘ Gebäudespezifische Wartungen, Anzahl: 3
- ⌘ Behebung Marderschaden
- ⌘ Austausch blinder Scheiben Kapelle
- ⌘ Erneuerung Zaun (Teilabschnitt Parkplatz, Treppe)
- ⌘ De- und Neumontage Wasserleitung

39. Friedhof Peterzell

- ⌘ Allgemeine Gebäudeunterhaltung
- ⌘ Dachwartung
- ⌘ Wartung der Blitzschutzanlage
- ⌘ Jahresglasreinigung
- ⌘ Gebäudespezifische Wartungen, Anzahl: 1
- ⌘ Austausch blinder Scheiben

40. Stadthalle

- ⌘ Allgemeine Gebäudeunterhaltung
- ⌘ Wartung der Heizungsanlage
- ⌘ VDE-Prüfung der Elektrogeräte
- ⌘ Dachwartung
- ⌘ Wartung der Blitzschutzanlage
- ⌘ Wartung brandschutztechnischer Einrichtungen
- ⌘ Jahresglas- und Jahresgrundreinigung
- ⌘ Gebäudespezifische Wartungen, Anzahl: 10
- ⌘ Mängelbeseitigung aus Brandverhütungsschau
- ⌘ Mängelbeseitigung aus Wartung der Brandschutztüren
- ⌘ Austausch der defekten Lichtkuppeln
- ⌘ Elektrischer Anschluss der Lichtkuppeln

- 8 Erneuerung der Lüftungsanlage (diverse bauseitige Leistungen)
- 8 Einbau Pendelleuchten kleiner Saal
- 8 Einbau Brandmeldeanlage (laufend)
- 8 Bau einer Zisterne (laufend)

41. Außenspielgeräte an Kindergärten und Schulen

- 8 Jahresüberprüfung von Außenspielgeräten (Beauftragung, Dokumentation, Mängelarbeit-
tung)

42. Außenspielgeräte auf öffentlichen Spielplätzen

- 8 Jahresüberprüfung von Außenspielgeräten (Beauftragung, Dokumentation)

43. Städtische öffentliche Gebäude

- 8 Bearbeitung von Kaminfeger Mängelberichten
- 8 Beauftragung und Bearbeitung von Feuerlöscher Überprüfungen an städtischen Gebäuden
- 8 Beauftragung und Bearbeitung der Rauchwarnmelder Überprüfung
- 8 Beauftragung und Bearbeitung von mikrobiologischer Trinkwasseruntersuchung an städtischen Gebäuden
- 8 Jahreswartung der Heizanlagen
- 8 Beschaffung von Heizöl und Pellets
- 8 Überprüfung der Wirtschaftlichkeit von bestehenden Photovoltaikanlagen (laufend)
- 8 Ermittlung Dachflächen für mögliche Neuinstallation von Photovoltaikanlagen (laufend)
- 8 Vorplanung eines Kindergartens am Standort „Altes Jugendhaus“ Am Sommerrain

44. Rathaustiefgarage

- 8 Gebäudespezifische Wartungen, Anzahl: 7

45. Marktplatztiefgarage

- 8 Siehe 3. Stadtsanierung

46. Allgemeines

- 8 Organisation und Durchführung der Arbeitsschutzsitzungen
- 8 Organisation und Durchführung Ersthelferkurse
- 8 Organisation und Durchführung Brandschutzhelferkurse (laufend)
- 8 Organisation und Erstellung von Gefährdungsbeurteilungen
- 8 Einführung Unterweisungssoftware (laufend)

47. Sonstiges

- 8 VDE-Überprüfung der Festplatzverteiler
- 8 Wartung der Wetterstation
- 8 Planungen für Unterbringung von zwei weiteren Kindergartengruppen
- 8 Planungsrate Kindergarten
- 8 Ausschreibung und Vergabe der Reinigungsarbeiten an 7 städt. Objekten
- 8 Radonmessung in städtischen Gebäuden,
- 8 Digitalisierung von Schulen, Interaktive Tafeln
- 8 Vorplanungen für verschiedene Projekte
- 8 Vorplanung Einrichtung einer einheitlichen Amokalarmierung (laufend)
- 8 Aktualisierung von Fluchtwegplänen an verschiedenen Schulen
- 8 Digitalisierung von Planunterlagen
- 8 Organisation Einrichtung der Räumlichkeiten und Reinigung der Räumlichkeiten für Integrations- und Sprachkurse ukrainischer Flüchtlinge
- 8 Einrichtung Baustellenbüro für Stadtkernsanierung, Bärenplatz 3
- 8 Erstellen von Plänen für Städtetag
- 8 Aufstellungsplan für Berufs- und Ausbildungsmesse, Phonobörse, Bergstadtsommer
- 8 Organisation des Winterdienstes an städtischen Gebäuden für Hausmeister und Fremdräumer

D) Tiefbau

1. Stadtsanierung Stadtkern V – Innenstadt

Baubegleitung der Stadtsanierung Innenstadt „Marktplatz und -Tiefgarage“

2. Ausbau von vorhandener Infrastruktur

a) Gewerbehallestraße Süd (Friedrichstraße – Gerwigstraße)

Planung, Ausschreibung, Bauleitung:

- ⌘ Erneuerung des Asphaltoberbaus ca. 50 m
- ⌘ Verlegung der Wasser- und Gasversorgung sowie Leerrohre für Strom ca. 138,5 m

b) Gewerbehallestraße Nord (Gewerbehallestraße 1 – Bahnhofstraße)

Planung, Ausschreibung, Bauleitung:

- ⌘ Erneuerung des Asphaltoberbaus ca. 61 m
- ⌘ Verlegung der Wasser- und Gasversorgung sowie Leerrohre für Strom ca. 61 m

c) Rupertsberg-, Tannen- und Erlenweg

Planung, Ausschreibung, Bauleitung:

- ⌘ Erneuerung des Asphaltoberbaus ca. 222 m
- ⌘ Verlegung der Wasser- und Gasversorgung sowie Leerrohre für Strom ca. 222 m

d) Spittelbergstraße (Im Beifang – Luisenstraße)

Planung, Ausschreibung, Bauleitung:

- ⌘ Erneuerung des Asphaltoberbaus ca. 239 m
- ⌘ Verlegung der Wasser- und Gasversorgung sowie Leerrohre für Breitband und Strom ca. 239 m

e) Spittelbergstraße 26-30 und 32

Entwurfsplanung:

- ⌘ Erneuerung der Stützmauer mit Geländer
- ⌘ Erneuerung der Treppenanlagen

f) Spittelbergstraße 25-41

Vorplanung:

- ⌘ Kanalerneuerung

g) Spittelbergstraße (B33 - Im Beifang)

Vorplanung:

- ⌘ Erneuerung des Asphaltüberbaus
- ⌘ Verlegung der Wasser- und Gasversorgung sowie Leerrohre für Breitband und Strom

h) Birkenweg

Abrechnung und Mängelmanagement

i) Albblickweg

Abrechnung und Mängelmanagement

j) Umbau zu barrierefreien Bushaltestellen

Entwurfsplanung und Förderantrag

- ⌘ Bushaltestelle „Bahnhof“
- ⌘ Bushaltestelle „Bildungszentrum“
- ⌘ Bushaltestelle „Halde“

k) Allgemeine Straßenunterhaltungsmaßnahmen

l) Unterhaltungen der Wirtschafts- und Gemeindeverbindungswege

3. Kanalisation

a) Kanalsanierung (grabenlos mit Inlinerverfahren) im Rahmen der EKVO

Planung, Ausschreibung, Bauleitung:

- ⌘ 18 Haltungen 790 m
- ⌘ 26 Schächte

b) Kanalinspektion im Rahmen der EKVO

Planung, Ausschreibung, Bauleitung:

- ⌘ Haltungen und Schächte 8,5 km

c) Kanalreparaturen (offene Bauweise)

Planung, Ausschreibung, Bauleitung:

- ⌘ Feldbergstraße 9
- ⌘ Blauenweg 18
- ⌘ Villinger Straße 5

d) Kanalumlegungen

Planung, Bauleitung, Abnahme:

- ⌘ Bauvorhaben „Neubau eines Aldi Lebensmittelmarkts“, Alte Landstraße
- ⌘ Bauvorhaben „Firma Gerland“, Gewerbegebiet Hagenmoos, Am Tannwald

- e) **Beseitigung Fremdwasser am Rupertsberg durch Fassung Quelle in Zisterne**
- f) **Allgemeine Kanalreinigungen**
- g) **Allgemeine Kanalbefahrungen**
- h) **Sonstiges**
 - Erstellung von Sanierungskonzepten:
 - ⌘ Planung und Kostenschätzungen
 - Erstellung von Erschließungskonzepten:
 - ⌘ Planung und Kostenschätzungen
 - Durchführung von Abnahmen (Hausanschlüsse Kanalisation etc.)
 - Zusammenstellung Abwasserabgabe

4. Kläranlage

- a) **Erneuerung der maschinellen Überschussschlammentwässerung**
 - ⌘ Planung, Ausschreibung, Bauleitung
- b) **Dachsanierung und Photovoltaikanlage Betriebsgebäude Kläranlage**
 - ⌘ Entwurfsplanung
- c) **Gutachten zur Personalbedarfsermittlung**
- d) **Wartung und Reparatur der Blitzschutzanlage auf allen Gebäuden**
- e) **Mängelbeseitigung Gefährdungsbeurteilung**
- f) **Abfuhr, Trocknung und Entsorgung des Klärschlammes**
- g) **Wartung maschineller Anlagen allgemein**

5. Generalentwässerungsplanung

- a) **Retentionsbodenfilter (RBF) „Rötzenwiesen“ und Umverlegung der Brigach**
 - ⌘ Genehmigungsplanung und Förderantrag
- b) **Regenüberlaufbecken (RÜB) „Bauhof“**
 - ⌘ Vorplanung

6. Brücken

- a) **Ersatzneubau Brücke „An der Mühle“ in Stockburg**
 - ⌘ Planung, Ausschreibung, Bauleitung
- b) **Ersatzneubau Brücke „Messtronik“ in Langenschiltach**
 - ⌘ Planung, Ausschreibung, Bauleitung
- c) **Ersatzneubau Brücke „Gsod“**
 - ⌘ Genehmigungsplanung und Förderantrag
- d) **Ersatzneubau Brücke „Talstraße – Am Sommerrain“**
 - ⌘ Genehmigungsplanung und Förderantrag
- e) **Durchführung von Brückenprüfungen**

7. Breitbandausbau

- a) **Kernstadt 3. BA Galetsch Cluster 1 und 2**
 - ⊗ Baubegleitung, Abnahmen und Mängelmanagement
- b) **Sonstige Bauabschnitte**
 - ⊗ Mängel- und Gewährleistungsmanagement

8. Wasserversorgung

- a) **Baumaßnahmen**
 - ⊗ Siehe Punkt 1.
- b) **Betriebsführung**
 - ⊗ Periodische Arbeiten (Rechnungsprüfungen etc.)
- c) **Wassergewinnung**
 - ⊗ Archivierung, Verteilung und Übernahme von Untersuchungsergebnissen in Tabellen
- d) **Wasseraufbereitung und –Speicherung**
 - ⊗ Abstimmung von Investitionen und Reparaturen
 - ⊗ Übernahme von GU- und TÜV-Prüfungen in Dokumentation
- e) **Zusätzliche Arbeiten**
 - ⊗ Prüfung von Leistungsnachweisen
 - ⊗ Prüfung von Rechnungen
- f) **Sonstiges**
 - ⊗ Teilnahme an Abnahmen
 - ⊗ Kontrolle von Bauanträgen und dergleichen
 - ⊗ Koordination mit anderen Versorgungsträgern (Gasversorgung etc.)
 - ⊗ Planung, Ausschreibung, Bauleitung, Abrechnung von Wasserleitungsverlegungen (Erschließungen und Sanierungen)
 - ⊗ Behördentermine (Wasserversorgungsanlageninspektion usw.)
 - ⊗ Erstellung von Sanierungskonzepten
 - Planung und Kostenschätzungen
 - ⊗ Erstellung von Erschließungskonzepten
 - Planung und Kostenschätzungen
- g) **Erstellung Betriebs- und Organisationshandbuch (nicht abgeschlossen)**

9. Straßenbeleuchtung

- a) **Allgemeine Unterhaltung und sukzessiver Austausch defekter Leuchtmittel alter Bauart durch LED-Leuchtmittel**
- b) **Flächendeckende Umrüstung auf LED-Leuchtmittel**
 - ⊗ Planung und Förderantrag
- c) **Standortsicherheitsüberprüfung von Straßenbeleuchtungen**

10. Naturbad Klosterweiher

- a) **Betreuung der Maßnahme „Entschlammung Klosterweiher“**

11. Gewässerunterhaltung

- a) **Bibermanagement**
 - ⊗ Koordination von Maßnahmen bei Konflikten
- b) **Durchführung eines „Starkregenrisikomanagements“**
- c) **Umsetzung des Bebauungsplanes „Am Bahnhof Peterzell“ – Planung zur Gewässerumlegung / Renaturierung**

12. Altlasten

- ⊗ Vorbereitung zur 1-jährigen Außerbetriebnahme der Sanierungsanlage der Altlast „Unter der Mühle“. Dazu Neuerstellung von zwei Messpunkten
- ⊗ Verhältnismäßigkeitsprüfung der Altablagerung „Bruderhaus“
- ⊗ Grundwassermonitoring „Heinemann Areal“
- ⊗ Grundwasseruntersuchung „TB/Federwerk“
- ⊗ Vorbereitung zur Detailuntersuchung „Alte Kläranlage“

13. Friedhöfe

- a) **Waldfriedhof**
 - ⊗ Beschaffung von Namensstelen für Baumgräber
- b) **Peterzell**
 - ⊗ Neubau einer Urnenanlage
- c) **Langenschiltach**
 - ⊗ Erweiterung der Urnenstelenanlage und Installation von Erdurnengräber

14. Allgemeines

- a) **Anhörungen und Stellungnahmen zu**
 - ⊗ Bauanträge
 - ⊗ Entwässerungsanträge
 - ⊗ Flächennutzungsplanungen
 - ⊗ Bebauungsplanungen
 - ⊗ Wasserrechtliche Genehmigungen
- b) **Mitwirkung bei der Bauleitplanung**
- c) **Behördentermine**
- d) **Leitungsauskünfte**
- e) **Haushaltsplanung**
- f) **Erstellung von Beschlussvorlagen für die Gremien**
- g) **Aktualisierung von Bestandsplänen im Geo-Informationssystem (GIS) / INGRADA**
 - ⊗ Wasserversorgung und Kanalisation
- h) **Anschaffung eines Theodoliths**
- i) **Allgemeine Vermessungsarbeiten**

E) Stadtwerke

1. Wasserversorgung

a) Wasserwerk Brudermoos

- 8 Tausch Frequenzumrichter

b) Schacht Urbanweg

- 8 Tausch Krohne-Zähler

c) Vogellochquelle

- 8 Sanierung der Fassung - AD160 / 13,0 lfm

d) Wasserversorgungsleitungen erneuert / saniert (HL – Hauptleitung, HA – Hausanschlüsse)

8 Spittelbergstraße

- HL	AD 125 PE	DN 100	239,0 m	
- HA	AD 40 PE	DN 32	190,0 m	5 Stk erneuert
	AD 40 PE	DN 32	16,5 m	9 Stk umgehängt
	AD 50 PE	DN 40	2,5 m	3 Stk umgehängt
	AD 63 PE	DN 50	1,0 m	1 Stk umgehängt

8 Gewerbehallestraße Süd

(Friedrichstraße – Gerwigstraße)

- HL	AD 125 PE	DN 100	138,5 m	
- HA	AD 40 PE	DN 32	78,0 m	5 Stk erneuert
	AD 40 PE	DN 32	4,0 m	1 Stk umgehängt
	AD 50 PE	DN 40	1,0 m	1 Stk umgehängt

8 Gewerbehallestraße Nord

(Gewerbehallestraße 1 – Bahnhofstraße)

- HL	AD 125 PE	DN 100	61,0 m	
- HA	AD 63 PE	DN 50	11,0 m	1 Stk erneuert
	AD 63 PE	DN 50	14,0 m	1 Stk umgehängt

8 Rupertsberg-, Erlen- und Tannenweg

- HL	AD 125 PE	DN 100	222,0 m	
- HA	AD 40 PE	DN 32	32,0 m	3 Stk erneuert
	AD 40 PE	DN 32	16,0 m	6 Stk umgehängt

e) Wasseranschlussleitungen neu verlegt (Gesamt: 10 Stk)

AD 40 PE	DN 32	128,6 m	9 Stk
AD 50 PE	DN 40	34,0 m	1 Stk

f) Wasseranschlussleitungen erneuert (Gesamt: 16 Stk)

AD 40 PE	DN 32	143,1 m	14 Stk
AD 50 PE	DN 40	8,5 m	2 Stk

g) Wasseranschlussleitungen getrennt (Gesamt: 1 Stk)

h) Hydranten ausgebaut, endgültig (Gesamt: 5 Stk)

8	Hans-Thoma-Straße	UFH 80	1 Stk
8	Spittelbergstraße	UFH 80	1 Stk
8	Rupertsberg-, Erlen- und Tannenweg	UFH 80	2 Stk
8	Rosenweg	UFH 80	1 Stk

i) Hydranten ausgewechselt (Gesamt: 20 Stk)

8	Adlerbergstraße / Mühlendobel		1 Stk
8	Feldbergstraße 5-7		1 Stk
8	Schwarzwaldstraße 17		1 Stk
8	Eschenweg 2-3		1 Stk
8	Belchenweg 19		1 Stk
8	Schwarzwald- / Feldbergstraße		1 Stk
8	Tannenweg		1 Stk
8	Jörglisbergweg		1 Stk
8	Emil-Riemensperger-Weg 30		1 Stk
8	Johann-Sebastian-Bach-Straße 7		1 Stk
8	Industriestraße 27		1 Stk
8	Abt-Theoger-Straße 13		1 Stk
8	Eichendorffweg 14		1 Stk
8	Am Berg 10		1 Stk
8	Am Berg 7		1 Stk
8	Feldbergstraße 3		1 Stk
8	Spittelbergstraße		2 Stk
8	Rupertsberg-, Erlen- und Tannenweg		2 Stk

j) Wasserzähler eingebaut – Neuzähler (Gesamt: 16 Stk)

k) Wasserzähler ausgewechselt (Gesamt: 761 Stk)

8	Turnusmäßig		761 Stk
8	Allgemein		2 Stk

l) Abwasserzähler Einbau, Neuzähler (Gesamt: 3 Stk)

m) Abwasserzähler, Wechsel durch Aquavilla (Gesamt: 28 Stk)

n) Rohrbruch – Hauptleitung (Gesamt: 6 Stk)

8	Schwarzwaldstraße 2	DN 200	
8	Bärlochweg 11	DN 80	
8	Sommerauer Straße 10	DN 80	
8	Mühlwiesenstraße 20 + 29	DN 125	
8	Bussardweg 1-6	DN 100	
8	Belchenweg 19	DN 125	

o) Rohrbruch – Hausanschlussleitungen (Gesamt: 9 Stk)

8	Karl-Maier-Weg	AD 40	DN 32	26,6 m
8	Sandbühlstraße 1	AD 32	DN 25	16,0 m
8	Blauenweg 40	AD 32	DN 25	16,0 m
8	Ginsterweg 86	AD 25	DN 20	51,0 m
8	Im Nest 1	AD 32	DN 25	3,2 m
8	Im Sänget 9	AD 40	DN 32	17,0 m
8	Im Sänget 22	AD 40	DN 32	10,0 m
8	Im Sänget 24	AD 40	DN 32	9,0 m
8	Feldbergstraße 3	AD 40	DN 32	73,0 m

p) Sonstiges

8	Urbanweg 1, Tausch von Schieber und Hydrantenkappen			1 Stk
8	Gerwigstraße 23, Setzen einer Schieberkappe			1 Stk

2. Breitbandversorgung

a) Ausbau der Gebiete Galetsch, Rupertsberg und Seebauernhöhe

- **Cluster 1:** Hier steht die Mängelbeseitigung seitens des Bauunternehmens noch aus
- **Cluster 2:** Die Baumaßnahme lief schleppend und der Zweckverband hatte mit verschiedensten Herausforderungen zu kämpfen. Der Tiefbau muss fertiggestellt sowie entstandene Mängel beseitigt werden. Ebenso müssen bereits fertiggestellte Anschlüsse freigemeldet werden. Der Zweckverband schöpft alle Möglichkeiten aus, dass die Maßnahme zügig und ordnungsgemäß abgeschlossen wird. Die Baufirma wurde bereits zum zweiten Mal in Verzug gesetzt.

b) Beantwortung von Bürgerfragen

f) Stadtgärtnerei

1. Allgemeines

Neben den laufenden Unterhaltungsarbeiten im Berichtsjahr 2023 auf den Pflegeflächen, welche sich nach dem Grünpflegeplan wie folgt gliedern:

Grünflächen allg.	19,39 ha
Friedhöfe	7,88 ha
Sportanlagen	4,40 ha
Spielpl./Freizeitanl.	4,88 ha
Extensivflächen	19,31 ha
<hr/>	
Summe:	55,58 ha

waren folgende Arbeiten durchzuführen:

a) Zusätzliche Arbeiten neben den allgemeinen Pflegemaßnahmen der städtischen Grünflächen, Außenanlagen etc.

- ⌘ Kontrollen bzgl. der Verkehrssicherheit der Straßenbäume (Baumkataster)
- ⌘ Entfernung verschiedener Bäume, Straßenbäumen
- ⌘ Überholung von Parkbänken
- ⌘ Gärtnerische Arbeiten am „Schwarzen Tor“
- ⌘ Umfangreiche Schnittmaßnahmen im Stadtgebiet
- ⌘ Baumpflege am Strandbad Klosterweiher
- ⌘ Mitarbeit bei der Loipen- und Winterwanderwegbeschilderung
- ⌘ Beschaffung der Jungpflanzen für die Neugeborenen
- ⌘ Betreuung der Bewässerungsanlage der Stadtterrasse
- ⌘ Sommer-Blumen-Wiese angelegt

b) Zusätzliche Arbeiten neben den Bestattungstätigkeiten auf allen Friedhöfen und der Anlagenpflege am Waldfriedhof und Friedhof Langenschiltach

- ⌘ Plattenwege erweitert und alte Wege soweit als möglich reguliert
- ⌘ Gebäudeunterhaltung und –Reinigung, Innenraumbegrünung
- ⌘ Umfangreiche Schnittmaßnahme Waldfriedhof
- ⌘ Erweiterung/ Neuanlage der Urnenwände Waldfriedhof und Peterzell, sowie Langenschiltach

2. Durchführung von Pflegemaßnahmen

a) Stadtgebiet

- ⌘ Grünanlagen im gesamten Stadtgebiet wie Stadtgarten, Alter Friedhof, Bereich Roßberg, Bereich Seebauernhöhe etc.
- ⌘ Wurzelstockfräsen im ganzen Stadtgebiet
- ⌘ Außenanlagen des Strandbades Klosterweiher
- ⌘ Außenanlagen der Stadthalle, Bildungszentrum, Hallenbad usw.
- ⌘ Außenanlagen sämtlicher Schulen
- ⌘ Außenanlagen von Kindergärten und sämtliche Kinderspielplätze
- ⌘ Bepflanzung und Pflege der Grünflächen (Blumenbeete, Verkehrsinseln, Fahrbahnverengungen, Kübeln und sonstigen Wechsellpflanzungsflächen)
- ⌘ Unterhaltung des gesamten Straßenbegleitgrüns auch außerhalb der Ortsdurchfahrt (Radwege usw.)
- ⌘ Pflege der sonstigen städtischen Liegenschaften (bebaut und unbebaut)
- ⌘ Anzucht, Lieferung und Pflege der Zimmerpflanzen für und in städtischen Einrichtungen, der Jahreszeit entsprechende Dekorationen
- ⌘ Anlagenpflege am Waldfriedhof
- ⌘ Düngung des Stadions und sonstige gelegentliche Pflegemaßnahmen

b) Peterzell

- ⌘ Häckselarbeiten
- ⌘ Strauchschnitt
- ⌘ Altgras mähen
- ⌘ Anlage und Pflege der Wechsellpflanzungen
- ⌘ Übernahme der Hausmeistertätigkeiten (Krankheitsvertretung)

c) Brigach

- ⌘ Straßenbegleitgrün und sonstige Grünanlagen
- ⌘ Außenanlagen Brigachhaus

d) Langenschiltach

- ⌘ Friedhof
- ⌘ Freizeitanlage, Rückschnitt am Gewässer
- ⌘ Straßenbegleitgrün und sonstige Grünanlagen
- ⌘ Anlage und Pflege der Wechsellpflanzungen

3. Bestattungen

Ausheben und Wiederauffüllen der Gräber für alle im Berichtsjahr 2023 auf dem Waldfriedhof und den Friedhöfen der Stadtteile Langenschiltach und Peterzell durchgeführten Bestattungen:

Bestattungen	2023	2022
Waldfriedhof	128	128
Peterzell	9	12
Langenschiltach	3	6

4. Pflanzenzucht

Anzucht des gesamten Sommerflor- und Herbstblumenbedarfs für alle von der Stadt zu unterhaltenden Außenanlagen im Gewächshaus der Stadtgärtnerei.

5. Bepflanzung und Abräumung der Wechselbepflanzungsbeete

6. Pflanzenmengen

- 8 Ein- und Zweijahresblumen ca. 15.000 Stück
- 8 Blumenzwiebeln ca. 30.000 Stück

7. Weihnachtsschmuck

Fällen, Liefern und Stellen der gesamten Weihnachtsbäume, sowie Binden von 50 Reisigbündeln.

g) Bauhof

Vom Bauhof wurden neben den laufenden Wartungs- und Unterhaltungsarbeiten folgende Maßnahmen durchgeführt:

1. Kinderspielplätze (17 Stück)

Aufstellen neuer Spielgeräte (Wippen, Schaukeln, Federtiere); Umbau der Fallschutzbereiche mit Quarzsand und Holzeinfassungen

2. Schulen

a) Robert-Gerwig-Schule

- ⌘ Verschiedene Reparaturen; Geräte reparieren, Sperrmüll abholen, Reparaturen an den Außenanlagen, Müll, Kehricht und Grüngut abholen, Pflege der Grünanlage

b) Rupertsbergschule und Förderschule

- ⌘ Müll und Kehricht abfahren, Gehölzpflege, Erneuerung Spielgeräte und Spielplatzumrandung

c) Brigachhaus

- ⌘ Verschiedene Kleinreparaturen, Sandfang leeren

d) Schule Peterzell

- ⌘ Reparaturen an den Spielgeräten und Außenanlagen

e) Schulzentrum

- ⌘ Gehölzpflege

3. Sonstige besondere Arbeiten

- ⌘ Stadthalle: Setzen einer Zisterne
- ⌘ Hallenbad: Unterhaltung der Bepflanzung im Innen- und Außenbereich
- ⌘ Wohngebäude: Sperrmüll abfahren
- ⌘ Feuerwehr: Unterhaltung der Außenanlage
- ⌘ Rathaus: Abfuhr des gesamten Altpapiers, Reinigung der Außenflächen und der Tiefgarage
- ⌘ Kindergarten Talstraße: Reparatur der Spielgeräte
- ⌘ Kindergarten Peterzell: Nachfüllen Fallschutzsand
- ⌘ Kindergarten Naturstrolche: Pflege der Außenanlage
- ⌘ Kindergarten Stadtzwerg: Pflege / Reparaturen an der Außenanlage
- ⌘ Kindergarten Seebauernhöhe: Liefern und einbauen von Fallschutzsand
- ⌘ Kindergarten Schatzinsel: Neubau Hochbeet
- ⌘ Strandbad: Reparaturen an Überlaufbauwerk; jährliche Säuberungsarbeiten im Schwimm- und Uferbereich durchgeführt, Ufermauern saniert Algenfilter hergestellt
- ⌘ Kindergarten Brigach
- ⌘ Kläranlage Peterzell: Verschiedene Reparaturen an Gerätschaften, Instandhalten von Fahrzeugen

- ⊗ Stadion und sonstige Sportplätze: Reparaturen an verschiedenen Sportgeräten und Maschinen; Mithilfe bei der Sanierung des Rasens, Montage der Loipenbeschilderung, Pistenbully Wartung und Umbau der Anbaugeräte
- ⊗ Buswartehäuschen: An verschiedenen Buswartehäuschen Reparaturen durchgeführt und mit neuem Anstrich versehen
- ⊗ Rondell-Skateanlage: Geräte reparieren und umbauen, auf und abbauen der Geräte
- ⊗ ca. 10 Stück Abdeckungen (Senkkästen, Kontrollschächte) austauschen;
- ⊗ 2 x Senkkastenreinigungen durchführen
- ⊗ Kanalreinigung mit gleichzeitiger Rattenbekämpfung und mehrfacher Reinigung der Regenrückhaltebecken durchgeführt
- ⊗ Verschiedene Reparaturarbeiten (Wasserleitungen Instandsetzen)
- ⊗ Rasenplatz auf dem Roßberg und Klosterweiher für Tauzieher unterhalten
- ⊗ Erddeponie Sommerau / Sandgrube betreiben, Einbau von ca. 1000 m³ Erdaushub
- ⊗ sämtliche Markierungsarbeiten
- ⊗ Umfangreiche Aufräum- und Reparaturarbeiten durch Wind-, Schnee- und Eisbruch
- ⊗ Verkehrsüberwachung mit 3 Geschwindigkeitsmessgeräten
- ⊗ Kontrolle der Aufgrabungen der Unternehmer
- ⊗ Durchführung von ca. 200 Einzelaufträgen
- ⊗ Überwachung der „wilden Plakatierungen“
- ⊗ Plakatierungen durchführen
- ⊗ Unterhaltung des Trimm-Dich-Pfades
- ⊗ Kontrollen bzgl. der Verkehrssicherheit der Spielplätze
- ⊗ Herstellung eigenen Fallschutzhackschnitzel (zertifiziert) aus städt. Wald

4. Umwelt- und Naturschutzarbeiten

- ⊗ Sturm- und Hochwasserschäden beseitigen
- ⊗ Säubern und Unterhalten der Straßenböschungen im gesamten Gemarkungsgebiet (zwei Mulch Durchgänge)
- ⊗ Lichtraumprofilschnitt
- ⊗ Brandweiher; Reinigen der Sandfänge
- ⊗ Entwässerungsgräben aufmachen und unterhalten, ca. 500 m, im Stadtwald
- ⊗ Anfertigung und Aufstellung von ca. 5 Parkbänken (Ersatz für alte Bänke) und Instandhaltung aller beweglichen und ortsfesten Ruhebänke (ca. 420 Stück)
- ⊗ Müll vom Waldputz einsammeln und entsorgen

5. Straßen- und Wegeunterhaltung

Für laufende Wartungs- und Unterhaltungsarbeiten wurden im Berichtsjahr insgesamt eingebaut:

8 Natursteinmaterial (Sand, Split, Schotter und Mineralgemisch)	1600 t
8 Asphaltbeton, Asphaltbinder, Tragschicht	ca. 200 t
8 Beton	ca. 75 t
8 Erdaushub	ca. 200 t
8 Unterhaltung von Papierkörben	ca. 200 Stück
8 Bankettunterhaltung	ca. 1.800 lfm

6. Winterdienstesätze

Vom 01.01.2023 bis 31.12.2023 wurden 110 Einsätze gefahren.
Unterhaltung von 150 Streubehältern á 400 – 600 l.

G Jugendmusikschule

An der Jugendmusikschule St. Georgen-Furtwangen e.V. wurden im Jahr 2023 1.675 Schülerinnen und Schüler unterrichtet. Der Schulleitung gehörten neben Schulleiter Elias Zuckschwerdt auch die Stellvertretende Schulleiterin Sabine Porsch und der Stellvertretende Schulleiter Daniel Bachmann an. In der Verwaltung waren zwei Teilzeitkräfte und ein geringfügig Beschäftigter tätig. Dem Lehrerkollegium gehörten im Jahr 2023 2 Vollzeitkräfte, 36 Teilzeitkräfte, 2 geringfügig Beschäftigte und 16 Honorarlehrkräfte an.

Sitz der Schule ist St. Georgen. Weitere Unterrichtsorte sind Furtwangen, Königsfeld, Triberg, Schonach, Schönwald und Vöhrenbach. Mönchweiler ist der Jugendmusikschule zum 01.01.2023 als 8. Mitgliedsgemeinde beigetreten.

Im Jahr 2023 wurden durchschnittlich 1.400,92 Unterrichte belegt. Davon entfielen 621,67 auf St. Georgen, 285,33 auf Furtwangen, 53,08 auf Schönwald, 77,42 auf Schonach, 176,25 auf Triberg, 109,58 auf Königsfeld, 64,17 auf Vöhrenbach und 13,42 auf Mönchweiler.

Sowohl an der Robert-Gerwig-Schule, als auch an der Rupertsbergschule und der Grundschule Peterzell wurde ein vergünstigter Kleingruppenunterricht für Bläser angeboten. An der Rupertsbergschule wurde zudem eine Bläser-AG angeboten.

Die Jugendmusikschule kooperierte 2023 mit 8 Schulen, 21 Kindertagesstätten und 11 Vereinen. Dabei entfielen 70,5 Belegungen auf Schulk Kooperationen, 314 Belegungen auf Kooperationen mit Kindertagesstätten und 49,5 Belegungen auf Kooperationen mit Musikvereinen. Im Jahr 2023 wurden 14 Zöglinge der Stadtmusik St. Georgen an der Jugendmusikschule unterrichtet. Am Wettbewerb Jugend musiziert nahmen 2023 19 Schülerinnen und Schüler der Jugendmusikschule mit großem Erfolg teil.

Im Jahr 2023 führte die Jugendmusikschule 71 Veranstaltungen durch, an denen insgesamt 780 SchülerInnen und Lehrkräfte beteiligt waren. Neben zahlreichen Schülervorspielen sind dabei folgende Veranstaltungen in besonderem Maße hervorzuheben:

Deutsch-französische Freundschaftskonzerte mit Gästen aus St. Raphael und Fréjus in Triberg und St. Georgen	28./29.04.2023
Kindermusical „Der Schatz des Käptn Krauskopf“ in St. Georgen	23. – 25.06.2023
Sommerkonzerte der Orchester in Furtwangen und St. Georgen	15./16.07.2023
Schnuppertage in Furtwangen und St. Georgen	22./23.07.2023
Kinderkonzert im Rahmen des Bergstadtsommers	07.09.2023
Lehrerkonzerte in Königsfeld und Furtwangen	14./21.10.2023
Konzert des Sinfonieorchesters in Triberg	04.11.2023